

DER TOURISMUS IM SOMMER 2018

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung Raumordnung und Statistik

Innsbruck, April 2019

Herausgeber: **Amt der Tiroler Landesregierung**
Abteilung Raumordnung und Statistik

Bearbeitung: **Vanessa Heiß**
Redaktion: **Mag. Manfred Kaiser**

Anschrift: Landhaus 2
Heiliggeiststraße 7-9
6020 Innsbruck
Telefon: +43 512 508/3602
E-Mail: raumordnung.statistik@tirol.gv.at
<http://www.tirol.gv.at/statistik>

Nachdruck - auch auszugsweise - ist nur mit Quellenangabe gestattet.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
• SOMMERSAISON 2018	1
1. Die Nachfrage - Ankünfte und Übernachtungen	4
2. Das Angebot - Betriebe, Betten	16
3. Preise, Umsätze, Auslastung, Touristischer Arbeitsmarkt	21
• TOURISMUSJAHR 2018	30
4. Quellen und Rechtsgrundlagen	38
• ANHANGSTABELLEN	39
Tabelle 1: Tourismusverbände: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung nach Unterkunftsarten	40
Tabelle 2: Gemeinden: Ankünfte, Übernachtungen, Veränderung zur Vorsaison in %, Aufenthaltsdauer, Auslastung, Tourismus-Intensität	47
Tabelle 3: Gemeinden: Übernachtungen nach Herkunftsländern	54
Tabelle 4: Touristische Kennzahlen nach Tourismusverbänden: Ankünfte, Nächtigungen, Veränderung zum Vorjahr, Auslastung in %	61
Tabelle 5: Prozentuelle Verteilung der Nächtigungen für die 10 wichtigsten Herkunftsländer in den Tourismusverbänden	62

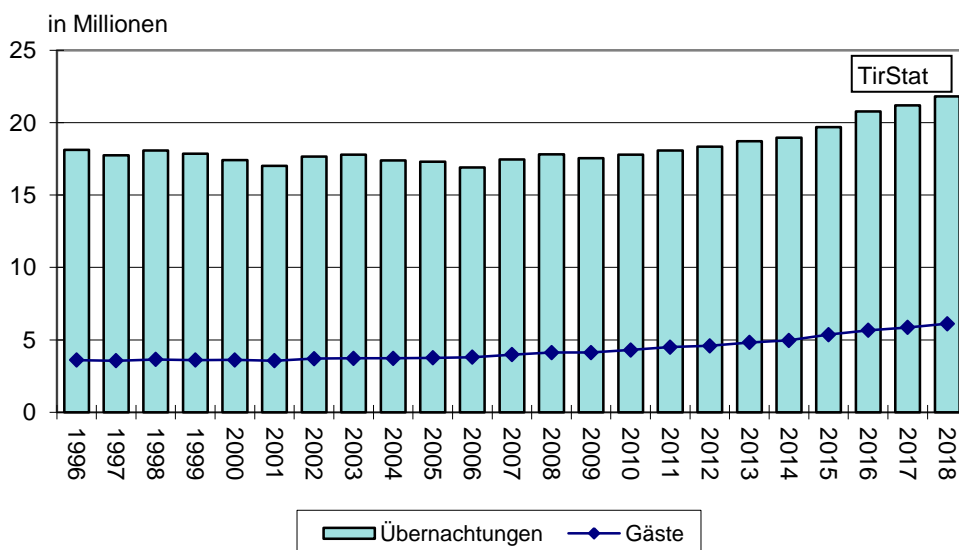
VERZEICHNIS DER TEXTTABELLEN

<u>Tab. 1:</u>	Ankünfte, Übernachtungen und Umsätze in Tirol - Sommersaisonen	4
<u>Tab. 2:</u>	Ankünfte und Übernachtungen nach Bundesländern - Sommer 2018	6
<u>Tab. 3:</u>	Übernachtungen nach Tourismusverbänden in Tirol - Sommer 2018	7
<u>Tab. 4:</u>	Ankünfte und Übernachtungen in den Tiroler Bezirken - Sommer 2018	8
<u>Tab. 5:</u>	Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol - Sommer 2018	9
<u>Tab. 6:</u>	Übernachtungen nach Herkunftsländern (-bundes) in Tirol - Sommer 2018	11
<u>Tab. 7:</u>	Übernachtungen nach Unterkunftsarten in Tirol - Sommer 2018	12
<u>Tab. 8:</u>	Ankünfte und Übernachtungen nach Monaten in Tirol - Sommer 2018	14
<u>Tab. 9:</u>	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tirol - Sommersaisonen	15
<u>Tab. 10:</u>	Betriebe und Betten in Tirol - Sommer 2018	16
<u>Tab. 11:</u>	Bettenangebot nach Unterkunftsarten in Tirol - Sommersaisonen	17
<u>Tab. 12:</u>	Bettenangebot nach Unterkunftsarten der Tourismusverbände in Tirol Sommer 2018	19
<u>Tab. 13:</u>	Durchschnittspreise für Übernachtung/Frühstück nach Ortstypen in Tirol - Sommer 2018	22
<u>Tab. 14:</u>	Preisänderungen nach Ortstypen in Tirol - Sommer 2018	22
<u>Tab. 15:</u>	Entwicklung der Umsätze nach Ortstypen, Unterkunftsarten und politischen Bezirken in Tirol - Sommer 2018	24
<u>Tab. 16:</u>	Umsätze und Übernachtungen nach Unterkunftsarten und Ortstypen (in %) in Tirol - Sommer 2018	25
<u>Tab. 17:</u>	Auslastung des Bettenangebotes in Tirol - Sommer 2018	26
<u>Tab. 18:</u>	Beschäftigungssituation in Fremdenverkehrsberufen in Tirol - Sommer 2018	27
<u>Tab. 19:</u>	Kennzahlen für die bedeutendsten Tourismusgemeinden in Tirol - Sommer 2018	28
<u>Tab. 20:</u>	Ankünfte und Übernachtungen in Tirol - Tourismusjahre	31
<u>Tab. 21:</u>	Ankünfte und Übernachtungen nach Unterkunftsarten in Tirol - Tourismusjahr 2018	32
<u>Tab. 22:</u>	Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol - Tourismusjahr 2018	34
<u>Tab. 23:</u>	Übernachtungen nach Herkunftsländern (-bundes) in Tirol - Tourismusjahr 2018	35
<u>Tab. 24:</u>	Kennzahlen für die bedeutendsten Tourismusgemeinden in Tirol - Tourismusjahr 2018	36

SOMMERSAISON 2018

ÜBERNACHTUNGEN:	21.806.765
Veränderung gegenüber 2017:	+ 2,9 %
GÄSTE:	6.109.006
Veränderung gegenüber 2017:	+ 4,1 %
BETTEN SOMMER:	332.212
Veränderung gegenüber 2017:	+ 1,2 %
BETRIEBE SOMMER:	21.783
Veränderung gegenüber 2017:	+ 1,2 %
AUSLASTUNG:	33,2 %
UMSÄTZE:	
für Übernachtung/Frühstück (in Mio. Euro)	1.129,25 ¹⁾
Veränderung gegenüber 2017:	+ 4,0 %

Grafik 1: Gäste- und Übernachtungsentwicklung in Tirol - Sommersaisonen



¹⁾ siehe Seite 19

Tourismusentwicklung in der Sommersaison 2018

Der Sommer 2018 konnte sich nicht nur mit einer lange anhaltenden Hitzewelle, sondern auch mit einem erneuten Nächtigungsrekord sehen lassen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer bleibt mit 3,6 Tagen stabil.

Tirol präsentierte sich in der Sommersaison 2018 wieder als beliebtes Reiseziel. Auch zwei Großveranstaltungen, die Kletter- und Rad-WM, begeisterten die Besucher und Gäste aus nah und fern. Dies führte in Summe zu einer erneut positiven Bilanz des Tiroler Bergsommers. In der abgelaufenen Sommersaison 2018 wurden insgesamt 6,1 Mio. Gäste und 21,8 Mio. Übernachtungen registriert. Die Zahl der Gäste erhöhte sich gegenüber der Vorsaison um 4,1% und übertrifft damit neuerlich den aus dem Vorsommer stammenden, bisherigen Rekordwert. Die Nächtigungen liegen mit einer Zunahme von 2,9% im Aufwärtstrend. Der Tiroler Tourismus erweist sich damit, vor dem Hintergrund der nach wie vor schwierigen globalen Wirtschaftsentwicklung, als stabilisierender Wirtschaftsfaktor. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer ist mit 3,6 Tagen gleich wie jene des Vorjahres und liegt unter dem Winterwert. In den 70er Jahren lag die Aufenthaltsdauer vergleichsweise noch bei sieben Tagen.

Hohe Nachfrage aus Deutschland, positive Zuwächse aus der Tschechischen Republik, Belgien und den USA, merkbare Anstiege aus Israel, den Arabischen Ländern in Asien und Indien. Rückgänge aus Frankreich, Italien und den Niederlanden.

Ausschlaggebend für die positive Entwicklung der Sommersaison 2018 ist die Zunahme von Gästen (+160.000 bzw. +5,6%) und Nächtigungen (+520.000 bzw. +4,6%) aus dem Kernmarkt Deutschland. Dazu kommen positive Nächtigungszuwächse aus der Tschechischen Republik (+28.000 bzw. +12,5%), Belgien (+13.000 bzw. +2,2 %) und den USA (+14.000 bzw. +8,6%). Weiterhin aufsteigende Steigerungsraten wurden bei Nächtigungen aus Israel (+15.000 bzw. +15,2%), den Arabischen Ländern in Asien (+7.000 bzw. +11,5%) und Indien (+7.000 bzw. +8,9%) verzeichnet. Einen erkennbaren Rückgang gab es aus Frankreich (-3,7%), Italien (-2,9%) und Spanien (-2,9%), weniger aus den Niederlanden (-2,5%), der Schweiz (-1,3%) und dem Vereinigten Königreich (-0,4%).

36.000 unselbständig Beschäftigte im Saisondurchschnitt.

In der Sommersaison 2018 waren durchschnittlich 36.187 Personen in Fremdenverkehrsberufen unselbständig beschäftigt. Das entspricht einer Zunahme von 1.067 Personen bzw. + 3,0 % gegenüber dem Vorsommer. 19.550 bzw. 54,0% davon waren ausländische Arbeitskräfte. Bei ihnen wurde eine Zunahme von 1.143 Personen bzw. + 6,2 % registriert. Der Beschäftigtenhöchststand wurde im Juli mit 43.003 Unselbständigen erreicht. Die höchste Zahl ausländischer Arbeitskräfte wurde ebenfalls im Juli mit 22.929 Personen gemeldet.

Gute Nächtigungssteigerungen bei den gewerblichen Betrieben. Die gewerblichen und privaten Ferienwohnungen weisen weiterhin sehr gute Zuwächse auf. Die Privatquartiere verbuchen einen Rückgang.

Die Gewinner der Saison 2018 sind wiederum die Ferienwohnungen. Die gewerblichen Ferienwohnungen meldeten um 9,6% mehr Ankünfte und um 6,5% mehr Übernachtungen. Die privaten Ferienwohnungen verbuchten ein Gästeplus von 6,3%, die Übernachtungen stiegen um 4,5%. Die 5/4-Stern-Hotels (Ankünfte +3,8%, Übernachtungen +2,1%) kommen an diese Steigerungsraten nicht ganz heran, zu beachten ist hier allerdings das hohe Ausgangsniveau. In absoluten Zahlen verzeichnet die gehobene Hotellerie allerdings die größten Steigerungen. Leider registrierten die 3-Stern-Betriebe einen Gleichstand bei den Ankünften 0,0% bzw. einen Rückgang mit -1,9% weniger Übernachtungen. Die 2/1-Stern-Unterkünfte verzeichneten bei den Gästezahlen +5,7%, bei den Übernachtungen +3,6% zum Vorjahr. Weiterhin zu erkennen ist der Abwärtstrend bei den Privatquartieren mit -2,4% bei den Ankünften und -1,7% bei den Nächtigungen. Bei den Sonstigen Unterkünften erreichten die Campingplätze ein Plus von 14,9% an Ankünften und 13,9% mehr Übernachtungen.

70,7 % der Übernachtungen entfielen auf die gewerblichen Unterkünfte, darunter 35,6% auf 5/4-Stern-Hotels. 15,1% der Nächtigungen wurden in privaten Ferienwohnungen, 3,8% in Privatquartieren und 10,4% in Sonstigen Unterkünften getätigt.

Tourismusbarometer

Das Tiroler Tourismusbarometer weist für die Sommersaison 2018 Umsätze für Übernachtung und Frühstück in der Höhe von 1.129 Mio. Euro auf. Während die Preise gegenüber dem Sommer 2017 um durchschnittlich +1,8 % angehoben wurden, stiegen die Nächtigungen wie erwähnt um +2,9 %. Damit ergibt sich eine nominelle Umsatzsteigerung von + 4,0 %.

Die Umsatzentwicklung des Sommers 2018 war mit Ausnahme der Privatquartiere und der 3-Stern-Betriebe in allen Beherbergungsbetrieben positiv, wobei die relativ stärksten Zuwächse für die gewerblichen und privaten Ferienwohnungen (+9,2 % bzw. +6,8%) errechnet wurden. Daran schließen die Sonstigen Unterkünfte (+12,9%), die 2/1-Stern-Hotels (+5,4%), die restlichen gewerblichen Betriebe folgen mit +4,0% (5/4-Stern Hotels) und -0,1% (3-Stern Hotels). Auch die Privatquartiere verzeichneten ein Minus von -0,1%. Das Gewicht der gehobenen Hotellerie ist jedoch für die gesamte touristische Entwicklung maßgebend. Aus dem Nächtigungsanteil von 35,6% erzielte die gehobene Hotellerie 60,4% des Gesamtumsatzes.

Innsbruck bleibt die nächtigungsstärkste Tourismusgemeinde im Sommer.

Innsbruck ist mit 985.134 Übernachtungen (+6,4%) die aufkommenstärkste Sommertourismusgemeinde Tirols, wieder gefolgt von Eben a. A. (686.947 bzw. +1,8%), Mayrhofen (640.521 bzw. +0,6%), Seefeld i. T. (597.394 bzw. +0,2%), und Neustift i.St. (517.842 bzw. -1,0%). In 185 Gemeinden (66%) wurden die Nächtigungen des Vorsommers übertroffen. Die größten Zuwächse gab es in Innsbruck (+59.000 bzw. +6,4%), Walchsee (+43.000 bzw. +21,6%), Ellmau (+41.000 bzw. +10,7%), Fieberbrunn (+27.000 bzw. +13,7%), Achenkirch (+24.000 bzw. +9,0%), Aschau i.Z. (24.000 bzw. +11,2%) und Imst (+24.000 bzw. +18,1%). In 94 Gemeinden (34%) gingen die Übernachtungen zurück, darunter am stärksten in Vomp (-12.000 bzw. -19,6%), Kitzbühel (-11.000 bzw. -3,0%), Galtür (-10.000 bzw. - 7,3%), Längenfeld (-8.000 bzw. -2,6%) und Fiss (-8.000 bzw. -2,2%). Rund 65% der gesamten Nächtigungen des Sommers 2018 entfallen auf die 50 nächtigungsstärksten Gemeinden. Die 25 aufkommenstärksten Gemeinden halten einen Anteil von 45%.

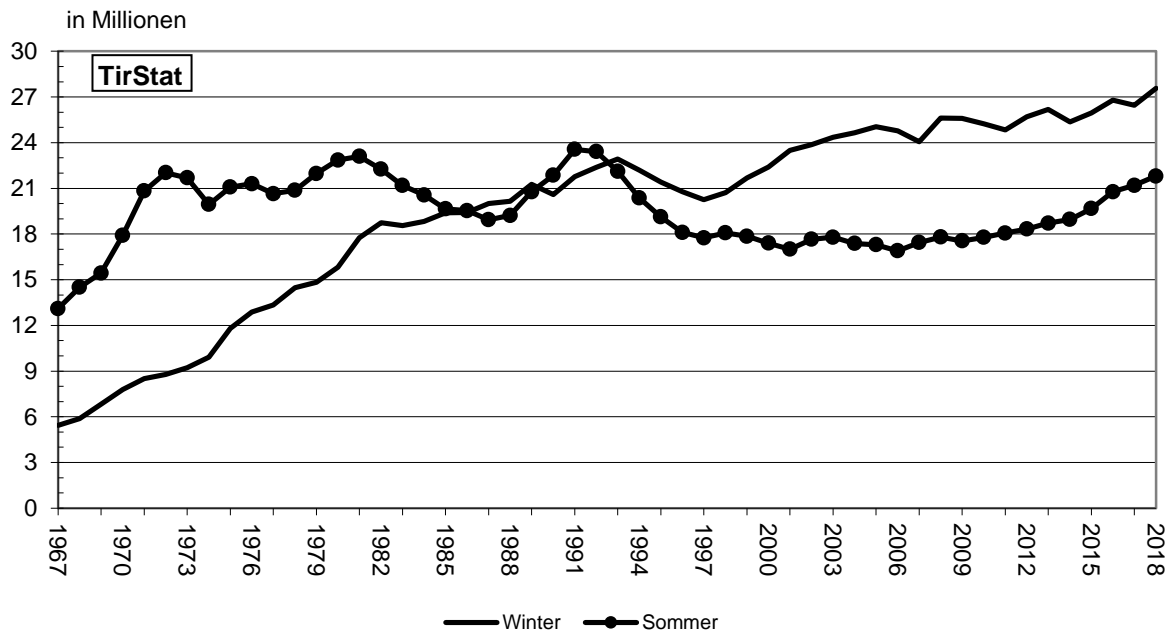
1. DIE NACHFRAGE - ANKÜNFTE UND ÜBERNACHTUNGEN

Tab.1: Ankünfte, Übernachtungen und Umsätze in Tirol – Sommersaisonen

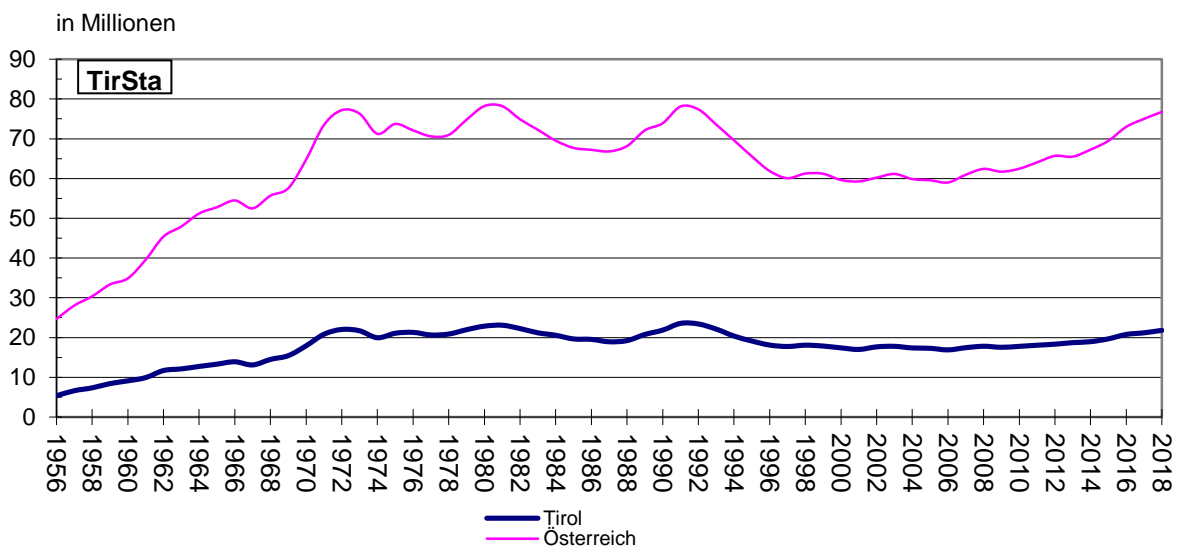
Sommer- saison	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Vorsommer in %		
			Ankünfte	Übernachtungen	Umsätze
1968	2.286.069	14.497.645	10,8	10,6	-
1969	2.462.589	15.440.841	7,7	6,5	-
1970	2.768.397	17.916.139	12,4	16,0	-
1971	2.994.292	20.824.449	8,2	16,2	-
1972	3.135.022	22.030.290	4,7	5,8	-
1973	3.110.566	21.693.646	-0,8	-1,5	-
1974	2.834.670	19.950.240	-8,9	-8,0	-
1975	3.014.754	21.078.929	6,4	5,7	-
1976	3.076.007	21.300.949	2,0	1,1	-
1977	3.064.700	20.647.644	-0,4	-3,1	-
1978	3.114.680	20.876.093	1,6	1,1	-
1979	3.353.359	21.972.832	7,7	5,3	-
1980	3.587.707	22.861.818	7,0	4,0	-
1981	3.560.225	23.096.221	-0,8	1,0	-
1982	3.569.020	22.258.555	0,2	-3,6	-
1983	3.580.499	21.183.466	0,3	-4,8	-
1984	3.610.018	20.570.734	0,8	-2,9	-
1985	3.608.112	19.648.663	-0,1	-4,5	-
1986	3.512.140	19.535.422	-2,7	-0,6	-
1987	3.534.023	18.932.657	0,6	-3,1	-
1988	3.670.229	19.224.495	3,9	1,5	6,6
1989	3.963.203	20.772.983	8,0	8,1	12,5
1990	4.285.912	21.863.706	8,1	5,3	11,2
1991	4.433.981	23.561.062	3,5	7,8	12,7
1992	4.290.857	23.413.407	-3,2	-0,6	9,3
1993	4.047.196	22.126.290	-5,7	-5,5	2,9
1994	3.862.297	20.370.744	-4,6	-7,9	-2,3
1995	3.678.620	19.124.420	-4,8	-6,1	-1,5
1996	3.603.065	18.105.507	-2,1	-5,3	-2,3
1997	3.556.174	17.748.670	-1,3	-2,0	1,3
1998	3.641.879	18.079.386	2,4	1,9	3,9
1999	3.605.499	17.858.073	-1,0	-1,2	0,7
2000	3.617.668	17.404.601	0,3	-2,5	2,4
2001	3.558.318	17.006.337	-1,6	-2,3	0,6
2002	3.703.808	17.656.247	4,1	3,8	9,3
2003	3.726.152	17.792.473	0,7	0,8	3,7
2004	3.719.536	17.382.307	-0,2	-2,3	2,7
2005	3.756.231	17.292.843	1,0	-0,5	4,1
2006	3.797.669	16.895.521	1,1	-2,3	1,2
2007	3.981.042	17.447.552	4,8	3,3	6,7
2008	4.122.804	17.806.549	3,6	2,1	5,5
2009	4.115.857	17.547.539	-0,2	-1,5	1,3
2010	4.304.613	17.784.386	4,6	1,3	4,5
2011	4.496.718	18.068.597	4,4	1,6	3,9
2012	4.592.526	18.325.187	2,1	1,4	3,4
2013	4.830.750	18.727.354	5,1	2,1	5,6
2014	4.956.876	18.959.506	2,6	1,2	4,6
2015	5.362.957	19.676.251	8,2	3,8	7,1
2016	5.656.797	20.776.024	5,6	5,5	7,7
2017	5.866.413	21.192.072	3,5	1,9	4,0
2018	6.109.006	21.806.765	4,1	2,9	4,0

Quelle: Bis 1976 Statistik Austria, ab 1977 Landesstatistik Tirol

Grafik 2: Übernachtungsentwicklung nach Saisonen in Tirol

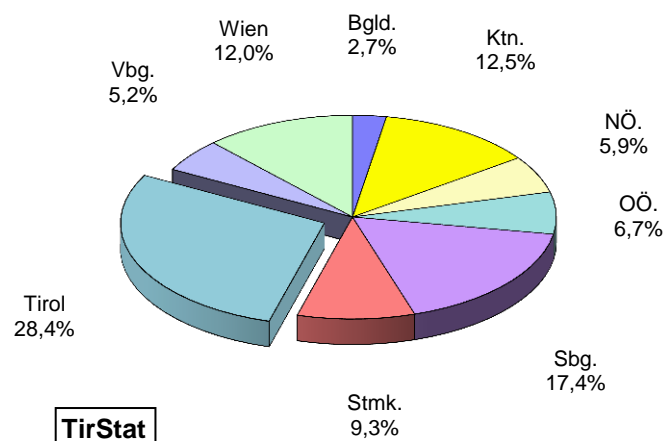


Grafik 3: Übernachtungsentwicklung in den Sommersaisonen in Österreich und Tirol



Tab. 2: Ankünfte und Übernachtungen nach Bundesländern – Sommer 2018

Bundesland	A n k ü n f t e		Ü b e r n a c h t u n g e n		Anteil in %
	absolut	Veränderung gegenüber Sommer 2017 in %	absolut	Veränderung gegenüber Sommer 2017 in %	
Burgenland	697.911	-0,7	2.048.894	-2,0	2,7
Kärnten	2.226.840	-0,4	9.578.888	0,1	12,5
Niederösterreich	1.894.956	4,3	4.527.342	2,6	5,9
Oberösterreich	1.966.416	6,0	5.113.335	5,2	6,7
Salzburg	3.983.765	3,2	13.325.897	2,5	17,4
Steiermark	2.416.190	1,3	7.145.310	1,1	9,3
Tirol	6.109.006	4,1	21.806.765	2,9	28,4
Vorarlberg	1.244.151	1,9	4.023.151	1,3	5,2
Wien	4.159.405	4,2	9.206.229	4,0	12,0
Österreich	24.698.640	3,2	76.755.811	2,3	100,0

Grafik 4: Anteile der Bundesländer an den Gesamtnachtungen – Sommer 2018

Tab. 3: Übernachtungen nach Tourismusverbänden in Tirol – Sommer 2018¹⁾

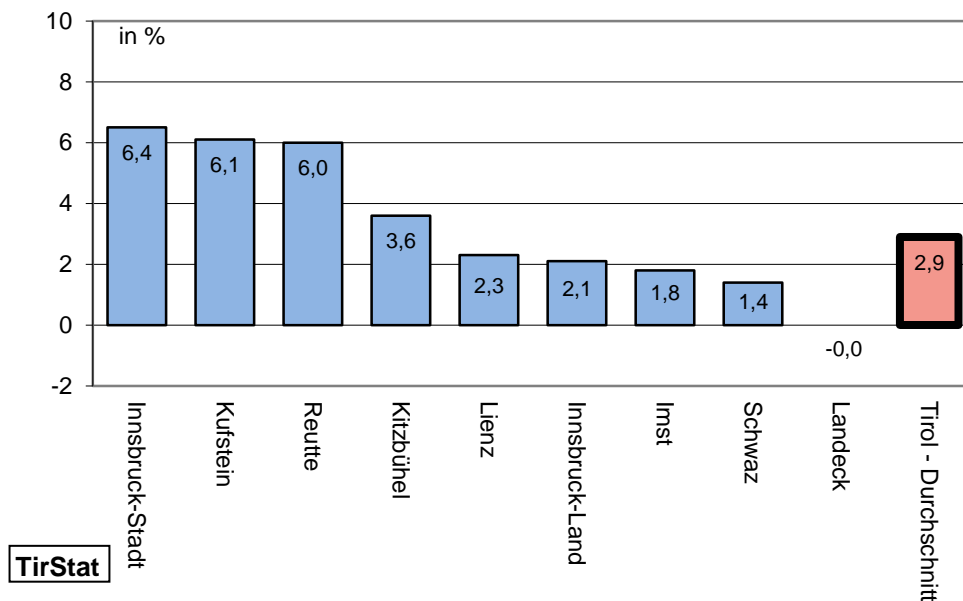
Verband	Ankünfte	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber Sommer 2017			
			absolut	in %	absolut	in %
Innsbruck und seine Feriendörfer	922.403	1.826.034	38.084	4,3	80.567	4,6
Osttirol	318.262	1.195.262	9.254	3,0	26.662	2,3
Ötztal Tourismus	340.504	1.180.782	8.424	2,5	3.907	0,3
Seefeld	347.142	1.126.819	14.827	4,5	39.055	3,6
Erste Ferienregion im Zillertal	235.192	1.114.050	8.756	3,9	12.608	1,1
Wilder Kaiser	212.891	1.038.216	22.238	11,7	62.226	6,4
Achensee	267.168	1.016.903	17.092	6,8	40.695	4,2
Mayrhofen	212.943	974.047	4.225	2,0	14.028	1,5
Serfaus-Fiss-Ladis	164.036	921.968	-229	-0,1	-4.975	-0,5
Tiroler Zugspitz Arena	242.903	830.663	21.059	9,5	55.539	7,2
Stubai Tirol	193.189	747.496	473	0,2	-9.610	-1,3
Tiroler Oberland	171.994	711.212	2.005	1,2	-3.532	-0,5
Kitzbüheler Alpen-Brixental	151.773	694.859	4.849	3,3	15.630	2,3
Tannheimer Tal	156.694	667.774	8.305	5,6	42.661	6,8
Kaiserwinkl	121.718	614.402	12.685	11,6	53.406	9,5
Alpbachtal und Tiroler Seenland	131.304	559.589	3.368	2,6	9.775	1,8
Kitzbühel Tourismus	157.459	522.510	-3.190	-2,0	-12.101	-2,3
Kitzbüheler Alpen, St.Johann,...	120.572	514.252	4.838	4,2	16.893	3,4
Zell-Gerlos, Zillertal Arena	100.499	499.060	4.803	5,0	10.308	2,1
Kufsteinerland	168.597	477.525	10.206	6,4	29.521	6,6
Tux - Finkenberg	98.287	467.183	1.197	1,2	-2.263	-0,5
Pillerseetal	98.707	463.623	12.825	14,9	55.878	13,7
Paznaun - Ischgl	96.576	432.959	-163	-0,2	-11.983	-2,7
Wildschönau	88.342	416.865	2.116	2,5	5.617	1,4
Pitztal	92.067	412.587	1.820	2,0	-2.491	-0,6
Imst Tourismus	144.896	338.958	20.077	16,1	34.671	11,4
Lechtal	92.939	336.367	4.027	4,5	9.049	2,8
Naturparkregion Reutte	130.253	318.369	2.838	2,2	15.825	5,2
St. Anton am Arlberg	103.950	309.702	8.283	8,7	15.569	5,3
Ferienregion Hohe Salve	77.451	279.254	7.244	10,3	13.455	5,1
Silberregion Karwendel	81.258	257.250	-23.182	-22,2	-14.742	-5,4
Region Hall- Wattens	95.644	203.331	8.579	9,9	14.034	7,4
Wipptal	100.135	189.094	4.243	4,4	827	0,4
Tirol West	78.141	160.596	1.710	2,2	1.276	0,8
TIROL	6.115.889	21.819.561	243.686	4,1	617.985	2,9

1) Ab der Wintersaison 2009/10 werden die Ankünfte und Nächtigungen auf Verbandsebene getrennt von der durch die Tourismusstatistikverordnung angeordneten – gemeindeweisen - Erhebung zusätzlich erfasst. Da die Meldungen seitens der Tourismusverbände bzw. Gemeinden nicht immer zum selben Zeitpunkt erfolgen, ist es möglich, dass die Werte geringfügig voneinander abweichen.

Tab. 4: Ankünfte und Übernachtungen in den Tiroler Bezirken – Sommer 2018

Bezirk	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Sommer 2017			
			Ankünfte		Übernachtungen	
			absolut	in %	absolut	in %
Innsbruck Stadt	580.333	985.134	30.360	5,5	59.257	6,4
Imst	659.488	2.145.200	31.566	5,0	37.443	1,8
Innsbruck Land	1.002.015	2.919.683	33.239	3,4	59.540	2,1
Kitzbühel	708.050	3.014.322	32.782	4,9	105.303	3,6
Kufstein	619.952	2.565.326	44.856	7,8	147.005	6,1
Landeck	617.126	2.544.619	12.127	2,0	-792	-0,0
Lienz	317.907	1.195.188	8.909	2,9	26.557	2,3
Reutte	621.865	2.149.372	35.797	6,1	121.825	6,0
Schwaz	982.270	4.287.921	12.646	1,3	57.492	1,4
TIROL	6.109.006	21.806.765	242.282	4,1	613.630	2,9

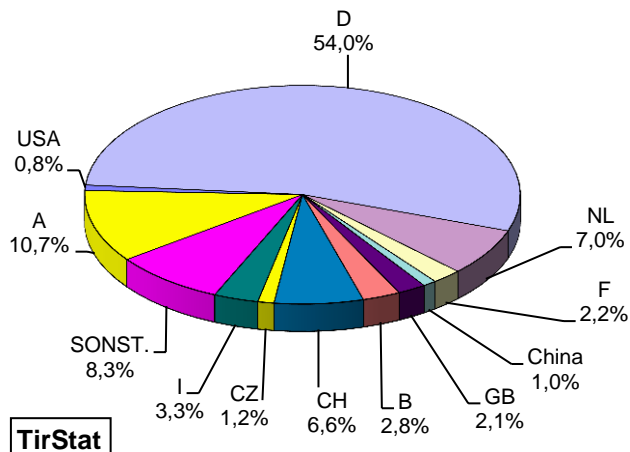
**Grafik 5: Entwicklung der Übernachtungen in den Tiroler Bezirken – Sommer 2018:
Relative Veränderung gegenüber dem Sommer 2017**



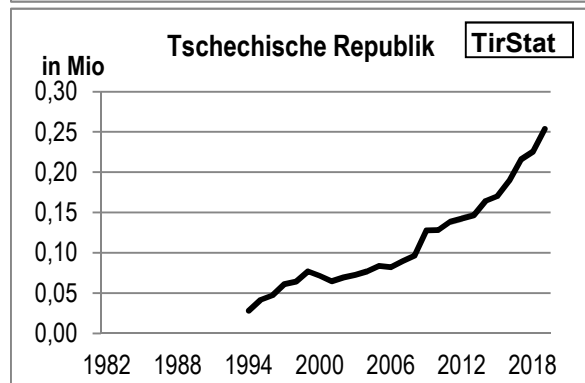
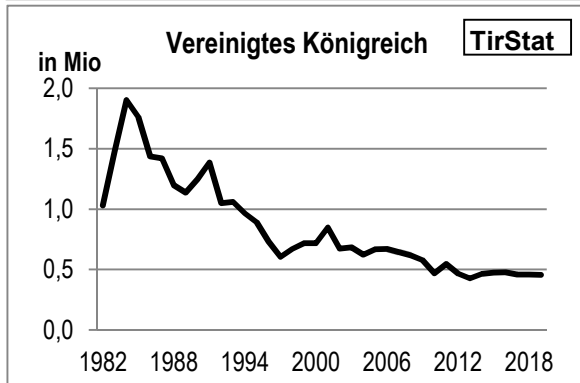
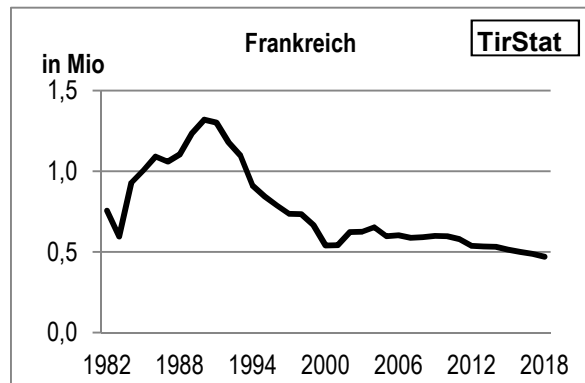
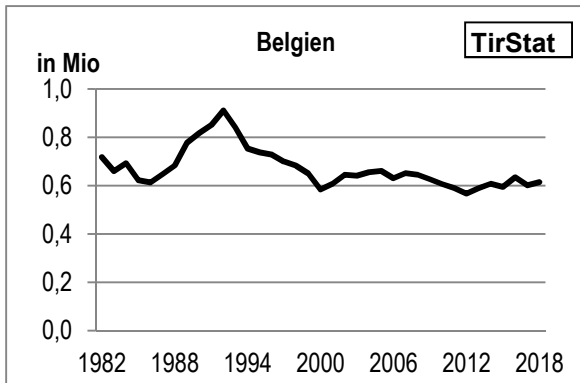
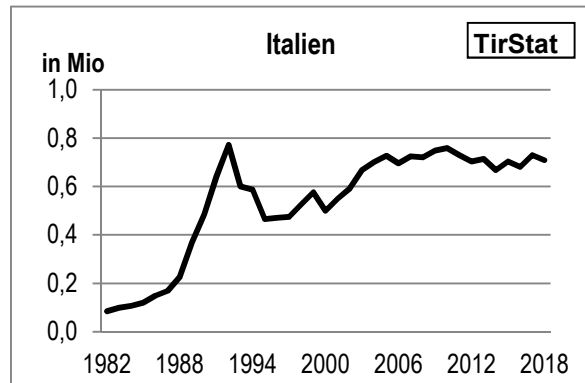
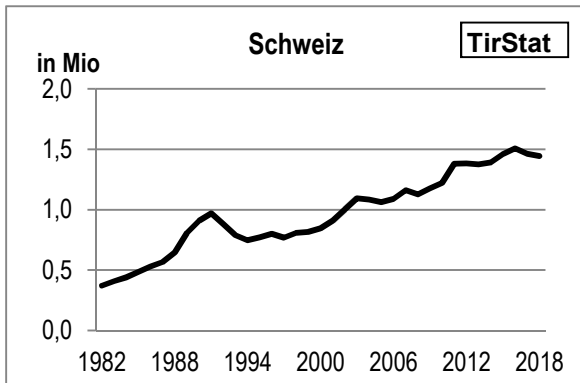
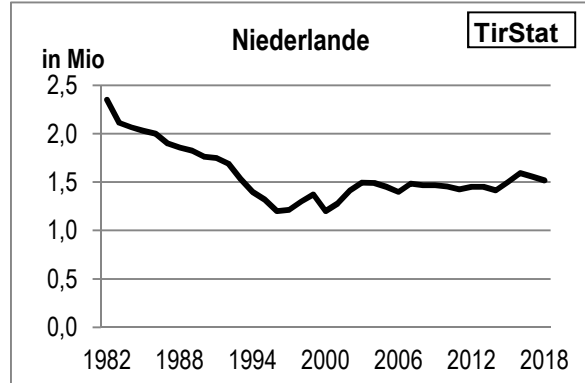
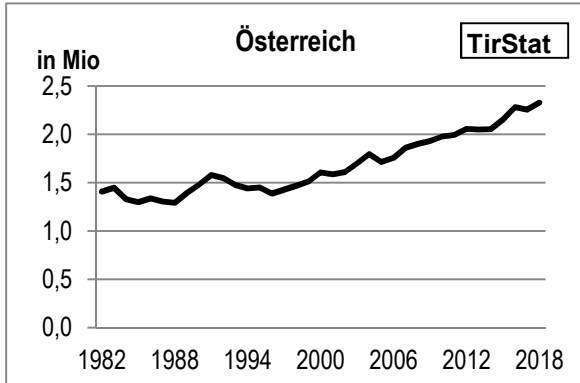
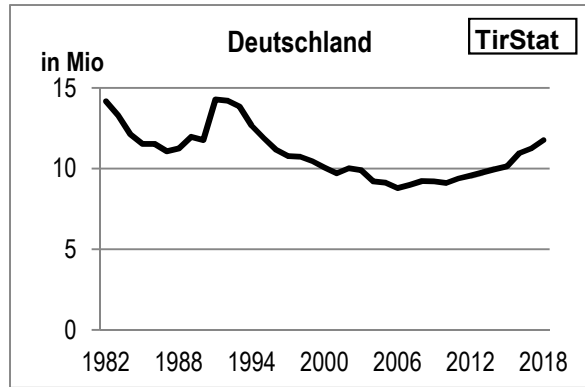
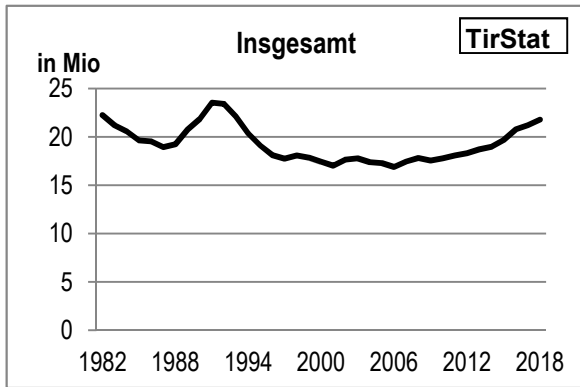
Tab. 5: Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol – Sommer 2018

Herkunftsland	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Sommer 2017		Anteil an Gesamt in %
		absolut	in %	
Deutschland	11.766.740	518.774	4,6	54,0
Niederlande	1.517.569	-39.199	-2,5	7,0
Schweiz u. Liechtenstein	1.443.484	-18.401	-1,3	6,6
Italien	709.309	-21.240	-2,9	3,3
Belgien	614.671	13.091	2,2	2,8
Frankreich u. Monaco	469.548	-17.849	-3,7	2,2
Vereinigtes Königreich	456.401	-1.622	-0,4	2,1
Tschechische Republik	253.737	28.098	12,5	1,2
China	218.423	8.348	4,0	1,0
USA	182.717	14.538	8,6	0,8
Dänemark	179.774	-171	-0,1	0,8
Polen	168.933	7.358	4,6	0,8
Ungarn	129.260	7.088	5,8	0,6
Israel	115.086	15.215	15,2	0,5
Spanien	100.612	-3.019	-2,9	0,5
Schweden	93.351	2.685	3,0	0,4
Indien	91.061	7.446	8,9	0,4
Luxemburg	71.349	4.375	6,5	0,3
Arabische Länder in Asien	67.149	6.951	11,5	0,3
Slowakische Republik	62.841	-314	-0,5	0,3
Russland	58.203	4.530	8,4	0,3
Saudi Arabien	57.068	4.128	7,8	0,3
Finnland	54.836	-1.318	-2,3	0,3
Norwegen	50.676	2.658	5,5	0,2
Vereinigte Arabische Emirate	50.344	1.789	3,7	0,2
Rumänien	48.505	-1.181	-2,4	0,2
Australien	36.975	249	0,7	0,2
Ausland gesamt	19.479.140	540.606	2,9	89,3
Österreich	2.327.625	73.024	3,2	10,7
Insgesamt	21.806.765	613.630	2,9	100,0

Grafik 6: Anteile der Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol – Sommer 2018



Grafik 7: Übernachtungsentwicklung nach Herkunftsländern in Tirol - Sommersaisonen



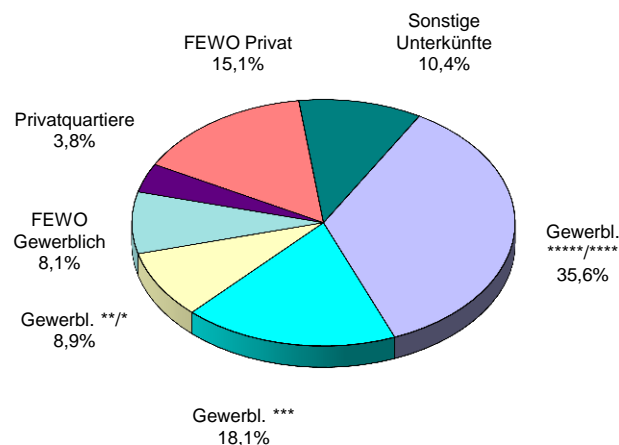
Tab. 6: Übernachtungen nach Herkunfts (-bundes) ländern in Tirol – Sommer 2018

Bundesland/Region	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Sommer 2017 absolut	Anteil an Gesamt in %
Tirol	465.150	5.511	20,0
Wien	403.794	-14.137	17,3
Niederösterreich	363.853	26.966	15,6
Oberösterreich	356.046	16.009	15,3
Steiermark	229.055	10.505	9,8
Vorarlberg	170.014	7.337	7,3
Salzburg	140.000	11.518	6,0
Kärnten	101.958	979	4,4
Burgenland	97.755	8.336	4,2
ÖSTERREICH	2.327.625	73.024	100,0
Bayern	2.977.830	172.054	25,3
Baden Württemberg	1.969.395	30.453	16,7
Nordrhein-Westfalen	1.917.530	254.796	16,3
Mitteldeutschland	1.835.086	104.536	15,6
Ostdeutschland	1.680.426	31.349	14,3
Norddeutschland	984.025	-92.447	8,4
Berlin	402.448	18.033	3,4
DEUTSCHLAND	11.766.740	518.774	100,0

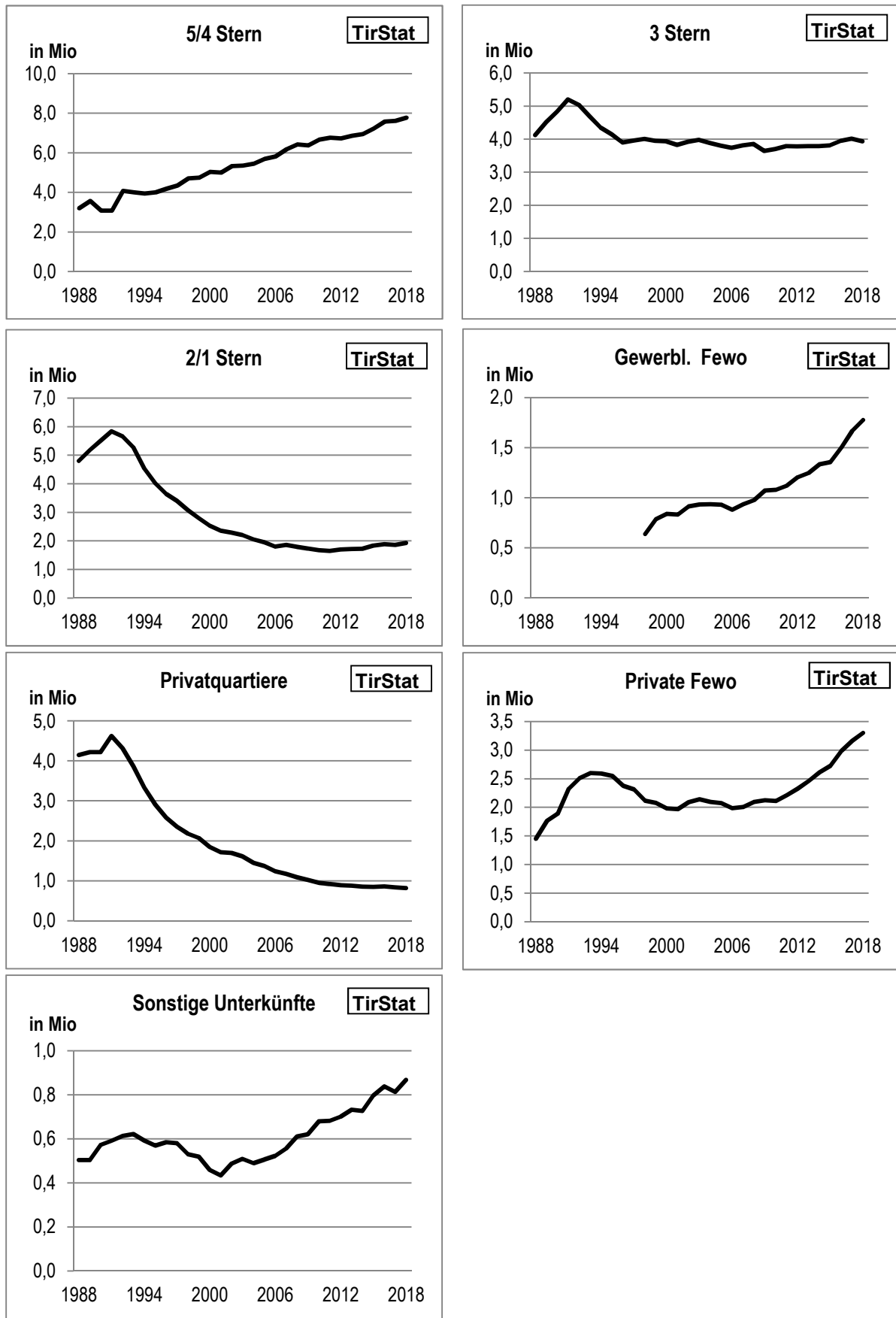
Grafik 8: Anteile der Übernachtungen nach Herkunfts (-bundes) ländern in Tirol – Sommer 2018

Tab. 7: Übernachtungen nach Unterkunftsarten in Tirol – Sommer 2018

Unterkunftsart	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Sommer 2017				Anteil in %
			Ankünfte absolut	in %	Übernachtungen absolut	in %	
Gewerbliche Betriebe	4.574.350	15.416.609	149.117	3,4	261.032	1,7	70,7
Kategorie 5/4-Stern	2.206.756	7.773.488	80.512	3,8	158.900	2,1	35,6
Kategorie 3-Stern	1.304.631	3.936.734	73	0,0	-74.555	-1,9	18,1
Kategorie 2/1-Stern	729.046	1.930.148	39.158	5,7	67.699	3,6	8,9
Ferienwohnungen gew.	333.917	1.776.239	29.374	9,6	108.988	6,5	8,1
Privatquartiere	183.507	818.071	-4.573	-2,4	-14.549	-1,7	3,8
nicht auf Bauernhof	136.377	570.079	-2.468	-1,8	-11.590	-2,0	2,6
auf Bauernhof	47.130	247.992	-2.105	-4,3	-2.959	-1,2	1,1
Ferienwohnungen priv.	515.990	3.303.466	30.384	6,3	141.455	4,5	15,1
nicht auf Bauernhof	428.012	2.714.268	24.064	6,0	107.098	4,1	12,4
auf Bauernhof	87.978	589.198	6.320	7,7	34.357	6,2	2,7
Sonstige Unterkünfte	835.159	2.268.619	67.354	8,8	225.692	11,0	10,4
Campingplätze	374.316	1.401.151	48.624	14,9	171.228	13,9	6,4
Kurheime d. Soz. Vers.	1.056	18.210	-7	-0,7	-590	-3,1	0,1
Priv. + öff. Kurheime	1.947	19.709	-3.893	-66,7	-6.818	-25,7	0,1
Kindererholungsheime	16.965	64.885	22	0,1	1.334	2,1	0,3
Jugendherbergen	36.856	92.450	-251	-0,7	-5.555	-5,7	0,4
Schutzhütten	335.772	454.660	17.811	5,6	39.710	9,6	2,1
Sonstige Unterkünfte	68.247	217.554	5.048	8,0	26.383	13,8	1,0
INSGESAMT	6.109.006	21.806.765	242.282	4,1	613.630	2,9	100,0

Grafik 9: Anteile der Übernachtungen nach Unterkunftsarten in Tirol – Sommer 2018

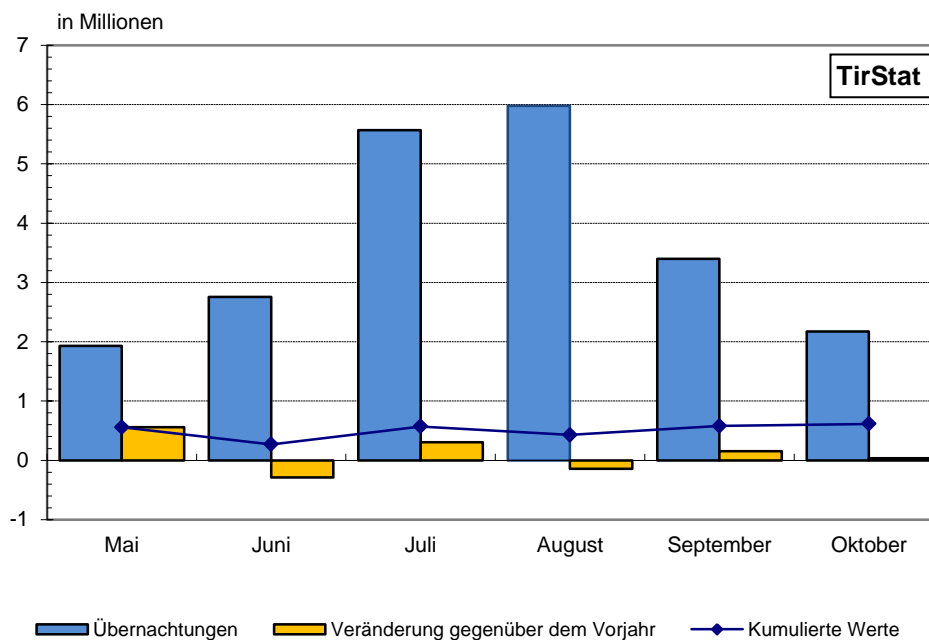
Grafik 10: Übernachtungsentwicklung nach Unterkunftsarten in Tirol - Sommersaisonen ¹⁾



¹⁾ Seit der Wintersaison 1997/98 werden gemäß der Richtlinie des EU-Rates 95/57/EG vom 23. November 1995 auch „Gewerbliche Ferienwohnungen“, als eigene Kategorie ausgewiesen, wodurch sich bei den anderen gewerblichen Kategorien ab 1998 ein Zeitreihenbruch ergibt.

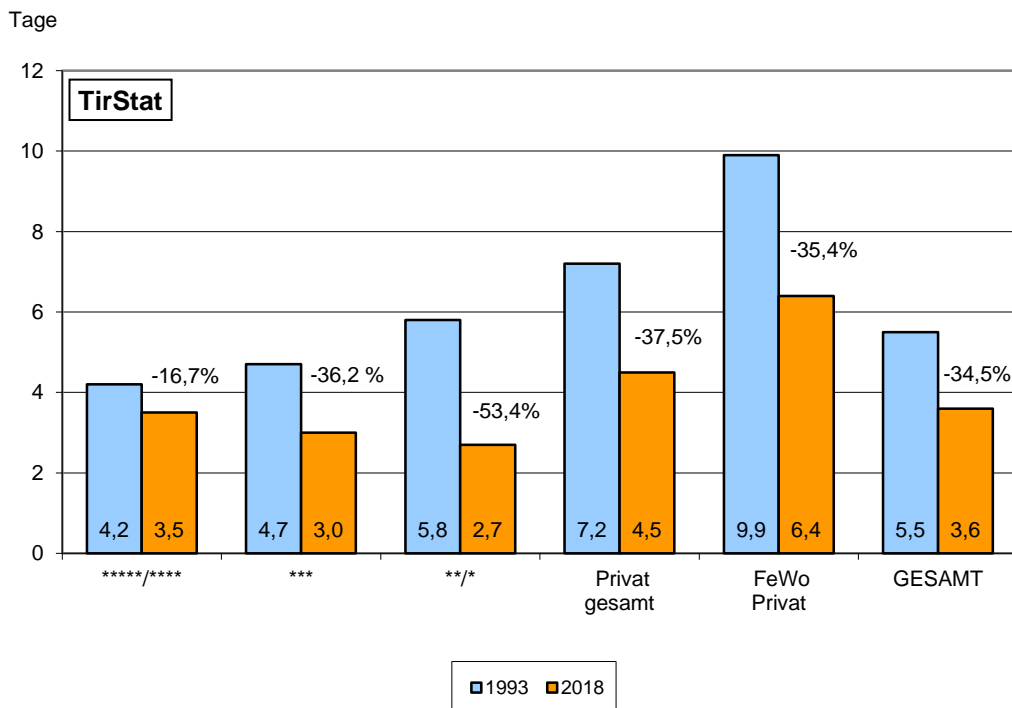
Tab. 8: Ankünfte und Übernachtungen nach Monaten in Tirol – Sommer 2018

Monat	Ankünfte		Übernachtungen		Veränderung gegenüber Sommer 2017			
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	in %	absolut	in %
Mai	678.454	11,1	1.932.100	8,9	172.395	34,1	556.845	40,5
Juni	851.073	13,9	2.758.371	12,6	-60.789	-6,7	-288.315	-9,5
Juli	1.466.711	24,0	5.569.066	25,5	48.458	3,4	303.383	5,8
August	1.453.596	23,8	5.978.179	27,4	1.930	0,1	-144.825	-2,4
September	1.006.844	16,5	3.396.077	15,6	75.382	8,1	153.080	4,7
Oktober	652.328	10,7	2.172.972	10,0	4.906	0,8	33.462	1,6
SUMME	6.109.006	100,0	21.806.765	100,0	242.282	4,1	613.630	2,9

Grafik 11: Saisonverlauf in Tirol – Sommer 2018

Tab. 9: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tirol – Sommersaisonen

Unterkunft	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen Sommersaisonen					
	1993	1998	2003	2008	2013	2018
Gewerbliche Betriebe insgesamt	4,9	4,6	4,5	4,1	3,7	3,4
Kategorie 5/4-Stern	4,2	4,2	4,3	4,0	3,7	3,5
Kategorie 3-Stern	4,7	4,4	4,3	4,0	3,5	3,0
Kategorie 2/1-Stern	5,8	5,0	4,4	3,8	3,2	2,7
Ferienwohnungen gewerblich	-	-	8,1	7,4	6,2	5,3
Privatquartiere insgesamt	7,2	6,6	6,0	5,6	4,8	4,5
nicht auf Bauernhof	7,1	6,5	5,9	5,4	4,6	4,2
auf Bauernhof	7,7	7,0	6,4	6,0	5,4	5,3
Ferienwohnungen privat	9,9	9,0	8,5	8,0	7,2	6,4
nicht auf Bauernhof	-	9,0	8,5	8,0	7,2	6,3
auf Bauernhof	-	8,6	8,4	7,9	7,2	6,7
INSGESAMT	5,5	5,0	4,8	4,3	3,9	3,6

Grafik 12: Veränderung der Aufenthaltsdauer in Tagen und Prozent 1993 – 2018

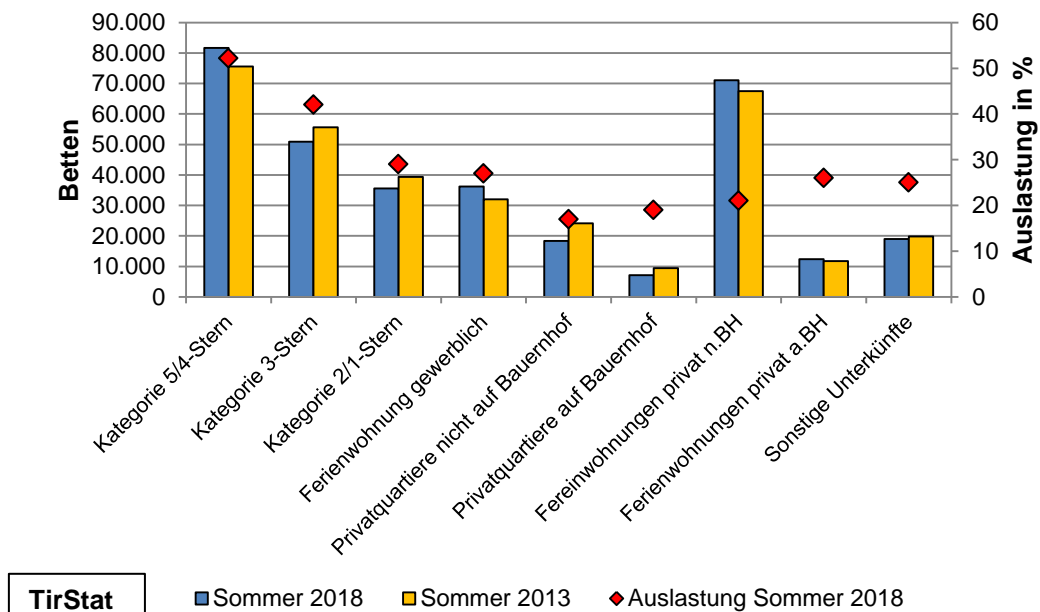
2. DAS ANGEBOT - BETRIEBE, BETTEN

Tab. 10: Betriebe und Betten in Tirol – Sommer 2018

Unterkunft	Betriebe ¹⁾	Betten	
		absolut	in %
Gewerbliche Kategorien insgesamt	5.290	204.374	61,5
Kategorie 5/4-Stern	882	81.692	24,6
Kategorie 3-Stern	1.185	50.936	15,3
Kategorie 2/1-Stern	1.386	35.531	10,7
Ferienwohnungen gewerblich	1.837	36.215	10,9
Privatquartiere insgesamt	3.611	25.467	7,7
nicht auf Bauernhof	2.615	18.363	5,5
auf Bauernhof	996	7.104	2,1
Ferienwohnungen privat	12.073	83.396	25,1
nicht auf Bauernhof	10.377	71.035	21,4
auf Bauernhof	1.696	12.361	3,7
Sonstige Fremdenunterkünfte	702	18.975	5,7
INSGESAMT	21.676	332.212	100,0

1) ohne 107 Campingplätze

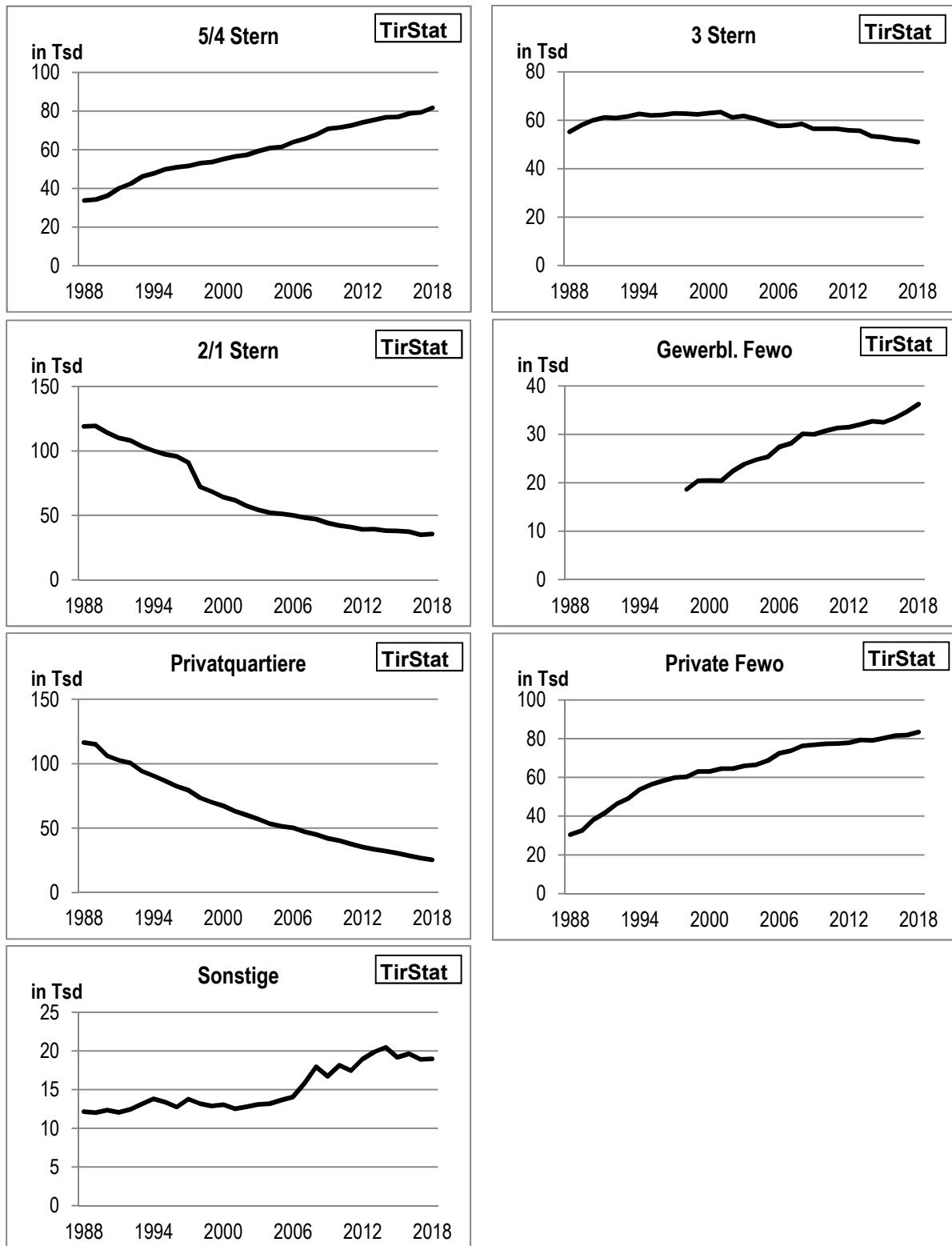
Grafik 13: Bettenangebot nach Unterkunftsarten in Tirol – Sommer 2018



Tab. 11: Bettenangebot nach Unterkunftsarten in Tirol – Sommersaisonen

Sommer- saison	B e t t e n				Ferien- wohnungen privat	sonstige Unter- künfte
	insgesamt	gewerblich	privat			
1981	372.033	198.169	145.123		19.397	9.344
1982	373.820	201.763	141.834		20.025	10.198
1983	377.453	206.350	138.672		21.445	10.986
1984	376.936	209.928	133.449		22.565	10.994
1985	375.946	209.347	129.901		25.311	11.387
1986	373.036	208.469	124.935		27.551	12.081
1987	372.938	210.074	121.833		28.758	12.273
1988	366.841	207.917	116.406		30.352	12.166
1989	371.229	211.682	114.980		32.555	12.012
1990	367.047	210.531	106.025		38.154	12.337
1991	367.928	211.357	102.774		41.727	12.070
1992	370.870	211.466	100.597		46.352	12.455
1993	367.886	211.298	94.266		49.159	13.163
1994	368.639	210.442	90.591		53.786	13.820
1995	365.661	209.234	86.650		56.399	13.378
1996	362.398	208.937	82.444		58.282	12.735
1997	358.549	205.415	79.488		59.873	13.773
1998	353.486	206.522	73.491		60.301	13.172
1999	350.879	204.893	70.096		63.020	12.870
2000	346.324	202.860	67.261		63.139	13.064
2001	342.244	202.146	63.103		64.480	12.515
2002	335.962	198.479	60.136		64.562	12.785
2003	335.132	199.100	56.928		66.019	13.085
2004	331.369	198.226	53.379		66.575	13.189
2005	330.749	197.055	51.476		68.579	13.639
2006	335.948	199.149	50.341		72.406	14.052
2007	336.349	199.772	47.004		73.757	15.816
2008	342.758	203.397	45.105		76.321	17.935
2009	337.049	201.430	42.061		76.847	16.711
2010	336.613	200.877	40.267		77.303	18.166
2011	333.829	201.253	37.675		77.461	17.440
2012	332.761	200.603	35.378		77.847	18.933
2013	335.313	202.529	33.587		79.324	19.873
2014	332.901	201.081	32.251		79.090	20.479
2015	330.316	200.350	30.538		80.248	19.180
2016	331.640	201.787	28.631		81.591	19.631
2017	328.414	200.854	26.803		81.858	18.899
2018	332.212	204.374	25.467		83.396	18.975

Grafik 14: Bettenentwicklung nach den wichtigsten Unterkunftsarten in Tirol - Sommersaisonen ¹⁾

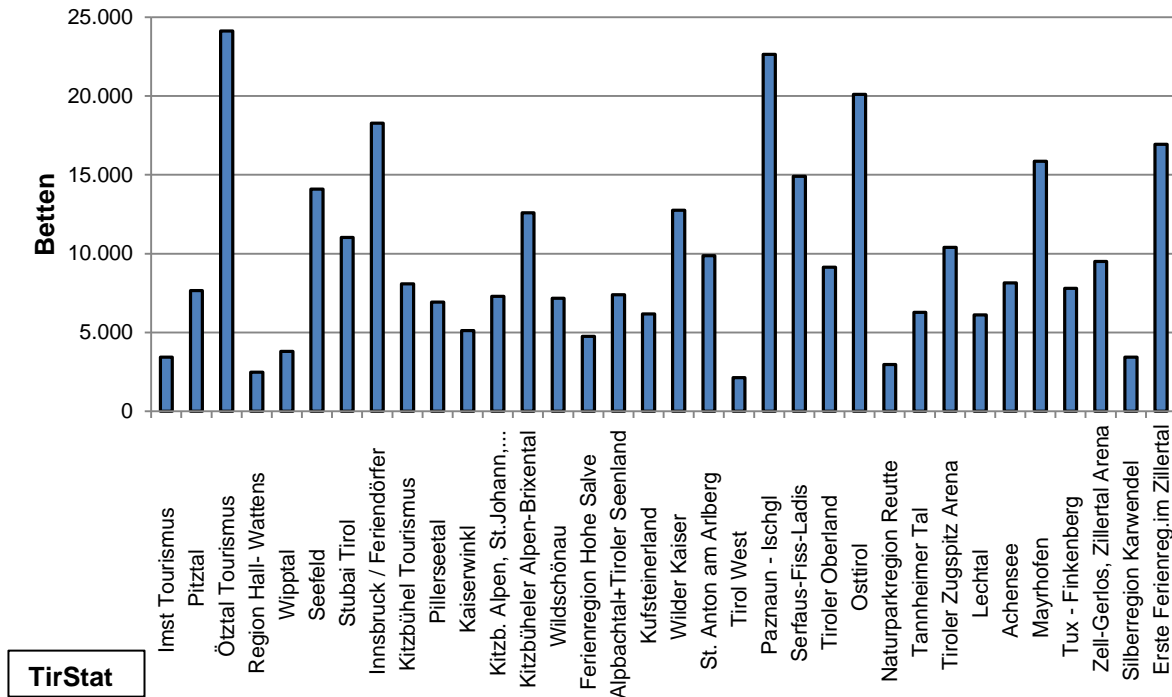
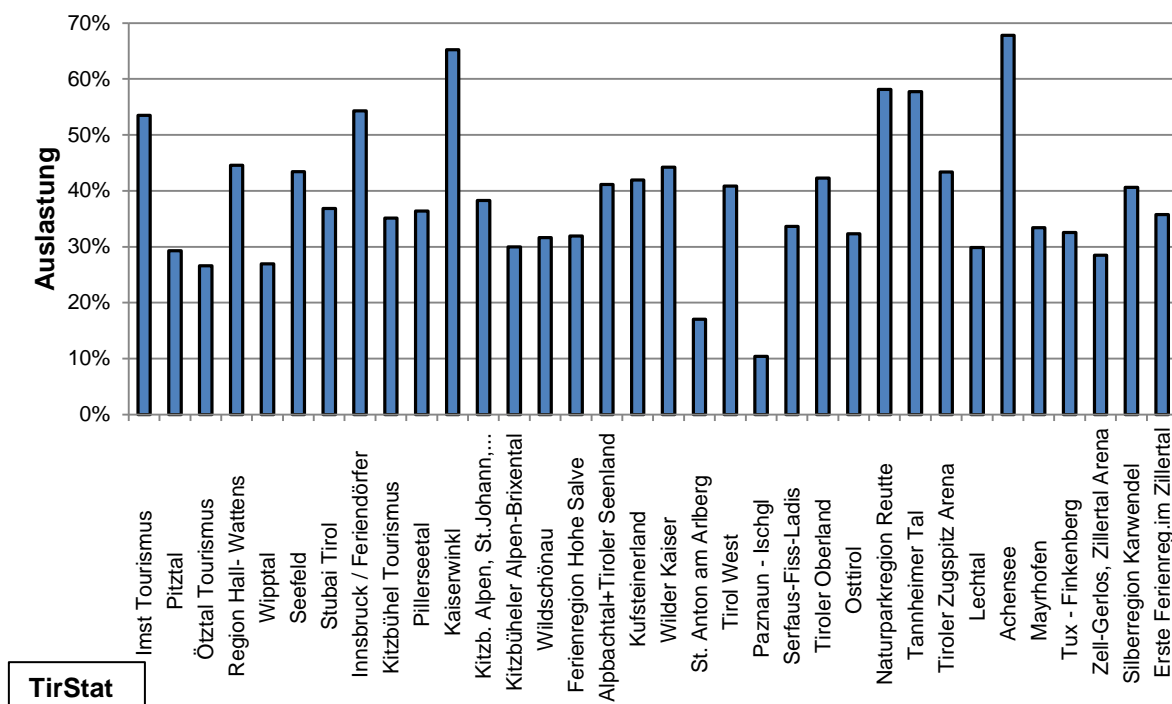


¹⁾ Seit der Wintersaison 1997/98 werden gemäß der Richtlinie des EU-Rates 95/57/EG vom 23. November 1995 auch „Gewerbliche Ferienwohnungen“, als eigene Kategorie ausgewiesen, wodurch sich bei den anderen gewerblichen Kategorien ab 1998 ein Zeitreihenbruch ergibt.

Tab. 12: Bettenangebot nach Unterkunftsarten der Tourismusverbände in Tirol – Sommer 2018¹⁾

Tourismus- verband	B e t t e n			Ferien- wohnungen privat	sonstige Unter- künfte
	insgesamt	gewerblich	privat		
TIROL	329.533	202.695	25.597	83.356	17.885
Imst Tourismus	3.443	2.172	258	449	564
Pitztal	7.659	4.529	377	2.139	614
Ötztal Tourismus	24.121	15.188	1.650	5.685	1.598
Region Hall- Wattens	2.480	1.527	260	378	315
Wipptal	3.813	1.683	466	879	785
Seefeld	14.103	10.042	651	3.167	243
Stubai Tirol	11.027	6.250	806	3.490	481
Innsbruck / Feriendörfer	18.282	13.117	944	2.361	1.860
Kitzbüchel Tourismus	8.091	6.264	491	1.237	99
Pillerseetal	6.927	3.529	731	2.233	434
Kaiserwinkl	5.120	3.008	686	1.249	177
Kitzb. Alpen, St.Johann,...	7.298	4.706	685	1.570	337
Kitzbüheler Alpen-Brixental	12.594	7.460	1.126	3.609	399
Wildschönau	7.167	4.627	459	1.810	271
Ferienregion Hohe Salve	4.755	2.588	446	1.469	252
Alpbachtal+Tiroler Seenland	7.393	3.405	904	2.168	916
Kufsteinerland	6.188	4.034	915	705	534
Wilder Kaiser	12.761	7.496	1.114	3.967	184
St. Anton am Arlberg	9.879	6.052	961	2.852	14
Tirol West	2.137	1.331	164	560	82
Paznaun - Ischgl	22.645	13.530	1.487	7.196	432
Serfaus-Fiss-Ladis	14.904	12.589	262	2.053	0
Tiroler Oberland	9.145	5.506	502	2.521	616
Osttirol	20.100	10.499	1.879	4.850	2.872
Naturparkregion Reutte	2.977	1.772	211	709	285
Tannheimer Tal	6.289	3.808	581	1.748	152
Tiroler Zugspitz Arena	10.411	7.064	707	2.314	326
Lechtal	6.124	2.389	1.173	1.806	756
Achensee	8.148	6.352	318	1.197	281
Mayrhofen	15.853	9.021	1.349	4.808	675
Tux - Finkenberg	7.801	5.606	497	1.664	34
Zell-Gerlos, Zillertal Arena	9.514	5.811	631	2.975	97
Silberregion Karwendel	3.441	2.143	326	577	395
Erste Ferienreg.im Zillertal	16.943	7.597	1.580	6.961	805

1) Seit dem Jahr 2017 erfolgt seitens der Landesstatistik Tirol die Bestandserhebung über Fremdenunterkünfte auf Tourismusverbandsebene

Grafik 15: Bettenangebot nach Tourismusverbänden in Tirol – Sommer 2018**Grafik 16: Auslastung nach Tourismusverbänden in Tirol – Sommer 2018**

3. PREISE, UMSÄTZE, AUSLASTUNG, TOURISTISCHER ARBEITSMARKT

Die Tiroler Landesstatistik veröffentlicht nicht nur relative Umsatzveränderungen, sondern auch **absolute Umsatzzahlen für Übernachtung/Frühstück**. Diese resultieren aus der Verknüpfung von monatlichen Nächtigungen mit saisonalen Preiserhebungen, die zweimal im Jahr wie folgt durchgeführt werden:

Von 86 repräsentativ ausgewählten Stichprobengemeinden werden insgesamt ca. 6.500 Betriebe getrennt nach Unterkunftsart (*****/****, ***, **/*, Private und gewerbl. FEWO, Privatbetriebe) mit ihrem Namen, Betten, Sternen und Preisen für Ü/F und HP digital erfasst. Als Datenquellen stehen Tourismusprospekte, offizielle Preislisten und die Angaben im Internet zur Verfügung.

Nach detaillierten Plausibilitätskontrollen werden anschließend **Durchschnittspreise für Ü/F** (gewichtet mit den dazugehörigen Betten) auf der Ebene der FV-Typen bzw. jener der Tiroler Bezirke und Talschaften errechnet. Aus der Multiplikation der Durchschnittspreise mit den Nächtigungen in diesen Regionen resultieren **Umsatzzahlen für Übernachtung/Frühstück**.

Umsatzsteigerungen sind demgemäß die Folge von:

- Preissteigerungen bei den Tourismusbetrieben
- Steigerungen bei den Nächtigungszahlen
- Qualitativen Effekten (d.h. Nachfrageverschiebungen innerhalb der Unterkunfts-kategorien (also beispielweise von Privatquartieren zu 4*/5*-Betrieben) oder zwischen Gemeindetypen (z.B. Abnahme der Nächtigungen in Gemeinden mit abgeschwächtem Tourismus - diese sind in der Regel günstiger - dafür Zunahmen in den Tourismuszentren (höheres Preisniveau))

Zu beachten ist, dass diese Berechnungsweise nur den Aufwand für Übernachtung und Frühstück aber **keinerlei sonstige Ausgaben** der Gäste berücksichtigt.

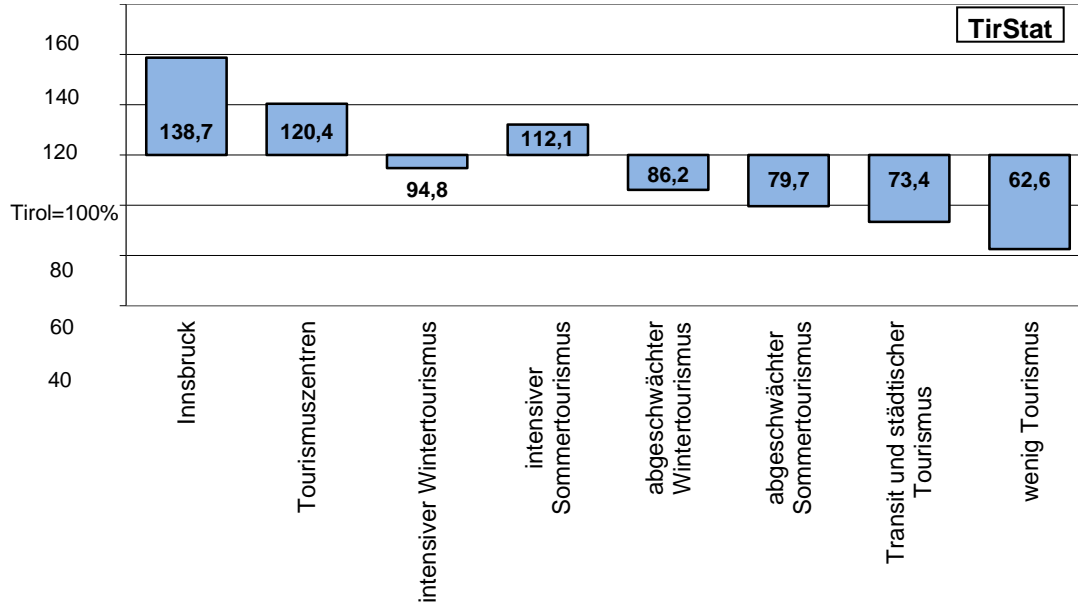
Tab. 13: Durchschnittspreise für Übernachtung/Frühstück nach Ortstypen in Tirol – Sommer 2018

Ortstyp	Durchschnitts- preis in Euro pro Person	Preis- parität (Tirol=100)	Anzahl der Ge- meinden	Anteil an den Übern. in %
Innsbruck	72,33	138,7	1	4,5
Tourismuszentren	62,78	120,4	11	21,8
intensiver Wintertourismus	49,40	94,8	43	34,2
intensiver Sommertourismus	58,46	112,1	15	12,5
abgeschwächter Wintertourismus	44,95	86,2	38	7,8
abgeschwächter Sommertourismus	41,57	79,7	47	9,0
Transit und städtischer Tourismus	38,28	73,4	32	6,4
wenig Tourismus	32,64	62,6	92	3,6
TIROL	52,13	100,0	279	100,0

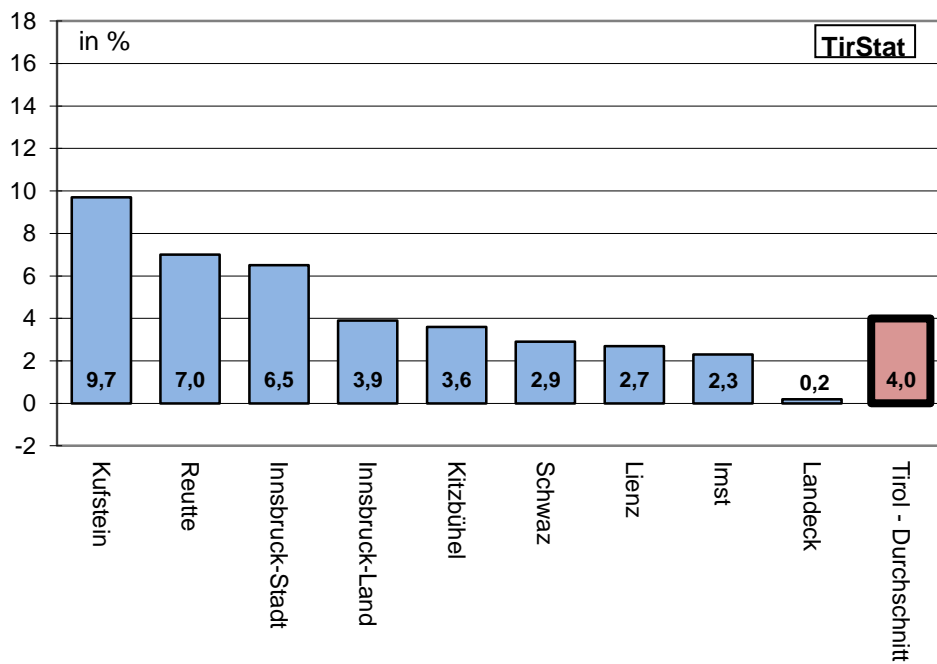
Tab. 14: Preisänderungen nach Ortstypen in Tirol – Sommer 2018

Ortstyp	Preisänderung gegen- über Sommer 2017 in %
Innsbruck	1,9
Tourismuszentren	1,6
intensiver Wintertourismus	1,7
intensiver Sommertourismus	2,1
abgeschwächter Wintertourismus	1,4
abgeschwächter Sommertourismus	2,6
Transit und städtischer Tourismus	1,5
wenig Tourismus	1,2
TIROL	1,8

Grafik 17: Preisparitäten nach Ortstypen: Abweichungen vom Tirol-Mittel – Sommer 2018



Grafik 18: Umsatzentwicklung nach Bezirken in Tirol – Sommer 2018 gegenüber Sommer 2017



Tab. 15: Entwicklung der Umsätze nach Ortstypen, Unterkunftsarten und politischen Bezirken in Tirol – Sommer 2018

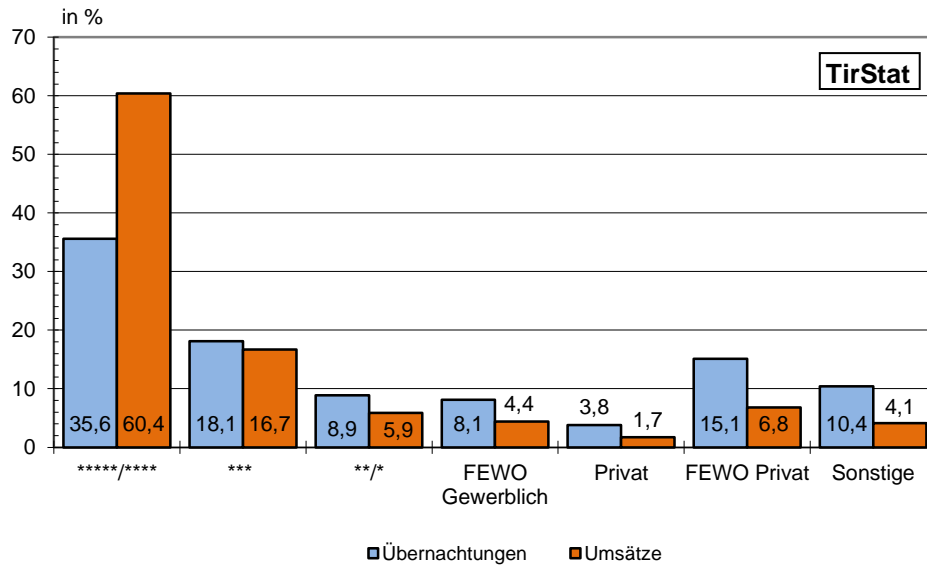
Ortstyp/ Unterkunftsart/ Bezirk	Umsätze für Ü/F in Mio. Euro ¹⁾	Veränderung der Um- sätze gegenüber Sommer 2017 in %	Preis- effekt ²⁾	quanti- tativer Effekt ³⁾	qualita- tiver- Effekt ⁴⁾
Innsbruck	70,01	6,5	1,9	6,4	-1,7
Tourismuszentren	296,97	1,0	1,6	-0,0	-0,6
intensiver Wintertourismus	366,35	4,0	1,7	3,0	-0,7
intensiver Sommertourismus	159,85	8,4	2,1	6,2	-0,1
abgeschwächter Wintertour.	75,72	4,0	1,4	3,2	-0,6
abgeschwächter Sommertour.	81,71	6,4	2,6	3,8	-0,1
Transit und städtischerTour.	53,36	4,3	1,5	3,7	-0,9
wenig Tourismus	25,28	-0,6	1,2	0,5	-2,3
Gewerbliche Betriebe	985,85	3,5	1,7	1,7	0,0
Kategorie 5/4-Stern	682,25	4,0	1,7	2,1	0,1
Kategorie 3-Stern	188,09	-0,1	1,9	-1,9	-0,0
Kategorie 2/1-Stern	66,17	5,4	1,7	3,6	0,1
Ferienwohnungen gewerblich	49,34	9,2	2,2	6,5	0,3
Privatquartiere	19,56	-0,1	1,7	-1,7	0,0
Ferienwohnungen privat	77,14	6,8	2,1	4,5	0,1
Sonstige Unterkünfte	46,70	12,9	1,7	11,0	0,0
Innsbruck-Stadt	70,01	6,5	1,9	6,4	-1,7
Imst	97,73	2,3	1,8	1,8	-1,4
Innsbruck-Land	146,44	3,9	1,7	2,1	0,1
Kitzbühel	168,30	3,6	1,7	3,6	-1,8
Kufstein	120,03	9,7	1,8	6,1	1,5
Landeck	138,08	0,2	1,7	-0,0	-1,4
Lienz	52,40	2,7	1,8	2,3	-1,3
Reutte	105,52	7,0	1,9	6,0	-1,0
Schwaz	230,75	2,9	1,7	1,4	-0,1
TIROL	1.129,25	4,0	1,8	2,9	-0,7

¹⁾ siehe Seite 19

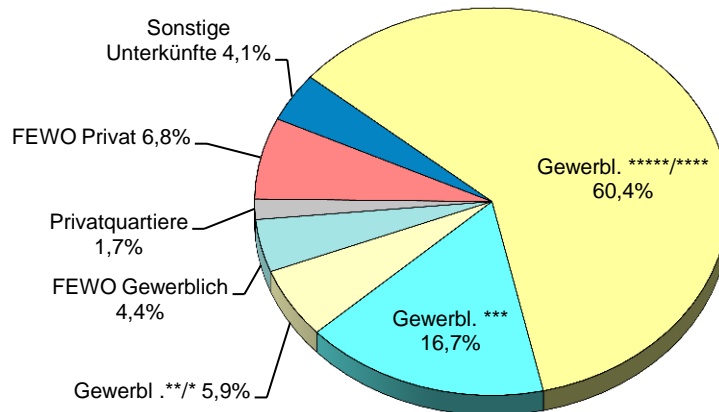
²⁾ Veränderung der Preise in %

³⁾ Veränderung der Übernachtungen in %

⁴⁾ Änderung der Umsätze auf Grund von Verschiebungen der Nachfrage zwischen den Unterkunftsarten bzw. den Ortstypen

Grafik 19: Anteile der Unterkunftsarten an Übernachtungen und Umsätzen in Tirol – Sommer 2018**Tab. 16: Umsätze und Übernachtungen nach Unterkunfts-kategorien und Ortstypen (in %) in Tirol – Sommer 2018**

Ortstypen/ Kategorien	Anteile (in %) bei den	
	Übernachtungen	Umsätzen aus Beher- bergung/Verpflegung
<u>Ortstyp:</u>	100,0	100,0
Innsbruck	4,5	6,2
Tourismuszentren	21,8	26,3
intensiver Wintertourismus	34,2	32,4
intensiver Sommertourismus	12,5	14,2
abgeschwächter Wintertourismus	7,8	6,7
abgeschwächter Sommertourismus	9,0	7,2
Transit und städtischer Tourismus	6,4	4,7
wenig Tourismus	3,6	2,2
<u>Unterkunftsart:</u>	100,0	100,0
Gewerbliche Betriebe	70,7	87,3
Kategorie 5*/4*	35,6	60,4
Kategorie 3*	18,1	16,7
Kategorie 2*/1*	8,9	5,9
Ferienwohnung gewerblich	8,1	4,4
Privatquartiere	3,8	1,7
Ferienwohnungen privat	15,1	6,8
Sonstige Unterkünfte	10,4	4,1

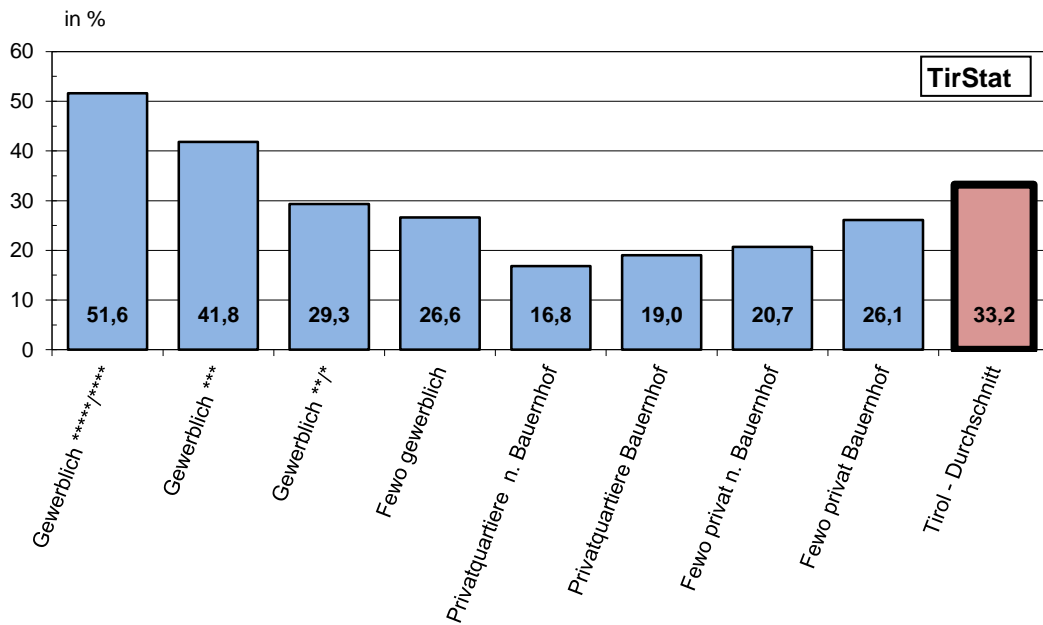
Grafik 20: Umsätze nach Unterkunftsarten in Tirol – Sommer 2018

TirStat

Tab. 17: Auslastung des Bettenangebotes in Tirol – Sommer 2018

Unterkunftsart	Auslastung	
	in Tagen	in %
Gewerbliche Betriebe insgesamt	75	40,8
Kategorie 5/4-Stern	95	51,6
Kategorie 3-Stern	77	41,8
Kategorie 2/1-Stern	54	29,3
Ferienwohnungen gewerblich	49	26,6
Privatquartiere	32	17,4
nicht auf Bauernhof	31	16,8
auf Bauernhof	35	19,0
Ferienwohnungen privat	40	21,7
nicht auf Bauernhof	38	20,7
auf Bauernhof	48	26,1
INSGESAMT	61	33,2

**Grafik 21: Auslastung des Bettenangebots in den wichtigsten Unterkunftsarten in % in Tirol
Sommer 2018**



Tab. 18: Beschäftigungssituation in Fremdenverkehrsberufen in Tirol – Sommer 2018

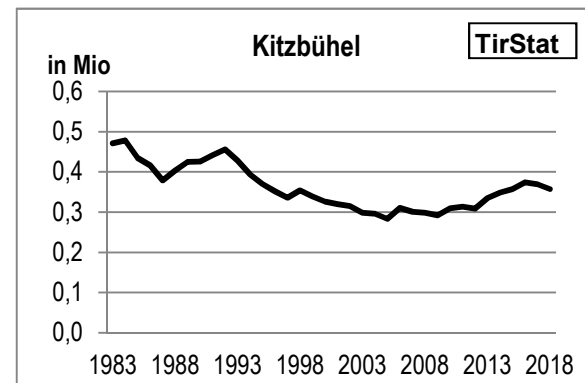
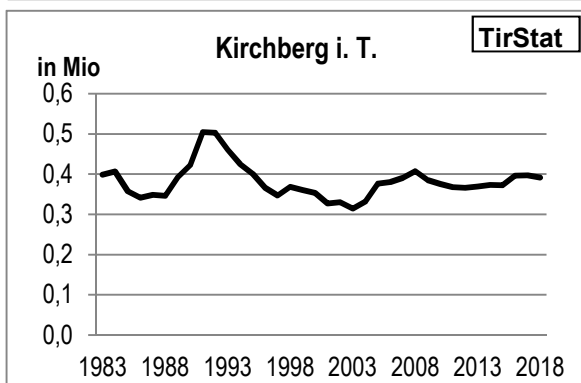
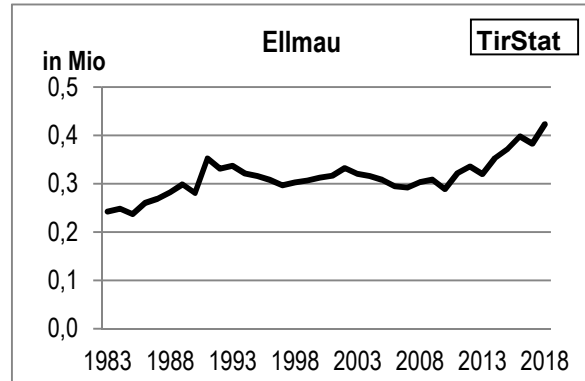
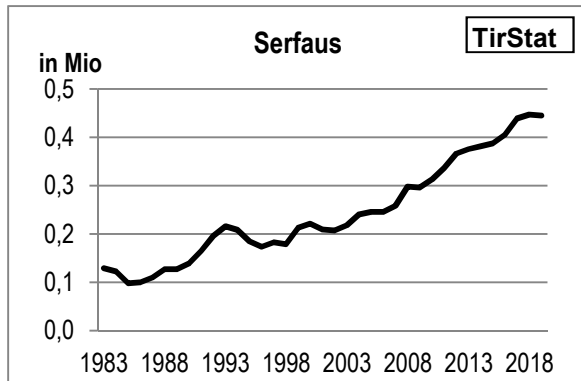
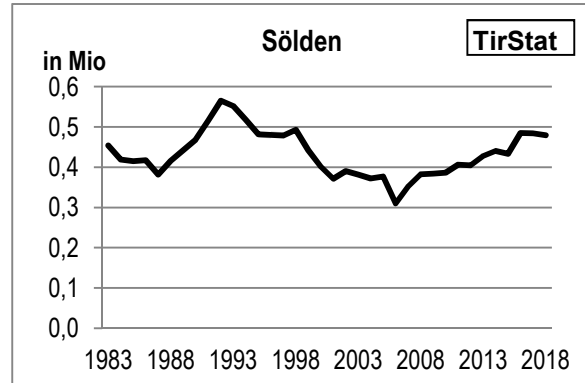
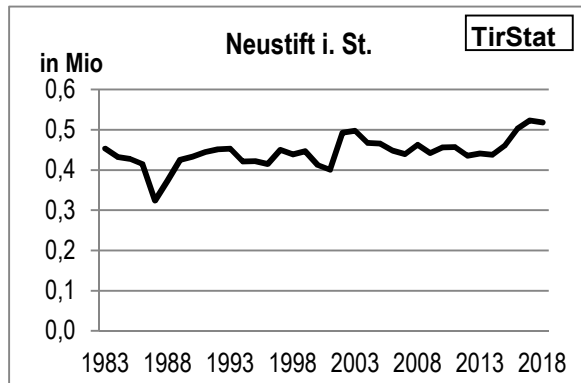
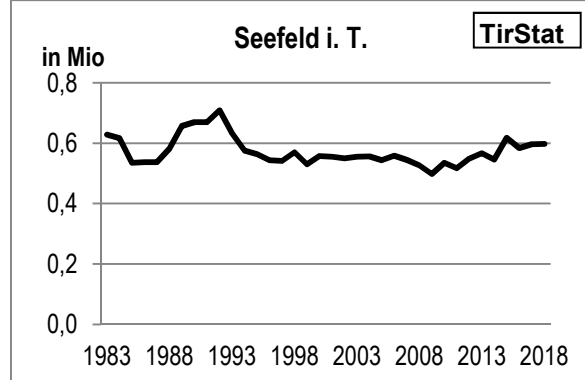
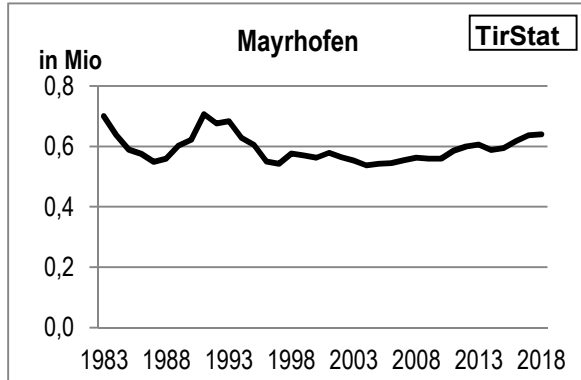
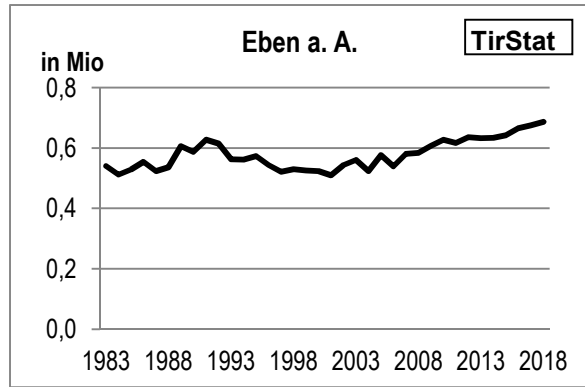
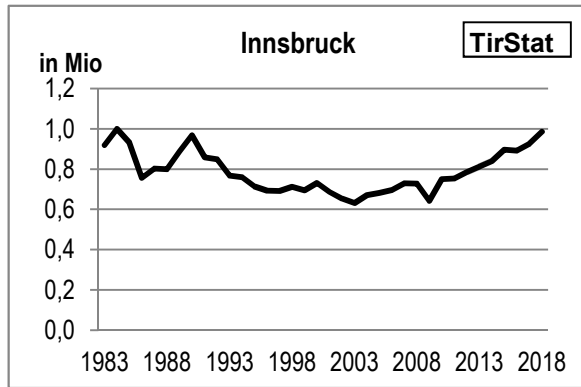
Monate	Unselbständig Beschäftigte im Beherbergungs- u. Gaststättenwesen insgesamt		offene Stellen nach Berufen	gemeldete Arbeitslose nach Berufen
		darunter Ausländer		
Mai	30.328	16.439	1.859	7.211
Juni	38.350	20.992	1.798	3.491
Juli	43.003	22.929	1.566	1.551
August	42.275	22.749	1.456	1.679
September	36.837	20.177	1.291	3.453
Oktober	26.327	14.011	1.132	9.335
Durchschnitt	36.187	19.550	1.517	4.453

Quelle: Arbeitsmarktservice Tirol

Tab. 19: Kennzahlen für die bedeutendsten Tourismusgemeinden in Tirol – Sommer 2018

Rang	Gemeinde	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Vorsaison in %	Gewerbl. Auslastung in Tagen	Übernachtungen je Einwohner
1	Innsbruck	580.333	985.134	6,4	122	7
2	Eben am Achensee	170.925	686.947	1,8	132	216
3	Mayrhofen	140.910	640.521	0,6	77	166
4	Seefeld in Tirol	177.768	597.394	0,2	95	174
5	Neustift im Stubaital	122.165	517.842	-1,0	84	109
6	Sölden	152.041	479.686	-0,8	36	153
7	Serfaus	75.818	445.351	-0,3	68	393
8	Ellmau	79.956	423.414	10,7	111	150
9	Kirchberg in Tirol	90.030	391.635	-1,3	78	75
10	Wildschönau	74.466	357.851	2,3	67	84
11	Kitzbühel	114.116	357.564	-3,0	70	43
12	Fiss	64.708	354.115	-2,2	61	351
13	Fügen	72.728	330.113	5,4	102	79
14	Kössen	64.997	321.974	1,4	134	74
15	Lermoos	92.352	311.661	6,9	100	270
16	Tux	64.664	311.129	-2,5	63	160
17	Längenfeld	78.243	302.741	-2,6	70	66
18	Achenkirch	82.567	295.909	9,0	116	135
19	Söll	55.386	268.915	1,8	84	74
20	Leutasch	61.018	267.520	9,3	80	112
21	St. Johann in Tirol	64.302	261.234	3,3	80	28
22	Grän	57.705	259.738	6,9	152	434
23	Walchsee	47.725	244.980	21,6	130	130
24	Aschau im Zillertal	40.587	241.425	11,2	98	129
25	Nauders	64.443	232.709	0,7	79	151
26	Tannheim	50.790	231.570	6,2	119	217
27	Fieberbrunn	49.484	225.226	13,7	93	53
28	Ehrwald	56.551	219.345	-1,3	84	85
29	Gerlos	41.209	214.171	-1,4	58	271
30	Hopfgarten im Brixent	52.534	204.556	8,1	75	36
31	St. Anton am Arlberg	63.420	203.812	9,0	32	86
32	Going am Wilden Kaise	45.480	203.123	1,9	116	110
33	Alpbach	43.265	187.448	-2,6	92	73
34	St. Leonhard im Pitzt	40.557	185.859	-3,3	50	134
35	Westendorf	37.719	184.992	6,4	61	51
36	Finkenberg	50.095	182.108	3,8	94	128
37	Kirchdorf in Tirol	38.632	177.323	0,6	98	45
38	Kramsach	37.179	163.690	11,5	68	33
39	Zell am Ziller	35.074	159.363	8,0	78	91
40	Imst	64.107	157.602	18,1	99	15
41	Fulpmes	34.045	144.337	-4,3	77	33
42	Scheffau am Wilden Ka	32.069	142.764	10,1	78	99
43	Telfs	42.252	142.321	1,1	83	9
44	Kaunertal	27.907	140.869	-3,8	89	236
45	Umhausen	28.656	135.957	8,5	97	42
46	Kals am Großglockner	40.977	134.293	7,0	69	118
47	Thiersee	31.872	131.542	11,3	94	44
48	Berwang	37.423	130.373	16,1	77	231
49	Galtür	30.136	129.355	-7,3	45	169
50	Matrei in Osttirol	33.960	128.346	3,5	60	28

Grafik 22: Übernachtungsentwicklung in den wichtigsten Sommertourismusemgemeinden in Tirol



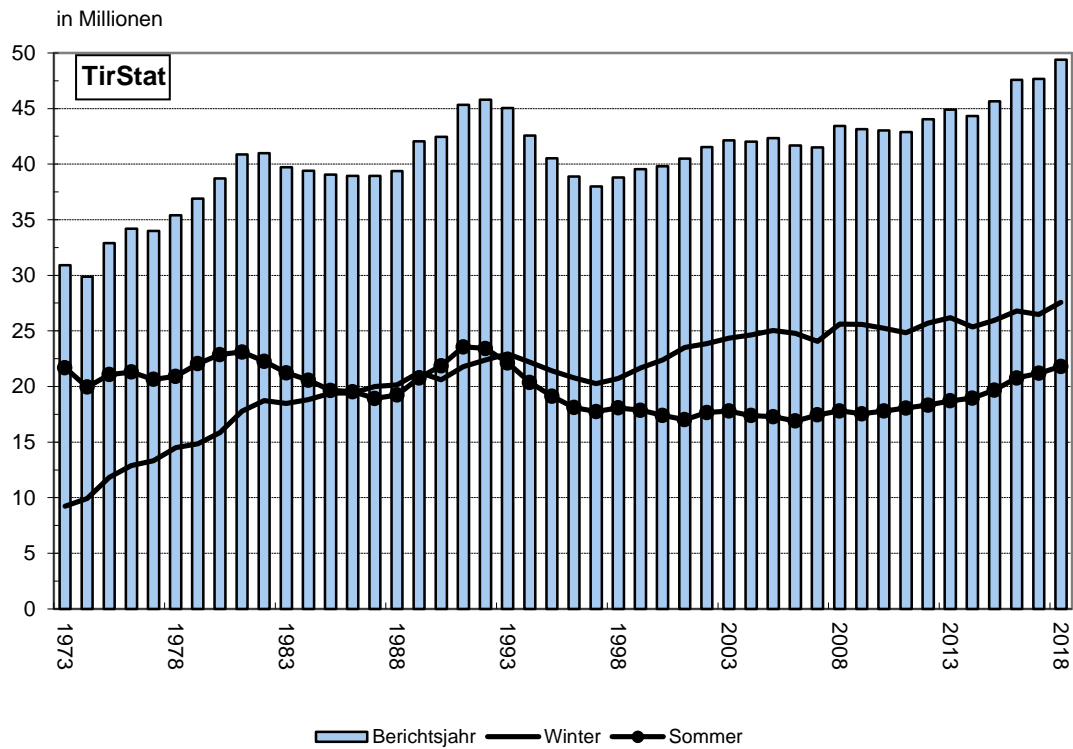
TOURISMUSJAHR 2018

(November 2017 - Oktober 2018)

ÜBERNACHTUNGEN: **49.389.781**
Veränderung gegenüber 2016/17: + 3,6 %

GÄSTE: **12.275.432**
Veränderung gegenüber 2016/17: + 4,5 %

Grafik 23: Übernachtungsentwicklung in Tirol



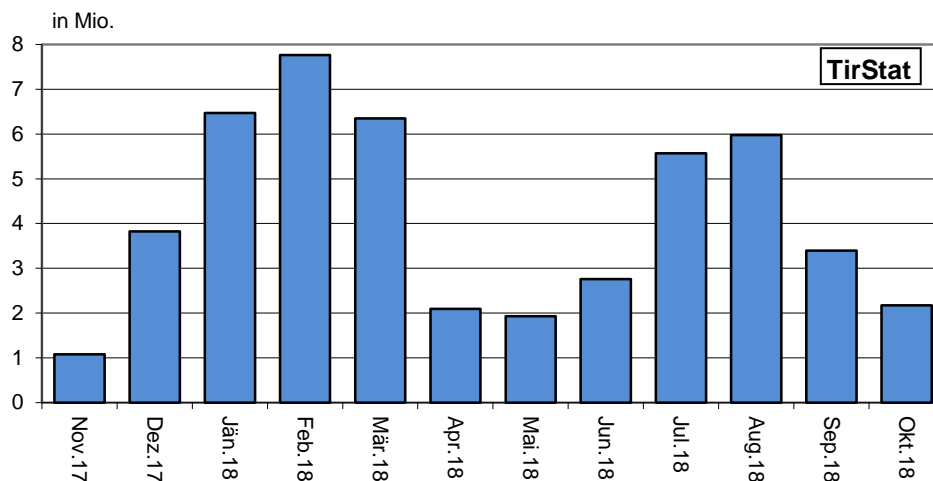
Tab. 20: Ankünfte und Übernachtungen in Tirol – Tourismusjahre

Berichts- jahr	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegen- über Vorjahr in %	
			Ankünfte	Übernachtungen
1968	3.169.971	20.379.224	11,9	9,9
1969	3.432.289	22.259.169	8,3	9,2
1970	3.865.644	25.712.335	12,6	15,5
1971	4.178.805	29.331.964	8,1	14,1
1972	4.378.997	30.804.235	4,8	5,0
1973	4.420.352	30.913.919	0,9	0,4
1974	4.233.986	29.863.710	-4,2	-3,4
1975	4.658.998	32.890.846	10,0	10,1
1976	4.831.697	34.188.889	3,7	3,9
1977	4.882.381	33.948.391	1,0	-0,7
1978	5.099.428	35.409.971	4,4	4,3
1979	5.416.103	36.895.629	6,2	4,2
1980	5.802.675	38.717.333	7,1	4,9
1981	6.036.662	40.866.772	4,0	5,6
1982	6.211.111	40.993.734	2,9	0,3
1983	6.239.310	39.717.480	0,5	-3,1
1984	6.414.988	39.401.967	2,8	-0,8
1985	6.455.699	39.053.173	0,6	-0,9
1986	6.434.982	38.953.082	-0,3	-0,3
1987	6.637.975	38.938.135	3,2	-0,0
1988	6.885.305	39.376.010	3,7	1,1
1989	7.439.073	42.036.734	8,0	6,8
1990	7.732.938	42.462.375	4,0	1,0
1991	8.068.849	45.335.736	4,3	6,8
1992	8.106.907	45.792.522	0,5	1,0
1993	7.869.650	45.053.683	-2,9	-1,6
1994	7.587.629	42.556.689	-3,6	-5,5
1995	7.379.802	40.530.160	-2,7	-4,8
1996	7.242.058	38.889.045	-1,9	-4,0
1997	7.106.548	38.000.573	-1,9	-2,3
1998	7.382.837	38.793.824	3,9	2,1
1999	7.545.669	39.538.141	2,2	1,9
2000	7.768.662	39.805.215	3,0	0,7
2001	7.921.580	40.509.497	2,0	1,8
2002	8.160.615	41.526.823	3,0	2,5
2003	8.281.765	42.137.816	1,5	1,5
2004	8.374.136	42.030.584	1,1	-0,3
2005	8.475.043	42.340.247	1,2	0,7
2006	8.535.863	41.662.336	0,7	-1,6
2007	8.590.834	41.509.669	0,6	-0,4
2008	9.092.329	43.418.607	5,8	4,6
2009	9.097.632	43.132.022	0,1	-0,7
2010	9.317.397	43.025.850	2,4	-0,2
2011	9.542.252	42.889.403	2,4	-0,3
2012	9.858.785	44.024.302	3,3	2,6
2013	10.223.644	44.948.283	3,7	2,1
2014	10.294.333	44.329.908	0,7	-1,4
2015	10.930.568	45.637.057	6,2	2,9
2016	11.476.991	45.576.733	5,0	4,3
2017	11.748.861	47.655.945	2,2	0,1
2018	12.275.432	49.389.781	4,5	3,6

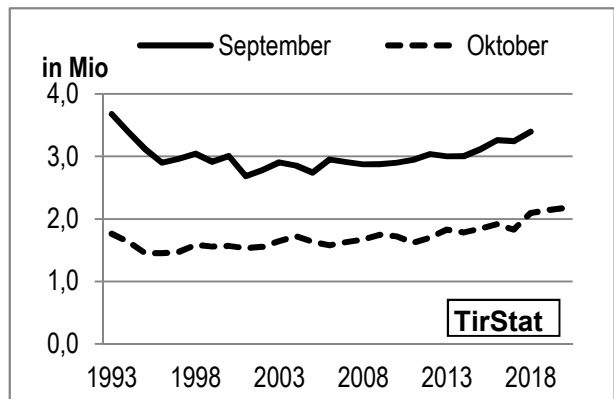
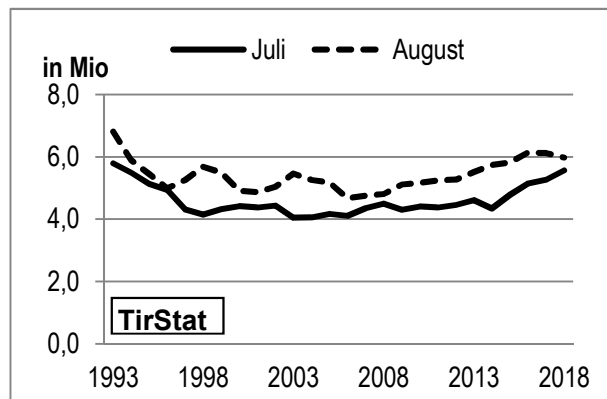
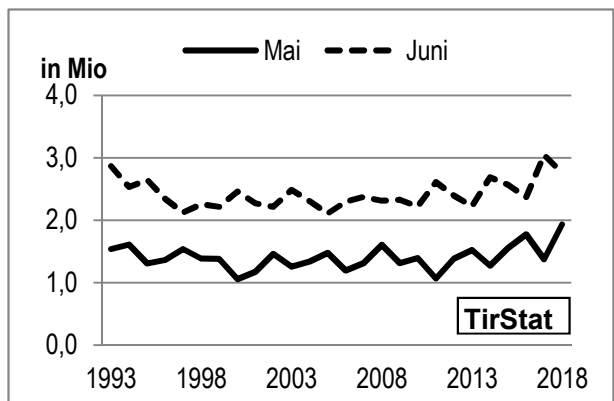
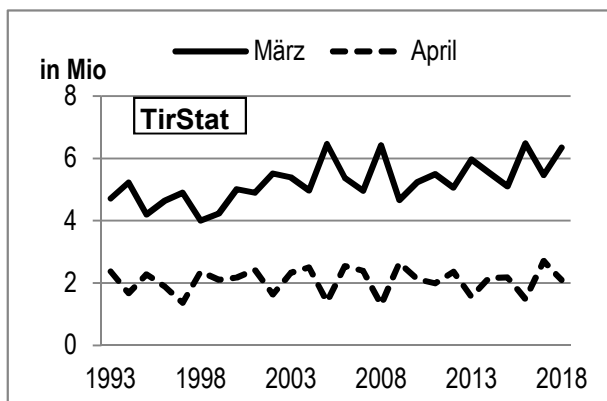
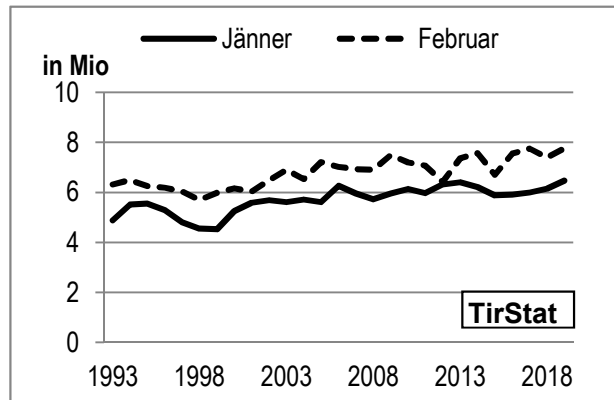
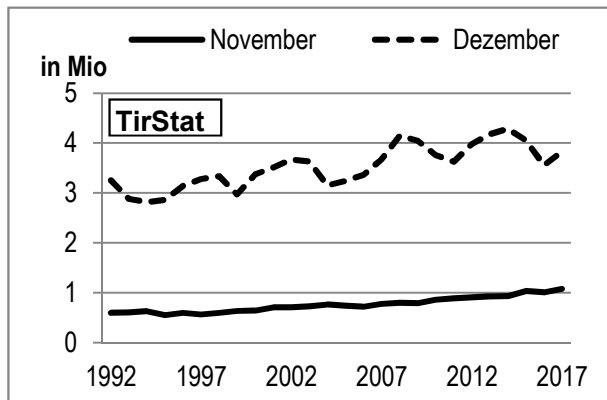
Quelle: Bis 1976 Statistik Austria, ab 1977 Landesstatistik Tirol

Tab. 21: Ankünfte und Übernachtungen nach Unterkunftsarten in Tirol – Tourismusjahr 2018

Unterkunftsart	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Tourismusjahr 2017		Übernachtungen absolut	Anteil in %	
			Ankünfte absolut	Ankünfte in %			
Gewerbliche Betriebe	9.282.925	35.208.174	351.292	3,9	973.884	2,8	71,3
Kategorie 5/4-Stern	4.448.530	16.893.664	170.798	4,0	477.295	2,9	34,2
Kategorie 3-Stern	2.590.642	8.659.262	35.190	1,4	-13.166	-0,2	17,5
Kategorie 2/1-Stern	1.414.193	4.621.103	64.842	4,8	146.734	3,3	9,4
Gew. Ferienwohnungen	910.560	5.034.145	80.462	9,7	363.021	7,8	10,2
Privatquartiere	438.239	2.028.691	-4.885	-1,1	-6.694	-0,3	4,1
nicht auf Bauernhof	330.890	1.482.543	-4.933	-1,5	-15.096	-1,0	3,0
auf Bauernhof	107.349	546.148	48	0,0	8.402	1,6	1,1
Priv. Ferienwohnungen	1.475.404	8.948.231	92.506	6,7	495.820	5,9	18,1
nicht auf Bauernhof	1.259.961	7.614.022	75.087	6,3	392.431	5,4	15,4
auf Bauernhof	215.443	1.334.209	17.419	8,8	103.389	8,4	2,7
Sonstige Unterkünfte	1.078.864	3.204.685	87.347	8,8	269.763	9,2	6,5
Campingplätze	451.846	1.763.707	60.059	15,3	211.511	13,6	3,6
Kurheime d. Sozialvers.	2.088	36.023	8	0,4	-1.175	-3,2	0,1
Priv. u. öff. Kurheime	4.972	37.072	-3.941	-44,2	-6.861	-15,5	0,1
Kindererholungsheime	40.943	176.652	-700	-1,7	-1.656	-0,9	0,4
Jugendherbergen	72.502	249.858	-245	-0,3	-8.103	-3,1	0,5
Schutzhütten	387.929	549.941	24.741	6,8	47.485	9,5	1,1
Sonstige Unterkünfte	118.584	391.432	7.425	6,7	28.517	7,9	0,8
INSGESAMT	12.275.432	49.389.781	526.260	4,5	1.732.773	3,6	100,0

Grafik 24: Übernachtungen nach Monaten in Tirol – Tourismusjahr 2018

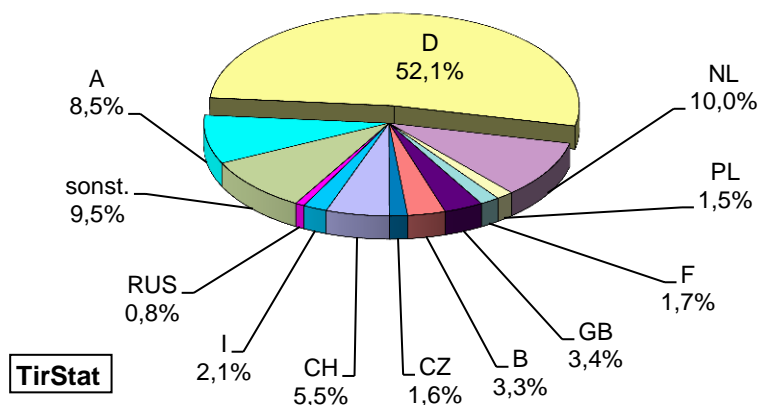
Grafik 25: Übernachtungsentwicklung nach Monaten im Berichtsjahr



Die grafische Darstellung der monatlichen Nächtigungsentwicklung verdeutlicht insbesondere die Auswirkungen der Feiertagsverschiebungen auf die Nächtigungszahlen in den Monaten März, April (Ostern), bzw. Mai, Juni (Pfingsten).

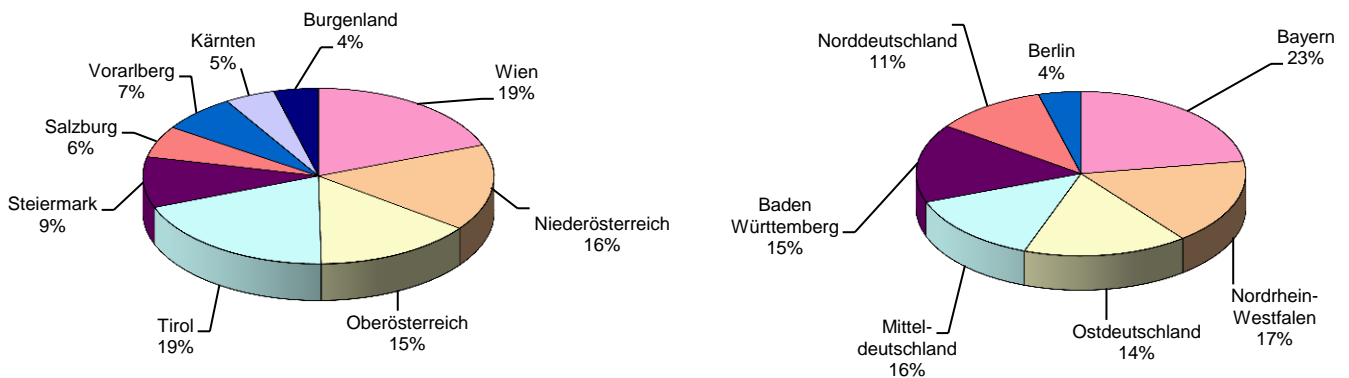
Tab. 22: Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol – Tourismusjahr 2018

Herkunftsland	Übernachtungen	Veränderung gegenüber		Anteil an Gesamt in %
		absolut	in %	
Deutschland	25.714.304	1.240.583	5,1	52,1
Niederlande	4.925.880	120.072	2,5	10,0
Schweiz u. Liechtenstein	2.738.678	-48.034	-1,7	5,5
Vereinigtes Königreich	1.681.292	-20.606	-1,2	3,4
Belgien	1.620.841	38.592	2,4	3,3
Italien	1.042.406	-20.838	-2,0	2,1
Frankreich u. Monaco	822.489	-28.172	-3,3	1,7
Tschechische Republik	792.294	42.621	5,7	1,6
Polen	732.751	3.855	0,5	1,5
Dänemark	566.678	-17.574	-3,0	1,1
Russland	411.369	31.460	8,3	0,8
China	371.632	30.086	8,8	0,8
Schweden	329.299	4.620	1,4	0,7
USA	311.057	25.323	8,9	0,6
Rumänien	256.019	20.016	8,5	0,5
Ungarn	235.802	18.216	8,4	0,5
Luxemburg	228.395	17.531	8,3	0,5
Israel	207.986	11.295	5,7	0,4
Slowakische Republik	167.857	11.789	7,6	0,3
Spanien	160.955	3.244	2,1	0,3
Irland	158.606	20.387	14,7	0,3
Finnland	139.780	1.020	0,7	0,3
Norwegen	126.174	8.308	7,0	0,3
Ukraine	119.436	18.819	18,7	0,2
Indien	106.194	8.832	9,1	0,2
Australien	94.884	6.130	6,9	0,2
Slowenien	78.972	4.219	5,6	0,2
Ausland gesamt	45.202.875	1.593.443	3,7	91,5
Österreich	4.186.906	139.330	3,4	8,5
Insgesamt	49.389.781	1.732.773	3,6	100,0

Grafik 26: Anteile der Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol – Tourismusjahr 2018

Tab. 23: Übernachtungen nach Herkunfts (-bundes) ländern in Tirol – Tourismusjahr 2018

Bundesland/Region	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Tourismusjahr 2017 absolut	Anteil an Gesamt in %
Tirol	812.737	23.684	19,4
Wien	805.777	-6.795	19,2
Niederösterreich	666.371	37.495	15,9
Oberösterreich	610.586	25.611	14,6
Steiermark	391.985	20.253	9,4
Vorarlberg	289.806	9.533	6,9
Salzburg	243.808	14.890	5,8
Kärnten	193.878	290	4,6
Burgenland	171.958	14.369	4,1
ÖSTERREICH	4.186.906	139.330	100,0
Bayern	5.798.589	346.164	22,6
Nordrhein-Westfalen	4.339.925	317.814	16,9
Mitteldeutschland	4.150.143	226.751	16,1
Baden Württemberg	3.978.274	119.569	15,5
Ostdeutschland	3.547.689	33.370	13,8
Norddeutschland	2.828.069	109.627	11,0
Berlin	1.071.345	87.288	4,2
DEUTSCHLAND	25.714.304	1.240.583	100,0

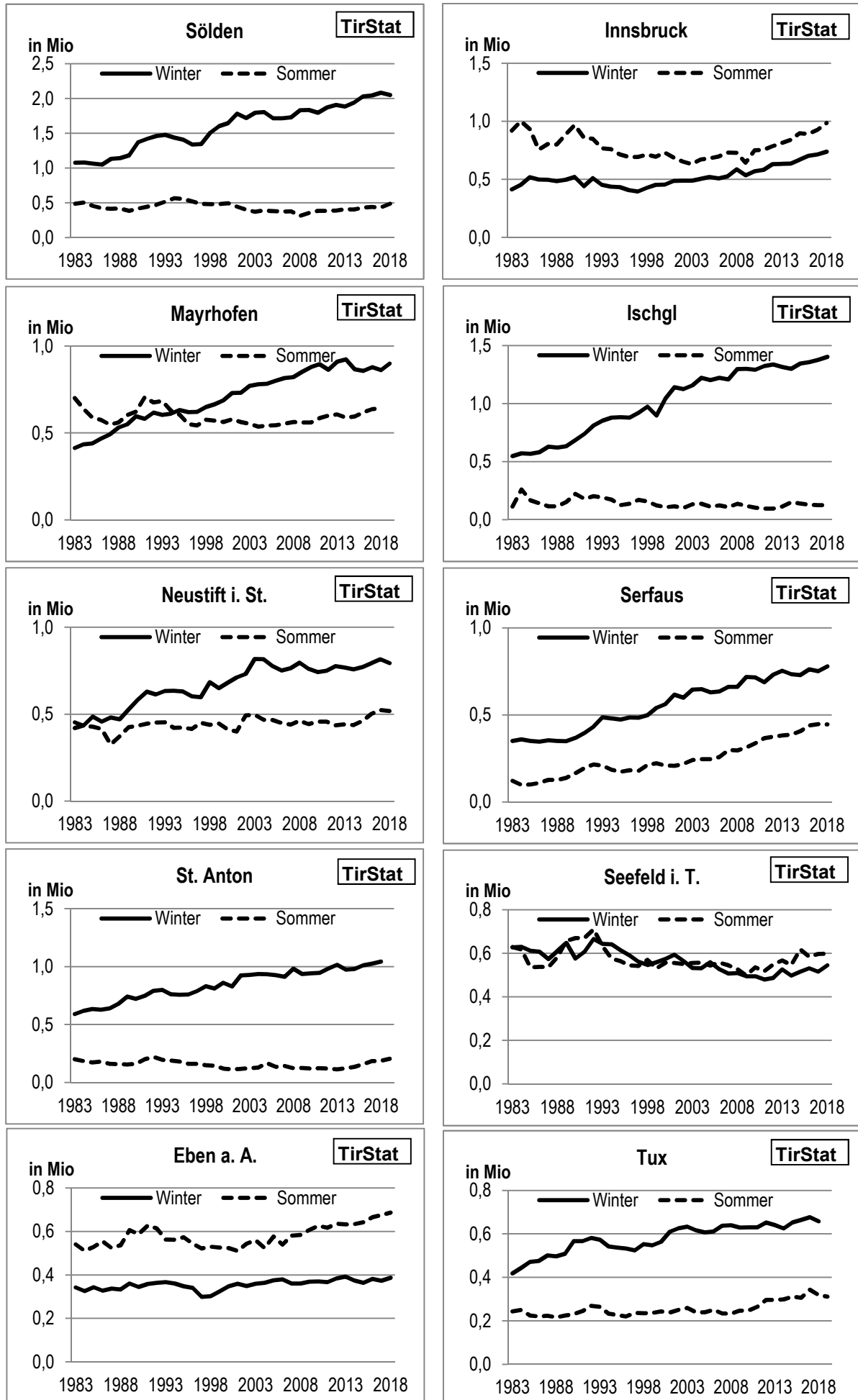
**Grafik 27: Anteile der Übernachtungen nach Herkunfts (-bundes) ländern in Tirol –
Tourismusjahr 2018**

TirStat

Tab. 24: Kennzahlen für die bedeutendsten Tourismusgemeinden in Tirol – Tourismusjahr 2018

Rang	Gemeinde	Übernach- tungen absolut	Änderung zum Vor- jahr in %	Anteil der gewerbl. Übernach- tungen in %	Anteil Sommer in %	gewerbl. Aus- lastung in Tagen	Über- nach- tungen je Ew.
1	Sölden	2.528.507	-1,5	80,7	19,0	203	804
2	Innsbruck	1.722.778	5,0	87,8	57,2	217	13
3	Mayrhofen	1.539.622	2,8	79,0	41,6	185	399
4	Ischgl	1.527.430	1,8	76,0	8,2	137	959
5	Neustift im Stubaital	1.311.619	-2,0	64,7	39,5	210	276
6	St. Anton am Arlberg	1.247.317	2,8	75,7	16,3	192	526
7	Serfaus	1.223.851	2,2	89,0	36,4	183	1079
8	Seefeld in Tirol	1.142.390	2,8	85,2	52,3	176	332
9	Eben am Achensee	1.073.569	2,5	86,0	64,0	211	338
10	Fiss	978.633	1,0	90,2	36,2	166	970
11	Tux	969.134	-2,7	84,3	32,1	191	499
12	Kirchberg in Tirol	877.316	0,7	81,7	44,6	168	167
13	Kitzbühel	828.570	-0,1	87,1	43,2	160	100
14	Ellmau	810.369	10,4	65,7	52,2	206	287
15	Wildschönau	758.267	4,2	74,9	47,2	140	179
16	Längenfeld	718.514	-2,8	56,9	42,1	170	156
17	Fügen	669.561	7,0	67,5	49,3	203	161
18	Gerlos	655.279	2,1	88,7	32,7	169	829
19	Lermoos	618.645	7,0	86,5	50,4	197	535
20	Söll	578.935	4,6	69,6	46,4	175	159
21	Nauders	554.432	2,8	70,2	42,0	179	360
22	Kappl	538.171	5,2	40,7	18,6	116	206
23	Kössen	535.444	3,0	68,6	60,1	230	123
24	St. Johann in Tirol	533.582	6,8	73,8	49,0	157	57
25	St. Leonhard im Pitz	527.245	-4,6	75,7	35,3	154	382
26	Leutasch	525.281	6,6	61,9	50,9	153	221
27	Fieberbrunn	516.087	13,3	65,2	43,6	203	120
28	Westendorf	494.258	8,1	59,5	37,4	154	135
29	Achenkirch	490.104	9,0	75,3	60,4	208	224
30	Galtür	475.048	0,5	74,7	27,2	154	621
31	Grän	457.731	6,9	74,3	56,7	277	764
32	Ehrwald	454.329	2,4	62,5	48,3	173	175
33	Aschau im Zillertal	438.573	8,2	18,1	55,0	193	235
34	Hopfgarten im Brixent	420.949	10,1	65,1	48,6	145	74
35	Alpbach	420.242	2,7	66,5	44,6	199	164
36	Finkenberg	420.227	2,1	67,9	43,3	204	296
37	Tannheim	395.725	5,7	71,6	58,5	206	371
38	Going am Wilden Kaise	385.644	2,0	73,2	52,7	217	209
39	Walchsee	381.010	25,6	68,9	64,3	215	203
40	Zell am Ziller	363.852	3,3	65,6	43,8	167	207
41	Fulpmes	341.391	-2,3	73,2	42,3	174	78
42	Ladis	327.946	4,7	70,3	37,4	158	618
43	Brixen im Thale	327.437	11,5	52,6	36,1	126	124
44	Kirchdorf in Tirol	320.454	2,0	89,7	55,3	174	81
45	Kaunertal	312.859	-3,3	74,7	45,0	202	524
46	Schwendau	304.307	7,2	54,7	35,1	162	176
47	Scheffau am Wilden Ka	303.643	13,1	68,4	47,0	160	210
48	Kaltenbach	288.874	8,8	59,8	34,0	203	220
49	Hippach	278.592	3,0	45,9	38,6	178	191
50	Oetz	275.749	2,3	63,3	44,6	162	115

Grafik 28: Übernachtungsentwicklung in den wichtigsten Tourismusgemeinden in Tirol



4. QUELLEN UND RECHTSGRUNDLAGEN

- Quellen:**
1. Monatliche Meldungen der Gemeinden zur amtlichen Fremdenverkehrsstatistik, Auswertung: Landesstatistik Tirol

 2. a) Bestandserhebung über Fremdenunterkünfte auf Gemeindeebene zum Stichtag 31.05.2018
Quelle: Statistik Austria
Bearbeitung: Landesstatistik Tirol

b) Bestandserhebung über Fremdenunterkünfte auf Tourismusverbandsebene
Quelle und Bearbeitung: Landesstatistik Tirol

 3. Preiserhebungen der Landesstatistik Tirol

 4. Arbeitsmarktservice Tirol - monatliche Meldungen

Rechtsgrundlagen der Erhebungen:

1. Bundesstatistikgesetz 2000, BGBl. Nr. 163/1999 i.d.g.F.
2. Tourismusstatistik-Verordnung 2002, BGBl. Nr. 489/2002 vom 20. Dezember 2002 i.d.g.F.

ANHANGSTABELLEN:

- Tab. 1: Tourismusverbände:** Ü = Übernachtungen; AN = Ankünfte;
B = Betten; A = Auslastung (in Tagen);
nach Unterkunftsarten; Auslastung insgesamt und in sonstigen
Unterkünften ohne Campingnchtigungen.
- Tab. 2: Gemeinden:** Ankünfte insgesamt; Übernachtungen insgesamt;
Veränderung
gegenüber Sommer 2017 in %; durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen in
gewerblichen Betrieben und Privatquartieren; durchschnittliche Auslastung in %
gewerblich und privat; Tourismusintensität (Übernachtungen pro Einwohner laut
Melderegister der Gemeinden Stand 31.12.2017).
- Tab. 3: Gemeinden:** Übernachtungen nach den wichtigsten
Herkunftsländern
- Tab. 4: Tourismusverbände:** Ankünfte insgesamt; Übernachtungen insgesamt;
Veränderung gegenüber Sommer 2017 in %; Auslastung in % auf der Ebene der
Tourismusverbände. Die Verbandsstruktur ist mit Stand Jänner 2019 abgebildet.
Ab der Wintersaison 2009/10 werden die Ankünfte und Nchtigungen auf
Verbandsebene getrennt von der durch die Tourismusstatistikverordnung
angeordneten - gemeindeweisen - Erhebung erfasst. Da die Meldungen seitens
der Tourismusverbände bzw. Gemeinden nicht immer zum selben Zeitpunkt
erfolgen, ist es möglich, dass die Werte geringfügig voneinander abweichen.
- Tab. 5: Tourismusverbände:** Prozentuelle Verteilung der Nchtigungen für die 10
wichtigsten Herkunftsländer

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Sommer 2018

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Privatquartiere					Insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
TIROL	Ü	7.773.217	3.942.068	1.930.724	1.779.608	15.425.617	570.778	247.662	818.440	3.303.669	21.819.561
	AN	2.206.700	1.308.626	729.601	334.686	4.579.613	136.726	47.183	183.909	516.200	6.115.889
	B	80.797	50.618	35.329	35.951	202.695	18.373	7.224	25.597	83.356	329.533
	A	96	78	55	50	76	31	34	32	40	62
Imst Tourismus	Ü	27.304	121.183	27.824	29.295	205.606	6.883	781	7.664	21.784	338.958
	AN	20.202	52.742	13.237	5.153	91.334	3.309	176	3.485	3.657	144.896
	B	273	1.125	418	356	2.172	228	30	258	449	3.443
	A	100	108	67	82	95	30	26	30	49	86
Pitztal	Ü	130.649	104.450	35.725	15.099	285.923	8.010	1.773	9.783	68.318	412.587
	AN	29.632	25.186	12.052	3.377	70.247	1.929	342	2.271	11.836	92.067
	B	1.594	1.353	903	679	4.529	287	90	377	2.139	7.659
	A	82	77	40	22	63	28	20	26	32	53
Ötztal Tourismus	Ü	331.336	201.443	105.577	133.784	772.140	36.256	12.738	48.994	204.480	1.180.782
	AN	87.915	64.003	33.488	29.381	214.787	10.521	3.180	13.701	37.382	340.504
	B	4.670	4.184	2.563	3.771	15.188	1.291	359	1.650	5.685	24.121
	A	71	48	41	35	51	28	35	30	36	45
Region Hall- Wattens	Ü	47.274	49.528	19.744	0	116.546	13.350	1.798	15.148	16.474	203.331
	AN	28.630	31.073	7.209	0	66.912	1.889	190	2.079	1.565	95.644
	B	734	491	302	0	1.527	231	29	260	378	2.480
	A	64	101	65	.	76	58	62	58	44	68
Wipptal	Ü	19.033	60.050	24.026	3.384	106.493	6.078	3.536	9.614	30.452	189.094
	AN	10.886	38.137	13.560	958	63.541	2.320	725	3.045	5.583	100.135
	B	246	892	414	131	1.683	325	141	466	879	3.813
	A	77	67	58	26	63	19	25	21	35	50

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Sommer 2018

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Privatquartiere					Insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Seefeld	Ü	533.254	109.974	193.396	76.369	912.993	16.986	4.545	21.531	132.957	1.126.819
	AN	147.625	34.759	102.828	14.949	300.161	3.942	752	4.694	19.415	347.142
	B	5.066	1.388	2.284	1.304	10.042	553	98	651	3.167	14.103
	A	105	79	85	59	91	31	46	33	42	77
Stubai Tirol	Ü	300.446	122.918	52.297	30.513	506.174	18.575	8.424	26.999	155.225	747.496
	AN	66.029	38.059	18.490	6.394	128.972	5.756	1.832	7.588	24.827	193.189
	B	3.151	1.493	1.026	580	6.250	616	190	806	3.490	11.027
	A	95	82	51	53	81	30	44	33	44	66
Innsbruck / Feriendörfer	Ü	644.474	477.250	203.418	51.667	1.376.809	29.909	12.264	42.173	149.480	1.826.034
	AN	369.840	266.602	126.626	17.984	781.052	6.085	2.289	8.374	29.946	922.403
	B	5.304	4.196	2.743	874	13.117	680	264	944	2.361	18.282
	A	122	114	74	59	105	44	46	45	63	92
Kitzbüchel Tourismus	Ü	312.903	94.692	23.741	29.202	460.538	5.550	6.334	11.884	32.555	522.510
	AN	101.811	26.228	7.392	6.342	141.773	1.644	1.321	2.965	5.843	157.459
	B	3.822	1.097	540	805	6.264	278	213	491	1.237	8.091
	A	82	86	44	36	74	20	30	24	26	63
Pillerseetal	Ü	102.445	28.297	106.912	49.114	286.768	12.514	6.329	18.843	96.178	463.623
	AN	26.028	6.528	27.217	7.092	66.865	2.395	1.176	3.571	13.428	98.707
	B	1.026	402	1.348	753	3.529	463	268	731	2.233	6.927
	A	100	70	79	65	81	27	24	26	43	61

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Sommer 2018

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Privatquartiere		Private Ferienwhg.	Insgesamt
		*****/****	***	**/*	Bauernhof				Privat gesamt			
Kaiserwinkl	Ü	261.907	51.602	43.900	40.687	398.096	21.352	15.257	36.609	85.199	614.402	
	AN	52.932	10.694	8.936	6.687	79.249	4.202	2.721	6.923	12.909	121.718	
	B	1.687	399	508	414	3.008	381	305	686	1.249	5.120	
	A	155	129	86	98	132	56	50	53	68	104	
Kitzb. Alpen, St.Johann,...	Ü	213.323	148.079	41.976	20.618	423.996	10.289	9.899	20.188	58.988	514.252	
	AN	47.796	39.631	14.077	3.652	105.156	2.357	2.000	4.357	8.301	120.572	
	B	1.755	1.651	951	349	4.706	349	336	685	1.570	7.298	
	A	122	90	44	59	90	29	29	29	38	69	
Kitzbüheler Alpen-Brixental	Ü	247.907	155.613	35.321	79.825	518.666	12.938	18.400	31.338	127.313	694.859	
	AN	58.397	38.151	10.140	15.464	122.152	2.797	3.332	6.129	18.378	151.773	
	B	2.320	1.988	1.261	1.891	7.460	598	528	1.126	3.609	12.594	
	A	107	78	28	42	70	22	35	28	35	55	
Wildschönau	Ü	83.119	148.617	60.719	29.370	321.825	10.705	3.580	14.285	73.605	416.865	
	AN	17.484	33.590	14.445	5.350	70.869	1.961	743	2.704	12.564	88.342	
	B	950	1.689	1.481	507	4.627	349	110	459	1.810	7.167	
	A	87	88	41	58	70	31	33	31	41	58	
Ferienregion Hohe Salve	Ü	63.511	31.706	46.582	19.687	161.486	8.652	7.703	16.355	61.964	279.254	
	AN	16.219	12.652	20.497	4.212	53.580	2.500	1.392	3.892	9.491	77.451	
	B	549	474	1.048	517	2.588	267	179	446	1.469	4.755	
	A	116	67	44	38	62	32	43	37	42	53	

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Sommer 2018

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe					Privatquartiere				Insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Alpbachtal+Tiroler Seenland	Ü	109.666	97.561	32.891	35.241	275.359	19.373	10.053	29.426	103.086	559.589
	AN	28.285	28.953	8.223	6.740	72.201	4.277	1.722	5.999	17.871	131.304
	B	993	1.097	642	673	3.405	532	372	904	2.168	7.393
	A	110	89	51	52	81	36	27	33	48	60
Kufsteinerland	Ü	224.062	84.920	43.335	16.922	369.239	15.039	9.578	24.617	31.550	477.525
	AN	69.842	30.603	13.169	4.282	117.896	2.761	1.259	4.020	4.568	168.597
	B	1.939	1.034	762	299	4.034	519	396	915	705	6.188
	A	116	82	57	57	92	29	24	27	45	75
Wilder Kaiser	Ü	375.383	139.982	94.870	123.039	733.274	30.050	20.299	50.349	231.467	1.038.216
	AN	81.775	30.180	24.288	20.442	156.685	6.161	4.160	10.321	32.035	212.891
	B	3.128	1.691	1.191	1.486	7.496	692	422	1.114	3.967	12.761
	A	120	83	80	83	98	43	48	45	58	80
St. Anton am Arlberg	Ü	115.711	64.590	13.777	28.832	222.910	6.871	234	7.105	51.903	309.702
	AN	34.839	25.140	6.111	5.610	71.700	2.457	41	2.498	6.497	103.950
	B	2.714	1.362	726	1.250	6.052	882	79	961	2.852	9.879
	A	43	47	19	23	37	8	3	7	18	31
Tirol West	Ü	39.792	31.759	25.349	6.844	103.744	3.325	1.755	5.080	23.926	160.596
	AN	15.082	9.704	19.434	1.940	46.160	1.392	368	1.760	3.529	78.141
	B	416	354	437	124	1.331	106	58	164	560	2.137
	A	96	90	58	55	78	31	30	31	43	74

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Sommer 2018

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Privatquartiere					Insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Paznaun – Ischgl	Ü	169.571	72.907	21.164	33.091	296.733	13.847	809	14.656	109.232	432.959
	AN	40.221	17.322	6.550	4.746	68.839	3.476	163	3.639	16.851	96.576
	B	6.419	2.834	1.715	2.562	13.530	1.352	135	1.487	7.196	22.645
	A	26	26	12	13	22	10	6	10	15	19
Serfaus-Fiss-Ladis	Ü	428.643	89.454	46.709	255.787	820.593	4.223	5.335	9.558	91.817	921.968
	AN	87.669	17.984	9.287	35.219	150.159	732	754	1.486	12.391	164.036
	B	4.823	1.481	1.192	5.093	12.589	174	88	262	2.053	14.904
	A	89	60	39	50	65	24	61	36	45	62
Tiroler Oberland	Ü	287.471	148.670	20.754	39.955	496.850	16.253	1.442	17.695	113.862	711.212
	AN	72.782	40.681	8.938	7.026	129.427	6.292	346	6.638	17.224	171.994
	B	2.560	1.743	406	797	5.506	398	104	502	2.521	9.145
	A	112	85	51	50	90	41	14	35	45	71
Osttirol	Ü	312.686	254.643	98.545	85.157	751.031	38.369	31.726	70.095	198.045	1.195.262
	AN	78.791	78.869	35.241	15.620	208.521	8.508	5.893	14.401	26.464	318.262
	B	3.039	3.519	2.253	1.688	10.499	1.102	777	1.879	4.850	20.100
	A	103	72	44	50	72	35	41	37	41	56
Naturparkregion Reutte	Ü	46.719	96.777	25.818	20.911	190.225	8.233	2.320	10.553	41.849	318.369
	AN	19.703	50.377	14.484	6.911	91.475	2.630	751	3.381	8.243	130.253
	B	419	833	327	193	1.772	187	24	211	709	2.977
	A	112	116	79	108	107	44	97	50	59	92

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Sommer 2018

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe					Privatquartiere				Insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Tannheimer Tal	Ü	280.141	87.997	42.270	49.671	460.079	30.299	6.476	36.775	118.478	667.774
	AN	78.453	20.404	11.614	9.797	120.268	5.740	1.069	6.809	18.697	156.694
	B	1.963	731	553	561	3.808	461	120	581	1.748	6.289
	A	143	120	76	89	121	66	54	63	68	99
Tiroler Zugspitz Arena	Ü	303.760	98.774	112.248	110.638	625.420	23.960	11	23.971	122.784	830.663
	AN	89.927	32.525	45.656	23.840	191.948	6.213	3	6.216	22.976	242.903
	B	2.586	1.199	1.654	1.625	7.064	697	10	707	2.314	10.411
	A	117	82	68	68	89	34	1	34	53	75
Lechtal	Ü	57.869	72.070	29.983	26.664	186.586	37.473	9.705	47.178	70.495	336.367
	AN	15.291	25.945	12.379	7.123	60.738	9.947	2.199	12.146	13.104	92.939
	B	519	890	468	512	2.389	875	298	1.173	1.806	6.124
	A	112	81	64	52	78	43	33	40	39	53
Achensee	Ü	460.837	162.936	79.715	93.446	796.934	17.189	1.614	18.803	84.742	1.016.903
	AN	117.216	44.390	26.657	16.916	205.179	4.617	265	4.882	13.580	267.168
	B	3.413	1.353	783	803	6.352	272	46	318	1.197	8.148
	A	135	120	102	116	125	63	35	59	71	113
Mayrhofen	Ü	345.128	146.562	88.887	92.024	672.601	32.907	4.884	37.791	189.321	974.047
	AN	75.159	31.721	22.852	14.776	144.508	5.714	846	6.560	26.166	212.943
	B	3.659	1.971	1.570	1.821	9.021	1.104	245	1.349	4.808	15.853
	A	94	74	57	51	75	30	20	28	39	59
Tux – Finkenbergl	Ü	251.144	79.109	33.967	31.665	395.885	10.913	2.540	13.453	55.132	467.183
	AN	52.329	17.867	8.402	5.566	84.164	2.526	539	3.065	9.040	98.287
	B	2.890	1.246	679	791	5.606	426	71	497	1.664	7.801
	A	87	63	50	40	71	26	36	27	33	60

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Sommer 2018

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Privatquartiere					Insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Zell-Gerlos, Zillertal Arena	Ü	176.790	92.358	44.434	51.033	364.615	10.539	5.311	15.850	98.919	499.060
	AN	38.338	19.569	12.462	7.778	78.147	2.629	1.216	3.845	15.163	100.499
	B	2.353	1.337	919	1.202	5.811	454	177	631	2.975	9.514
	A	75	69	48	42	63	23	30	25	33	50
Silberregion Karwendel	Ü	78.219	80.557	9.501	4.380	172.657	7.514	6.487	14.001	33.246	257.250
	AN	29.749	31.337	3.780	1.079	65.945	1.683	995	2.678	5.067	81.258
	B	725	1.112	236	70	2.143	184	142	326	577	3.441
	A	108	72	40	63	81	41	46	43	58	69
Erste Ferienreg.im Zillertal	Ü	390.740	135.040	45.349	65.694	636.823	26.354	13.722	40.076	218.843	1.114.050
	AN	99.823	37.020	9.880	12.280	159.003	5.364	2.423	7.787	31.609	235.192
	B	3.092	2.009	1.026	1.470	7.597	1.060	520	1.580	6.961	16.943
	A	126	67	44	45	84	25	26	25	31	54

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	Privat	gew.	Privat	
TIROL	6.109.006	4,1	21.806.765	2,9	3	4	41	17,5	29
INNSBRUCK-STADT	580.333	5,5	985.134	6,4	2	3	66,5	31,5	7
IMST	659.488	5,0	2.145.200	1,8	3	3	32,2	14,9	36
Arzl im Pitztal	11.707	7,0	61.924	5,9	5	6	49,6	8,4	20
Haiming	33.522	8,6	80.373	7,6	2	3	44,3	24,4	17
Imst	64.107	33,6	157.602	18,1	3	2	53,6	11,8	15
Imsterberg	1.905	-19,4	5.824	-42,7	3	.	35,1	.	7
Jerzens	18.902	-1,3	88.358	0,1	4	5	33,8	12,4	91
Karres	1.637	8,0	2.978	3,3	1	5	40,4	13,7	5
Karrösten	10.732	-0,7	22.948	-1,6	2	.	84,8	.	34
Längenfeld	78.243	-0,7	302.741	-2,6	4	5	38,0	12,5	66
Mieming	30.299	4,7	95.123	4,2	3	7	74,0	12,3	26
Mils bei Imst	2.040	19,3	2.414	10,7	1	1	51,3	7,3	4
Mötz	58	-29,3	381	-12,6	.	.	.	.	0
Nassereith	22.182	14,4	55.736	15,3	2	2	47,9	20,1	26
Obsteig	42.939	3,2	88.632	4,1	2	8	57,5	17,9	67
Oetz	33.692	2,6	123.007	-2,5	3	3	40,0	21,3	51
Rietz	2.852	12,9	4.911	8,0	2	.	43,0	.	2
Roppen	19.526	-1,4	46.848	-1,2	2	5	1,9	16,3	26
St. Leonhard im Pitztal	40.557	0,3	185.859	-3,3	4	4	27	15,7	134
Sautens	13.964	7,1	58.128	3,7	4	5	49,5	21,3	36
Silz	4.738	8,9	17.577	6,9	4	5	8,5	14,2	7
Sölden	152.041	1,1	479.686	-0,8	4	4	19,3	13,1	153
Stams	4.114	-15,5	14.633	-3,3	3	3	55,0	9,7	10
Tarrenz	22.198	4,0	43.590	7,7	2	2	56,8	20,2	16
Umhausen	28.656	10,1	135.957	8,5	6	4	52,7	13,2	42
Wenns	18.877	3,8	69.970	-1,2	3	6	68,2	9,9	34
INNSBRUCK-LAND	1.002.015	3,4	2.919.683	2,1	3	5	45,4	19,7	16
Absam	10.832	38,9	18.006	23,8	2	5	33,0	35,6	3
Aldrans	2.929	3,6	10.610	6,8	2	14	54,3	55,6	4
Ampass	4.284	1,0	10.702	-5,0	2	6	81,6	14,5	6
Axams	54.412	3,9	83.012	8,0	1	7	40,5	25,1	14
Baumkirchen	478	-1,8	1.189	-17,3	.	.	.	.	1
Birgitz	3.024	-24,8	8.726	-9,5	3	4	48,0	30,0	6
Ellbögen	3.292	-9,0	6.859	-25,1	1	7	25,2	18,5	6
Flauring	284	-12,9	1.399	-27,4	3	.	12,0	.	1
Fritzens	335	2,4	1.160	47,2	3	.	26,2	.	1
Fulpmes	34.045	-5,6	144.337	-4,3	4	6	41,6	22,3	33
Gnadenwald	3.913	11,8	8.507	-3,5	2	2	31,2	6,1	10
Götzens	24.542	-2,5	47.169	-8,5	2	6	51,1	8,1	12
Gries am Brenner	12.321	11,2	22.278	2,1	2	2	43,3	9,4	16
Gries im Sellrain	5.585	-8,4	21.094	0,1	3	5	36,6	23,9	35
Grinzens	1.282	5,2	2.633	-14,9	.	.	.	0,0	2
Gschnitz	20.968	7,2	27.234	4,5	1	4	58,4	4,3	63

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	Privat	gew.	Privat	
Hall in Tirol	36.288	9,0	68.038	5,6	2	46	47,7	87,8	5
Hatting	988	5,8	2.292	20,4	2	4	33,1	2,6	2
Inzing	3.144	15,2	7.395	9,8	2	9	44,7	29,1	2
Kematen in Tirol	3.970	-0,8	7.586	-9,4	2	4	35,7	13,3	3
Kolsass	6.016	8,9	13.964	7,6	2	6	89,5	9,2	9
Kolsassberg	5.921	-16,0	23.138	2,9	3	8	61,8	21,0	28
Lans	8.619	-1,8	42.194	-4,5	3	4	50,0	2,0	38
Leutasch	61.018	11,2	267.520	9,3	4	5	43,6	18,2	112
Matrei am Brenner	8.407	-23,2	15.367	-17,9	2	.	34,8	.	16
Mieders	10.117	-1,6	27.810	-5,4	2	3	43,9	20,1	15
Mils	10.156	7,7	15.925	1,5	2	3	36,6	7,2	4
Mühlbachl	5.743	-0,8	12.392	-14,3	2	3	30,0	8,8	9
Mutters	22.471	15,8	54.469	11,7	2	6	54,2	39,2	25
Natters	35.876	8,8	106.455	12,2	2	4	20,6	14,0	53
Navis	2.694	13,2	10.001	-6,9	4	4	26,8	31,2	5
Neustift im Stubaital	122.165	-1,3	517.842	-1,0	5	4	45,4	16,3	109
Oberhofen im Inntal	144	-7,1	1.647	29,8	.	13	.	33,0	1
Obernberg am Brenner	6.030	5,0	19.709	-1,6	3	6	57,5	5,1	54
Oberperfuss	7.245	-10,9	26.636	-0,4	2	15	35,1	10,2	9
Patsch	5.761	-2,9	11.164	-11,6	2	8	50,8	20,6	11
Pettneu	2.085	21,4	7.493	3,1	2	9	33,9	56,1	7
Pfaffenhofen	4.146	-27,3	4.639	-33,3	1	.	32,2	0,0	4
Pfons	6.060	118,7	10.554	169,5	1	.	37,8	0,0	9
Polling in Tirol	7	75,0	63	186,4	.	9	.	17,1	0
Ranggen	31	34,8	567	224,0	.	.	.	.	1
Reith bei Seefeld	53.645	-0,7	93.718	-0,9	2	10	55,1	17,3	68
Rinn	3.004	14,0	9.095	17,1	9	7	8,9	34,3	5
Rum	14.565	2,1	31.312	6,1	2	7	64,3	39,0	3
St. Sigmund im Sellrain	7.616	20,4	16.643	4,8	2	6	20,1	4,5	95
Scharnitz	21.786	18,1	50.152	21,3	2	5	53,8	18,6	36
Schmirn	1.521	54,1	7.557	26,4	4	3	8,9	23,2	9
Schönberg im Stubaital	10.538	2,8	16.275	3,6	1	1	50,1	26,9	15
Seefeld in Tirol	177.768	0,9	597.394	0,2	3	4	51,6	16,3	174
Sellrain	3.667	46,4	8.375	24,8	2	5	35,8	24,4	6
Sistrans	496	10,5	3.744	160,2	9	7	37,3	10,9	2
Steinach am Brenner	22.486	-3,9	34.825	-14,6	1	4	29,8	5,4	10
Telfes im Stubai	16.316	31,9	41.182	8,5	2	2	36,3	11,4	26
Telfs	42.252	2,8	142.321	1,1	3	4	45,3	25,8	9
Thaur	2.681	-25,5	10.319	-5,9	2	7	16,3	71,2	3
Trins	10.614	5,8	21.947	11,5	1	3	23,2	8,9	17
Tulfes	9.668	4,1	29.658	18,4	2	11	31,9	13,4	19
Unterperfuss	1.220	212,0	2.580	37,2	2	19	8,8	66,4	12
Vals	3.291	2,7	7.230	18,8	3	4	21,1	18,3	14
Völs	1.857	21,2	3.684	43,6	.	.	.	.	1
Volders	10.559	6,1	24.821	0,1	2	.	77,9	.	6
Wattenberg	3.226	55,8	9.724	40,4	4	10	37,6	26,3	13
Wattens	7.381	-0,1	15.463	-5,8	2	19	41,5	47,0	2
Wildermieming	5.438	6,0	23.360	-1,9	4	4	45,0	21,8	25
Zirl	12.792	4,2	28.529	2,2	2	2	53,0	39,1	3

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	Privat	gew.	Privat	
KITZBÜHEL	708.050	4,9	3.014.322	3,6	4	5	43,9	16	47
Aurach bei Kitzbühel	9.662	19,5	38.289	5,7	4	4	47,8	4,3	34
Brixen im Thale	24.024	13,9	118.232	9,1	4	4	27,2	10,5	45
Fieberbrunn	49.484	15,6	225.226	13,7	4	4	50,3	10,2	53
Going am Wilden Kaiser	45.480	9,0	203.123	1,9	4	5	63,1	26,0	110
Hochfilzen	8.411	13,4	35.238	23,0	4	8	33,5	13,2	29
Hopfgarten im Brixental	52.534	11,0	204.556	8,1	4	4	40,5	12,9	36
Itter	12.582	15,6	59.375	6,7	4	6	23,2	19,8	52
Jochberg	15.739	-3,5	52.428	-8,0	3	3	37,3	9,7	33
Kirchberg in Tirol	90.030	-0,9	391.635	-1,3	4	5	42,6	14,5	75
Kirchdorf in Tirol	38.632	2,1	177.323	0,6	5	3	53,2	15,2	45
Kitzbühel	114.116	-4,2	357.564	-3,0	3	4	37,9	19,1	43
Kössen	64.997	3,2	321.974	1,4	5	5	72,7	24,9	74
Oberndorf in Tirol	16.734	15,7	73.341	9,6	4	5	51,9	13,5	33
Reith bei Kitzbühel	17.942	4,8	74.229	2,2	4	6	51,5	11,3	45
St. Jakob in Haus	5.719	26,7	33.445	21,1	5	6	39,2	17,6	42
St. Johann in Tirol	64.302	2,9	261.234	3,3	4	6	43,2	18,5	28
St. Ulrich am Pillersee	14.737	10,5	79.330	7,0	5	6	36,5	18,7	44
Schwendt	5.609	11,4	34.678	10,6	6	5	69,4	21,2	42
Waidring	19.597	16,3	88.110	14,1	4	6	35,2	16,1	44
Westendorf	37.719	7,8	184.992	6,4	4	5	33,1	17,7	51
KUFSTEIN	619.952	7,8	2.565.326	6,1	4	5	46,2	22	24
Alpbach	43.265	-1,2	187.448	-2,6	4	5	49,9	24,1	73
Angath	4.112	10,7	8.073	39,3	2	7	22,6	60,2	8
Angerberg	4.470	5,7	15.632	14,0	3	5	36,2	26,6	8
Bad Häring	20.505	7,9	104.932	1,9	5	5	68,5	17,0	38
Brandenberg	7.281	8,6	22.555	0,2	5	6	42,8	4,8	15
Breitenbach am Inn	6.105	-1,2	24.908	-6,0	4	7	42,2	9,7	7
Brixlegg	3.135	25,4	12.520	-4,0	2	4	34,9	17,9	4
Ebbs	40.235	3,9	84.630	0,6	3	5	40,9	18,9	15
Ellmau	79.956	20,1	423.414	10,7	5	5	60,2	37,9	150
Erl	9.230	15,7	29.480	37,5	4	14	31,7	18,8	19
Kirchbichl	2.254	0,9	12.852	-14,9	5	6	35,3	16,6	2
Kramsach	37.179	7,0	163.690	11,5	3	5	37,0	12,7	33
Kufstein	58.734	11,1	97.285	10,9	2	5	47,3	38,9	5
Kundl	405	-15,8	4.171	17,4	12	6	30,0	10,6	1
Langkampfen	3.849	-15,8	10.621	-10,4	3	8	18,7	27,0	3
Mariastein	3.565	-16,1	6.118	-52,7	2	.	32,0	.	17
Münster	6.491	-0,5	19.806	-2,9	3	6	35,9	21,6	6
Niederndorf	2.749	3,2	11.311	0,3	3	10	28,5	16,7	4
Niederndorferberg	696	1,8	3.071	2,9	.	5	0,0	4,3	4
Radfeld	7.794	8,3	32.780	5,7	4	1	41,6	15,1	13
Rattenberg	542	43,8	1.458	48,5	5	2	9,7	38,8	4
Reith im Alpbachtal	19.104	-1,7	90.250	-2,6	4	6	42,3	21,4	33
Rettenschöss	2.535	2,6	12.187	15,3	6	5	16,8	30,8	24
Scheffau am Wilden Kaiser	32.069	16,1	142.764	10,1	4	5	42,5	22,7	99
Schwoich	2.496	33,0	8.581	10,4	2	8	9,1	12,1	3

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	Privat	gew.	Privat	
Söll	55.386	1,3	268.915	1,8	5	4	45,7	14,5	74
Thiersee	31.872	2,9	131.542	11,3	4	5	51,0	23,5	44
Walchsee	47.725	24,7	244.980	21,6	5	6	70,6	30,5	130
Wildschönau	74.466	3,2	357.851	2,3	5	5	36,5	16,8	84
Wörgl	11.747	1,2	31.501	-8,7	2	3	22,6	38,4	2
LANDECK	617.126	2,0	2.544.619	0,0	4	3	26,8	9,0	57
Faggen	290	47,2	2.237	48,9	.	5	.	21,5	6
Fendels	6.438	12,0	38.427	8,9	6	4	74,9	6,8	148
Fiss	64.708	-2,4	354.115	-2,2	5	8	33,2	20,8	351
Fließ	7.603	-0,4	40.777	1,0	5	10	41,8	22,5	14
Flirsch	20.792	2,0	44.278	-6,9	2	6	35,9	2,9	45
Galtür	30.136	-3,6	129.355	-7,3	5	4	24,3	16,7	169
Grins	1.927	19,4	4.139	12,5	.	3	.	16,0	3
Ischgl	31.074	1,0	124.641	0,0	4	4	6,3	3,3	78
Kappl	19.573	-0,5	100.204	-4,4	5	4	12,2	4,9	38
Kaunerberg	1.532	-14,9	8.802	-8,6	3	.	15,1	.	20
Kaunertal	27.907	-10,2	140.869	-3,8	5	5	48,6	14,0	236
Kauns	1.158	15,3	7.173	19,7	5	4	29,0	3,6	14
Ladis	23.567	5,8	122.684	4,0	5	7	34,0	23,3	231
Landeck	21.781	-4,4	51.595	-1,0	2	4	41,8	17,9	7
Nauders	64.443	4,7	232.709	0,7	4	2	43,0	30,3	151
Pettneu am Arlberg	17.382	12,2	55.388	3,4	5	3	27,8	5,3	37
Pfunds	30.162	2,7	101.800	1,9	3	4	43,1	14,3	39
Pians	539	2,7	2.841	-9,5	2	8	1,7	6,3	3
Prutz	12.821	9,4	47.260	5,2	2	3	31,9	17,6	26
Ried im Oberinntal	24.743	2,6	121.598	-1,9	5	3	63,7	6,3	96
St. Anton am Arlberg	63.420	10,0	203.812	9,0	3	3	17,1	3,8	86
Schönwies	211	-21,6	624	-7,3	3	3	8,5	0,9	0
See	15.956	9,2	78.442	6,2	5	5	39,0	5,0	62
Serfaus	75.818	0,2	445.351	-0,3	6	5	36,9	12,9	393
Spiss	1.085	-45,0	4.806	-47,7	4	.	13,4	.	42
Stanz bei Landeck	29	262,5	81	24,6	.	.	.	.	0
Strengen	2.355	8,9	6.180	3,8	2	.	40,2	0,0	5
Tobadill	921	-10,0	6.745	-6,5	5	8	16,3	10,5	13
Tösens	1.002	-5,5	4.185	-3,2	2	4	12,1	7,4	6
Zams	47.753	5,5	63.501	2,3	1	2	39,1	20,9	19
LIENZ	317.907	2,9	1.195.188	2,3	4	5	39,4	20,3	24
Abfaltersbach	415	9,5	1.987	-5,2	4	6	10,7	28,9	3
Ainet	2.828	14,2	7.309	17,1	2	18	61,1	18,3	8
Amlach	9.965	-2,5	35.395	-2,3	3	2	51,2	31,6	72
Anras	1.805	-8,0	8.845	5,6	5	3	32,8	5,0	7
Assling	3.237	12,1	13.624	17,6	2	2	29,9	4,9	8
Außervillgraten	2.436	2,7	12.925	2,6	4	4	25,1	2,8	17
Dölsach	1.891	-5,3	9.076	12,7	2	5	25,9	19,5	4
Gaimberg	5.229	-2,4	21.032	6,2	4	7	41,9	35,4	26
Heinfels	4.016	-4,2	30.336	0,6	7	15	43,5	19,8	31

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	Privat	gew.	Privat	
Hopfgarten in Deferegggen	3.921	-12,7	15.303	-14,9	3	10	39,1	13,9	22
Innervillgraten	7.641	6,0	35.502	6,6	3	5	26,8	14,0	38
Iselsberg-Stronach	5.315	5,5	19.870	1,5	2	4	43,1	19,6	33
Kals am Großglockner	40.977	10,1	134.293	7,0	4	4	37,7	23,1	118
Kartitsch	10.650	1,5	39.685	1,2	4	6	25,0	15,7	49
Lavant	7.779	-11,5	38.955	-9,3	5	4	61,0	42,5	122
Leisach	1.605	-6,7	8.632	9,5	4	6	24,1	24,5	12
Lienz	50.941	5,9	121.171	1,4	2	4	47,2	32,0	10
Matrei in Osttirol	33.960	-0,3	128.346	3,5	3	5	32,8	22,0	28
Nikolsdorf	1.762	14,3	10.077	63,0	3	3	42,4	24,5	11
Nußdorf-Debant	853	3,9	7.739	6,9	.	1	.	0,4	2
Oberlienz	740	-3,5	3.487	-7,6	6	3	17,0	20,3	2
Obertilliach	16.461	2,1	70.944	4,3	5	5	49,1	11,9	107
Prägraten am Großvenediger	20.031	10,6	62.023	3,3	5	6	35,6	28,1	54
St. Jakob in Deferegggen	21.780	4,2	110.344	0,2	5	5	31,7	23,5	130
St. Johann im Walde	71	-43,7	217	-34,4	.	3	.	0,5	1
St. Veit in Deferegggen	5.037	-6,7	26.184	-2,5	5	5	39,5	6,0	39
Schlaiten	623	15,4	4.465	16,2	7	8	40,3	6,6	9
Sillian	25.225	-7,0	96.859	-3,1	4	4	60,9	39,9	47
Strassen	6.014	13,8	23.820	2,9	4	5	61,0	6,3	29
Thurn	1.493	-3,6	12.546	-1,5	8	7	28,6	32,2	21
Tristach	9.075	9,1	30.434	7,4	2	4	58,6	14,3	21
Untertilliach	491	10,6	2.681	14,0	4	3	7,4	7,4	11
Virgen	13.640	5,0	51.082	0,9	6	6	31,1	20,8	23
REUTTE	621.865	6,1	2.149.372	6	3	4	52,9	24,2	66
Bach	13.977	-1,2	57.976	-1,4	3	4	37,5	23,2	94
Berwang	37.423	5,6	130.373	16,1	3	4	41,8	23,4	231
Biberwier	28.721	23,7	81.425	18,9	2	4	42,4	16,4	130
Bichlbach	10.832	-3,7	48.551	3,4	4	4	51,8	10,8	62
Breitenwang	22.251	5,3	59.597	11,5	2	3	50,5	21,2	42
Ehenbichl	7.913	5,1	20.611	10,6	2	3	57,3	62,2	25
Ehrwald	56.551	9,0	219.345	-1,3	4	4	45,6	21,0	85
Elbigenalp	16.630	0,1	63.702	0,4	3	4	48,7	23,1	72
Elmen	4.435	26,9	11.318	26,0	2	4	59,7	12,0	30
Forchach	421	-22,6	1.418	-35,0	3	.	13,6	.	5
Grän	57.705	5,9	259.738	6,9	4	6	82,3	52,3	434
Gramais	1.386	10,7	7.093	0,7	5	7	41,9	15,1	158
Häselgehr	4.414	12,5	13.391	0,0	2	5	19,4	26,8	19
Heiterwang	15.856	16,6	35.368	18,6	2	8	61,4	63,5	66
Hinterhornbach	2.560	6,4	9.779	1,4	3	3	43,2	9,2	106
Höfen	15.876	4,8	41.684	4,8	2	5	59,7	28,3	35
Holzgau	17.309	0,8	73.594	3,1	4	5	56,9	24,4	179
Jungholz	15.712	-1,1	42.848	0,3	2	4	43,4	19,8	142
Kaisers	1.799	3,9	4.254	-3,6	2	5	27,1	43,3	56
Lechaschau	10.840	-6,5	27.070	2,6	2	2	62,2	34,2	13
Lermoos	92.352	8,2	311.661	6,9	3	3	54,4	19,1	270
Musau	2.104	-9,2	4.519	11,8	.	.	.	0,0	12

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	Privat	gew.	Privat	
Namlos	1.168	8,7	3.940	2,2	3	2	21,8	1,8	55
Nesselwängle	14.211	3,9	64.978	5,1	4	5	44,2	19,9	143
Pfafflar	3.706	-5,2	9.625	-11,7	1	3	22,8	30,0	86
Pflach	3.628	17,7	6.391	13,5	2	.	57,2	.	5
Pinswang	4.540	28,4	9.035	0,7	2	3	37,3	29,7	22
Reutte	34.951	-5,3	72.283	-3,1	2	9	64,5	4,9	11
Schattwald	9.700	17,5	35.328	11,0	3	4	43,4	29,2	81
Stanzach	7.074	9,0	24.481	14,1	2	4	42,5	10,4	54
Steeg	15.624	12,0	46.860	6,0	3	3	40,2	22,9	70
Tannheim	50.790	3,8	231.570	6,2	4	6	64,8	38,5	217
Vils	5.994	28,2	8.001	22,0	.	12	.	9,8	5
Vorderhornbach	3.604	10,1	12.876	12,7	2	4	15,9	30,9	53
Wängle	15.351	6,0	40.605	7,9	2	4	59,0	15,9	44
Weißbach am Lech	6.805	-3,0	28.573	6,3	2	3	40,2	25,2	23
Zöblen	7.652	14,5	29.511	16,7	4	4	61,5	34,3	128
SCHWAZ	982.270	1,3	4.287.921	1,4	4	5	45,0	16,1	51
Achenkirch	82.567	11,9	295.909	9,0	4	4	62,9	33,3	135
Aschau im Zillertal	40.587	10,0	241.425	11,2	5	6	53,0	12,3	129
Brandberg	3.222	-0,6	14.940	-6,0	6	5	15,2	12,2	42
Bruck am Ziller	2.300	-21,3	12.386	-38,7	3	9	27,5	24,7	11
Buch in Tirol	1.368	-55,1	9.185	-20,1	10	6	50,5	29,2	4
Eben am Achensee	170.925	3,5	686.947	1,8	4	4	71,9	40,4	216
Finkenberg	50.095	6,6	182.108	3,8	4	4	51,0	18,2	128
Fügen	72.728	14,7	330.113	5,4	4	4	55,4	20,7	79
Fügenberg	24.853	6,2	82.493	-5,9	3	5	35,6	13,2	59
Gallzein	471	23,9	3.259	10,6	.	5	.	7,3	5
Gerlos	41.209	1,2	214.171	-1,4	5	4	31,4	11,2	271
Gerlosberg	6.756	14,5	35.270	6,9	5	3	43,3	23,5	76
Hainzenberg	4.822	-10,9	27.389	-5,3	5	5	23,7	7,4	37
Hart im Zillertal	8.872	9,1	51.841	9,7	5	6	52,4	5,7	33
Hippach	18.949	2,3	107.649	0,8	6	5	42,3	10,0	74
Jenbach	7.000	10,2	16.939	-4,3	2	7	48,5	6,7	2
Kaltenbach	20.357	3,3	98.077	2,3	5	6	46,9	6,8	75
Mayrhofen	140.910	-0,2	640.521	0,6	5	6	41,8	19,5	166
Pill	7.257	10,0	23.857	1,9	3	9	41,4	10,2	20
Ramsau im Zillertal	12.492	4,8	70.683	2,1	5	6	36,6	12,3	44
Ried im Zillertal	14.859	-7,5	74.943	-8,0	4	7	37,9	12,3	59
Rohrberg	4.673	16,0	23.585	8,8	4	6	24,9	10,7	41
Schlitters	3.608	-40,9	18.075	-29,4	4	4	45,9	13,1	12
Schwaz	12.358	-11,8	20.526	-1,1	1	9	42,7	22,4	1
Schwendau	19.124	11,6	106.810	5,3	5	6	33,7	14,3	62
Stans	11.783	-3,8	40.786	-2,7	3	4	61,2	52,2	20
Steinberg am Rofan	2.505	34,6	8.080	19,1	2	3	37,3	16,2	28
Strass im Zillertal	9.615	-6,7	27.726	-7,7	3	4	51,1	11,8	33
Stumm	15.987	-4,9	73.522	-6,6	4	4	32,8	8,8	39
Stummerberg	3.886	-7,9	22.190	-9,6	6	6	22,2	7,2	26
Terfens	1.039	47,8	5.800	26,7	4	.	0,4	.	3

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	Privat	gew.	Privat	
Tux	64.664	-1,6	311.129	-2,5	5	5	34,4	14,9	160
Uderns	17.529	-5,2	81.224	1,7	4	5	49,6	17,9	44
Vomp	16.917	-51,2	48.138	-19,6	2	5	32,6	19,1	9
Weer	5.552	4,6	26.380	5,9	3	.	24,1	.	17
Weerberg	5.576	-34,7	25.278	-12,4	4	4	35,8	24,1	10
Wiesing	11.171	19,7	25.967	12,6	3	5	33,1	20,9	12
Zell am Ziller	35.074	10,5	159.363	8	4	5	42,6	14,0	91
Zellberg	8.610	-1,1	43.237	-1,3	4	7	37,2	14,4	67

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	Deutsch- land	Öster- reich	Nieder- lande	CH	Italien	Belgien	Frank- reich	Verein. König- reich	Tsche- chien
TIROL	11.766.740	2.327.625	1.517.569	1.443.484	709.309	614.671	469.548	456.401	253.737
INNSBRUCK-STADT	187.405	240.640	23.274	41.332	58.733	12.382	20.551	31.899	7.840
IMST	1.144.174	202.772	171.793	154.586	56.667	98.016	55.515	20.239	31.801
Arzl im Pitztal	33.193	3.407	3.372	8.157	703	4.623	1.662	459	1.385
Haiming	49.498	4.170	5.022	3.082	1.300	1.495	3.655	394	560
Imst	88.257	11.317	13.323	6.785	2.727	5.461	1.830	1.570	648
Imsterberg	1.626	2.442	575	93	76	204	47	16	80
Jerzens	60.273	3.377	4.848	6.431	1.256	5.651	1.269	490	434
Karres	1.672	566	177	96	61	72	0	0	0
Karrösten	13.959	4.617	679	1.618	566	245	260	89	44
Längenfeld	137.249	32.696	34.242	26.367	13.774	13.934	13.725	3.405	5.877
Mieming	40.876	9.572	2.986	32.491	1.219	949	1.992	361	304
Mils bei Imst	534	1.169	52	308	99	17	27	4	35
Mötz	65	9	0	14	0	0	0	49	2
Nassereith	26.262	2.073	16.417	1.588	664	4.014	786	712	184
Obsteig	37.562	2.995	3.393	5.477	1.668	1.494	1.507	353	237
Oetz	69.220	9.884	10.701	9.243	1.902	5.147	4.082	1.934	2.155
Rietz	1.566	2.077	380	165	155	89	89	18	61
Roppen	32.968	8.670	233	2.289	350	161	191	306	51
St. Leonhard im Pitztal	114.701	8.812	9.614	11.751	2.819	13.940	4.892	720	5.314
Sautens	40.529	4.043	2.812	3.552	390	1.676	707	344	336
Silz	9.095	1.968	1.074	252	168	1.124	190	91	687
Sölden	256.260	42.091	31.546	22.438	22.018	29.991	9.658	7.529	10.633
Stams	6.430	2.015	3.991	425	456	265	297	60	59
Tarrenz	13.922	2.638	12.987	1.370	1.111	1.528	467	523	232
Umhausen	62.633	37.941	9.490	4.299	2.047	3.073	7.426	624	1.819
Wenns	45.824	4.223	3.879	6.295	1.138	2.863	756	188	664
INNSBRUCK-LAND	1.164.021	309.930	169.354	222.890	206.606	59.872	92.999	88.172	39.114
Absam	6.658	6.918	352	453	1.354	115	432	103	144
Aldrans	3.233	1.839	367	271	477	203	190	191	79
Ampass	1.988	2.282	426	235	357	71	112	96	113
Axams	11.928	4.807	2.312	1.249	2.095	334	974	2.351	354
Baumkirchen	281	845	9	8	29	0	4	0	0
Birgitz	1.728	867	246	61	384	8	3.350	100	60
Ellbögen	3.171	741	463	19	284	68	135	40	233
Flauring	567	224	136	35	16	16	98	0	20
Fritzens	251	249	230	39	12	2	28	184	3
Fulpmes	78.416	7.439	9.832	4.870	9.544	6.381	6.052	3.043	2.987
Gnadenwald	2.861	3.713	110	533	113	44	177	166	40
Götzens	6.012	4.416	1.122	666	1.236	680	11.423	282	222
Gries am Brenner	10.727	7.319	1.552	205	849	318	110	49	126
Gries im Sellrain	9.904	1.362	3.143	283	878	1.640	801	158	250
Grinzens	659	1.665	12	0	54	0	72	63	0

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	Deutsch- land	Öster- reich	Nieder- lande	CH	Italien	Belgien	Frank- reich	Verein. König- reich	Tsche- chien
Gschnitz	10.492	5.533	307	19	1.276	88	403	9	22
Hall in Tirol	12.972	17.141	6.639	2.256	2.524	760	1.624	1.653	1.328
Hatting	378	1.565	12	203	15	50	1	4	0
Inzing	1.939	2.043	665	139	354	303	315	62	45
Kematen in Tirol	2.379	3.533	430	345	181	49	82	55	39
Kolsass	3.753	3.850	1.278	448	1.064	97	213	153	199
Kolsassberg	10.642	4.802	1.427	854	144	140	2.708	3	638
Lans	7.772	22.303	727	2.689	1.022	257	618	1.280	92
Leutasch	171.872	11.427	9.159	26.639	17.413	2.585	4.545	4.244	2.597
Matrei am Brenner	5.975	4.667	817	202	975	101	40	70	781
Mieders	14.602	1.967	2.675	837	2.017	1.034	1.240	211	468
Mils	2.328	5.954	165	325	1.082	185	187	73	43
Mühlbachl	6.579	1.183	1.306	109	586	104	268	116	46
Mutters	15.931	10.588	2.706	2.100	3.997	803	2.541	949	1.090
Natters	42.780	6.120	20.231	11.543	3.088	2.042	2.328	7.044	614
Navis	5.710	2.220	325	86	357	16	190	59	166
Neustift im Stubaital	273.055	23.953	32.484	24.405	50.683	15.429	15.347	17.277	12.302
Oberhofen im Inntal	333	147	610	0	48	28	0	0	38
Obernberg am Brenner	12.211	4.546	431	237	1.157	345	62	107	61
Oberperfuss	7.925	2.876	1.651	539	463	149	3.741	113	239
Patsch	2.757	1.627	959	147	1.091	191	535	209	161
Pettнау	1.357	1.358	2.709	123	70	1.045	214	35	99
Pfaffenhofen	460	100	36	0	133	0	0	0	0
Pfons	971	5.821	28	123	143	110	35	0	0
Polling in Tirol	63	0	0	0	0	0	0	0	0
Ranggen	148	297	0	0	0	0	0	0	0
Reith bei Seefeld	20.855	10.170	1.754	2.876	4.964	1.256	1.105	794	1.104
Rinn	2.578	665	1.379	298	261	538	1.243	240	276
Rum	4.917	7.931	1.022	1.004	2.690	327	586	683	811
St. Sigmund im Sellrain	9.309	4.093	1.026	117	164	399	250	120	229
Scharnitz	32.931	3.688	1.722	828	1.033	359	477	495	584
Schmirn	4.575	655	409	5	446	105	260	15	177
Schönberg im Stubaital	6.519	2.086	3.235	259	1.363	321	95	55	336
Seefeld in Tirol	162.629	30.082	19.214	114.521	67.227	14.311	14.643	39.246	5.283
Sellrain	3.430	1.112	1.545	73	155	168	192	87	278
Sistrans	424	243	30	14	166	53	20	21	18
Steinach am Brenner	12.533	7.730	4.508	538	2.255	446	208	359	471
Telfes im Stubai	17.913	3.551	3.079	981	2.154	830	1.505	865	960
Telfs	63.810	14.439	4.948	13.416	6.570	2.225	3.854	3.012	1.287
Thaur	1.864	3.034	76	109	227	9	123	7	199
Trins	13.662	1.282	1.783	139	1.205	587	538	169	167
Tulfes	10.927	7.400	1.558	545	1.243	582	2.095	260	284
Unterperfuss	573	978	270	83	49	18	83	29	7
Vals	5.312	918	384	54	85	107	3	63	44
Völs	670	321	519	200	356	80	646	129	34
Volders	3.718	2.984	10.226	573	1.384	577	946	412	165
Wattenberg	3.598	1.458	129	37	43	68	50	44	38
Wattens	2.426	5.695	482	724	572	212	419	226	112

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	Deutsch- land	Öster- reich	Nieder- lande	CH	Italien	Belgien	Frank- reich	Verein. König- reich	Tsche- chien
Wildermieming	14.100	2.110	1.225	1.707	261	429	2.096	18	115
Zirl	10.980	6.998	742	494	4.168	74	367	271	436
KITZBÜHEL	1.825.615	358.350	218.587	108.702	43.388	47.272	33.925	100.830	31.001
Aurach bei Kitzbühel	16.274	11.367	700	6.783	382	459	216	95	197
Brixen im Thale	64.738	9.123	23.701	3.672	1.664	1.952	894	466	1.545
Fieberbrunn	134.590	35.064	23.529	5.899	3.858	4.254	2.143	1.016	2.623
Going am Wilden Kaiser	158.128	16.106	3.731	10.432	1.423	1.786	928	2.422	1.257
Hochfilzen	18.249	6.925	1.919	281	301	172	102	331	498
Hopfgarten im Brixental	124.005	17.974	14.086	3.286	1.489	2.236	2.315	14.309	1.854
Itter	28.309	9.295	13.192	1.179	586	1.231	602	359	783
Jochberg	28.816	7.197	1.575	1.466	825	1.576	524	392	699
Kirchberg in Tirol	207.415	52.365	47.594	14.324	6.473	13.606	6.498	8.913	4.089
Kirchdorf in Tirol	120.156	20.159	6.018	13.012	1.464	2.664	2.069	1.288	2.096
Kitzbühel	158.970	69.379	5.883	17.991	9.887	2.407	4.130	43.658	2.777
Kössen	273.298	15.890	8.667	6.682	1.116	1.548	1.403	1.858	1.336
Oberndorf in Tirol	46.747	9.038	1.826	4.145	889	553	1.793	2.673	1.449
Reith bei Kitzbühel	51.012	9.324	2.059	2.244	1.919	822	765	721	966
St. Jakob in Haus	24.272	3.196	2.075	1.283	273	466	262	203	368
St. Johann in Tirol	144.512	27.788	12.941	6.228	6.593	5.858	3.210	13.531	2.059
St. Ulrich am Pillersee	54.532	12.804	3.363	1.987	622	612	451	202	1.929
Schwendt	29.458	1.230	827	438	190	234	222	57	166
Waidring	58.004	10.751	6.741	1.054	1.304	996	1.837	348	2.167
Westendorf	84.130	13.375	38.160	6.316	2.130	3.840	3.561	7.988	2.143
KUFSTEIN	1.650.152	315.613	147.744	73.793	39.396	42.833	51.355	64.945	20.156
Alpbach	80.403	36.960	7.453	8.030	5.063	4.829	7.760	17.841	1.791
Angath	3.258	1.328	383	216	368	90	1.376	18	57
Angerberg	6.917	2.644	849	272	937	129	219	58	565
Bad Häring	25.827	65.787	1.093	3.875	1.229	130	475	1.123	168
Brandenberg	12.889	2.744	883	86	95	466	268	2.472	121
Breitenbach am Inn	15.606	4.910	1.051	427	141	23	506	48	653
Brixlegg	4.732	2.172	48	212	206	7	21	23	35
Ebbs	58.370	10.384	2.207	1.694	1.397	1.880	401	186	552
Ellmau	351.530	19.410	14.454	12.826	1.012	3.474	2.477	6.829	1.784
Erl	14.865	3.355	217	340	1.226	116	588	307	40
Kirchbichl	5.677	1.913	735	83	149	52	619	93	306
Kramsach	85.066	12.718	32.135	10.178	1.109	2.668	4.729	2.670	1.256
Kufstein	41.094	24.821	2.677	4.994	3.706	572	2.093	811	505
Kundl	316	1.712	2	51	90	0	0	3	35
Langkampfen	4.639	2.264	402	169	305	40	25	73	810
Mariastein	2.521	1.129	276	436	269	199	45	50	67
Münster	10.401	5.783	478	547	191	119	264	4	209
Niederndorf	4.451	2.416	485	161	209	21	2.036	8	185
Niederndorferberg	2.788	120	72	4	0	20	0	21	14
Radfeld	9.581	9.471	537	603	6.369	971	3.524	78	417
Rattenberg	476	396	48	33	34	106	34	8	28
Reith im Alpbachtal	56.494	10.504	5.185	4.063	1.685	1.279	2.385	1.032	957

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	Deutsch- land	Öster- reich	Nieder- lande	CH	Italien	Belgien	Frank- reich	Verein. König- reich	Tsche- chien
Rettenschöss	11.270	433	156	45	36	28	0	87	2
Scheffau am Wilden Kaiser	115.249	8.408	4.556	2.348	534	2.507	1.124	1.525	1.099
Schwoich	4.026	760	1.419	86	71	71	90	62	193
Söll	190.999	17.130	14.445	5.925	1.506	6.879	2.736	16.641	1.529
Thiersee	100.385	8.713	4.536	4.242	1.534	1.205	1.348	3.856	699
Walchsee	188.415	24.071	9.323	7.635	1.802	2.272	1.753	1.067	2.151
Wildschönau	231.018	25.000	35.389	3.397	7.497	12.112	14.212	7.780	3.381
Wörgl	10.889	8.157	6.250	815	626	568	247	171	547
LANDECK	1.243.058	155.857	246.007	417.737	60.989	106.971	55.648	41.659	32.789
Faggen	939	107	467	30	81	80	8	0	36
Fendels	27.382	576	2.150	3.633	354	2.720	198	62	405
Fiss	162.909	14.875	40.228	94.606	6.117	8.829	5.521	2.268	4.129
Fließ	28.384	1.345	3.657	1.280	485	2.252	633	265	696
Flirsch	17.064	6.768	4.062	1.072	615	1.252	2.821	561	1.130
Galtür	67.855	11.859	5.644	15.643	3.594	6.995	3.397	3.751	2.623
Grins	2.491	759	303	112	2	65	60	52	4
Ischgl	57.379	9.118	12.589	12.836	3.399	9.341	4.125	3.647	2.656
Kappl	54.423	3.088	12.128	3.234	2.103	5.952	2.537	3.781	3.760
Kaunerberg	6.715	168	998	72	12	179	57	8	251
Kaunertal	72.795	6.284	17.210	7.158	1.787	6.170	4.149	1.554	4.459
Kauns	3.887	293	891	135	357	120	126	179	788
Ladis	61.464	6.820	8.435	33.586	1.937	2.960	864	1.267	958
Landeck	25.134	7.820	2.593	2.318	1.971	817	1.386	2.886	1.230
Nauders	118.346	18.997	35.084	22.211	10.517	10.911	2.942	1.454	1.928
Pettneu am Arlberg	30.883	3.528	4.956	1.946	1.538	1.369	3.705	923	485
Pfunds	68.650	7.668	7.595	4.456	1.326	1.738	1.235	1.105	1.115
Pians	1.273	115	705	66	0	129	86	22	76
Prutz	23.039	2.334	9.901	4.864	824	1.162	1.117	1.047	599
Ried im Oberinntal	68.583	5.127	11.575	21.054	1.106	7.313	1.633	275	507
St. Anton am Arlberg	93.110	13.145	11.517	12.296	9.859	7.920	7.921	13.427	1.518
Schönwies	275	156	42	15	27	24	24	0	15
See	42.704	3.956	8.551	4.477	1.064	8.050	4.263	192	934
Serfaus	153.754	18.573	39.986	167.750	10.717	18.659	5.345	2.266	1.950
Spiss	3.254	180	421	69	404	70	120	9	62
Stanz bei Landeck	44	2	0	0	0	35	0	0	0
Strengen	2.194	1.534	811	294	216	143	152	82	40
Tobadill	2.973	210	1.064	67	108	1.045	150	1	86
Tösens	2.018	134	856	295	67	296	33	207	74
Zams	43.137	10.318	1.588	2.162	402	375	1.040	368	275
LIENZ	542.231	290.868	65.298	21.283	153.837	21.827	7.456	7.458	18.773
Abfaltersbach	641	517	12	34	735	0	0	8	0
Ainet	1.956	1.733	232	64	894	22	18	26	1.668
Amlach	14.398	9.506	4.515	1.032	2.632	401	335	411	727
Anras	5.424	1.374	0	78	1.262	17	112	0	12
Assling	7.620	2.917	520	116	1.285	245	15	19	110

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	Deutsch- land	Öster- reich	Nieder- lande	CH	Italien	Belgien	Frank- reich	Verein. König- reich	Tsche- chien
Außervillgraten	7.341	2.457	333	94	2.145	14	12	14	119
Dölsach	4.114	3.077	639	155	474	63	31	9	77
Gaimberg	10.331	5.229	955	521	885	358	73	193	286
Heinfels	8.702	1.680	375	661	17.247	0	28	13	175
Hopfgarten in Deferegggen	6.630	6.660	277	109	627	120	16	447	150
Innervillgraten	16.020	13.197	528	264	4.270	71	225	65	201
Iselsberg-Stronach	11.865	3.454	618	154	1.019	253	139	56	582
Kals am Großglockner	67.712	34.184	7.944	1.742	3.743	3.659	1.071	826	3.898
Kartitsch	13.638	10.339	894	356	11.091	697	271	38	409
Lavant	30.255	4.985	329	2.603	269	112	63	4	52
Leisach	2.651	3.494	156	68	816	10	41	92	937
Lienz	34.658	46.203	5.878	5.716	11.613	1.283	1.267	1.530	1.176
Matrei in Osttirol	54.970	35.116	10.664	1.431	5.811	2.556	1.105	2.347	2.203
Nikolsdorf	7.766	1.217	228	133	416	49	14	4	21
Nußdorf-Debant	4.125	2.758	386	110	74	41	24	0	23
Oberlienz	1.494	1.017	156	103	311	171	7	6	22
Obertilliach	31.238	14.351	2.332	766	15.526	545	217	149	1.076
Prägraten am Großvenediger	39.227	10.574	6.235	335	1.116	1.625	252	236	704
St. Jakob in Deferegggen	54.734	26.538	4.807	849	16.205	2.630	577	167	1.066
St. Johann im Walde	40	42	0	2	101	0	0	0	13
St. Veit in Deferegggen	18.286	5.324	535	364	1.078	51	105	4	99
Schlaiten	2.979	468	263	56	202	147	0	60	32
Sillian	30.066	16.962	1.676	1.372	39.883	2.019	224	115	1.207
Strassen	8.301	3.568	1.414	537	7.774	278	154	71	144
Thurn	7.112	1.484	941	77	364	1.866	351	0	271
Tristach	9.847	10.731	4.663	1.004	1.357	460	194	161	525
Untertilliach	1.580	378	14	10	528	90	18	0	0
Virgen	26.510	9.334	6.779	367	2.084	1.974	497	387	788
REUTTE	1.508.227	77.488	131.655	117.366	17.689	120.993	35.196	14.635	12.514
Bach	38.081	2.264	2.022	986	109	11.867	599	517	417
Berwang	89.869	3.616	9.064	5.714	1.501	5.486	4.448	1.322	634
Biberwier	53.530	3.494	12.501	2.450	910	2.888	585	418	732
Bichlbach	33.881	1.338	4.657	570	698	1.582	608	302	587
Breitenwang	40.224	4.838	5.242	2.030	653	1.017	669	400	396
Ehenbichl	11.134	1.610	1.801	734	743	764	633	79	110
Ehrwald	133.303	5.308	27.425	6.545	2.121	14.349	4.843	4.453	1.925
Elbigenalp	32.963	4.044	1.014	11.078	180	11.057	930	143	439
Elmen	6.950	942	365	205	104	2.339	16	159	14
Forchach	1.298	0	46	0	0	64	0	0	0
Grän	223.291	4.978	3.352	18.594	366	1.843	3.347	186	129
Gramais	6.227	259	86	178	0	220	85	0	3
Häselgehr	9.714	608	599	387	24	1.521	79	42	223
Heiterwang	23.680	1.517	3.790	1.280	817	1.044	486	188	561
Hinterhornbach	8.545	162	260	137	36	455	63	4	14
Höfen	26.114	3.102	3.430	836	1.469	659	658	276	322

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	Deutsch- land	Öster- reich	Nieder- lande	CH	Italien	Belgien	Frank- reich	Verein. König- reich	Tsche- chien
Holzgau	44.809	1.960	2.915	1.718	55	17.229	1.463	142	264
Jungholz	35.679	613	2.102	635	132	303	126	120	15
Kaisers	3.766	42	84	102	0	174	44	3	8
Lechaschau	17.172	2.404	1.449	752	702	587	844	230	287
Lermoos	172.222	8.237	31.706	34.249	3.271	19.236	7.343	3.545	2.948
Musau	3.262	384	228	29	52	107	43	17	25
Namlos	2.937	85	199	61	20	638	0	0	0
Nesselwängle	57.280	1.284	893	2.802	120	668	708	86	116
Pfafflar	7.583	330	284	80	16	1.044	70	22	8
Pflach	4.597	488	600	171	48	57	51	18	13
Pinswang	5.039	438	342	185	485	136	335	145	55
Reutte	46.071	8.569	3.708	1.950	1.701	1.576	1.215	1.063	402
Schattwald	32.276	541	580	1.007	41	144	129	23	43
Stanzach	9.323	1.135	1.619	397	19	11.338	31	30	125
Steeg	34.350	2.412	828	2.242	75	3.881	1.342	135	506
Tannheim	200.540	3.771	2.920	15.589	201	2.894	2.128	154	250
Vils	6.850	207	232	65	60	266	6	0	2
Vorderhornbach	9.858	523	602	184	19	1.212	19	10	288
Wängle	27.519	2.964	2.361	1.939	826	1.192	635	356	418
Weißenbach am Lech	22.334	2.117	2.025	425	48	447	389	35	233
Zöblen	25.956	904	324	1.060	67	709	226	12	2
SCHWAZ	2.501.857	376.107	343.857	285.795	72.004	104.505	116.903	86.564	59.749
Achenkirch	208.480	25.103	9.529	23.480	2.714	2.422	3.333	3.665	5.809
Aschau im Zillertal	160.201	7.283	25.473	26.791	2.629	3.777	1.383	446	2.100
Brandberg	10.613	1.202	776	215	170	261	600	112	103
Bruck am Ziller	7.496	989	764	102	93	164	375	81	87
Buch in Tirol	4.809	1.632	657	130	135	14	50	41	130
Eben am Achensee	460.114	56.007	16.647	71.308	8.084	7.576	12.500	11.995	9.382
Finkenberg	116.975	17.289	6.300	8.357	3.127	6.762	3.942	1.355	3.080
Fügen	164.911	48.456	39.536	22.902	3.621	5.992	17.303	1.577	3.460
Fügenberg	53.564	7.048	6.486	3.103	1.069	2.698	1.561	286	469
Gallzein	2.264	147	295	5	0	84	9	0	237
Gerlos	108.592	16.066	42.887	15.069	4.969	5.375	7.525	2.373	1.550
Gerlosberg	22.751	918	4.605	416	663	938	724	183	651
Hainzenberg	18.113	1.027	2.169	948	192	240	535	281	1.833
Hart im Zillertal	31.745	4.927	3.751	2.928	1.045	1.932	697	166	634
Hippach	78.393	5.287	7.945	2.341	729	2.750	2.368	616	696
Jenbach	5.529	3.070	414	425	539	88	4.183	680	90
Kaltenbach	66.496	8.295	5.832	3.453	1.110	3.066	1.036	326	1.046
Mayrhofen	329.910	52.511	68.285	40.539	9.556	23.918	13.633	44.303	5.871
Pill	11.382	2.585	981	443	905	360	4.706	204	605
Ramsau im Zillertal	49.431	4.685	4.902	1.715	1.169	1.338	2.676	608	913
Ried im Zillertal	44.019	5.555	5.472	7.238	775	2.237	2.648	279	1.151
Rohrberg	14.446	927	3.361	556	392	449	129	127	252
Schlitters	12.060	1.832	847	450	265	252	250	83	324
Schwaz	5.512	6.339	527	775	537	69	381	237	326

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern – Sommer 2018

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	Deutsch- land	Öster- reich	Nieder- lande	CH	Italien	Belgien	Frank- reich	Verein. König- reich	Tsche- chien
Schwendau	70.922	5.405	8.251	3.580	1.543	4.188	1.696	2.126	1.245
Stans	14.923	9.127	494	4.414	615	186	5.997	649	132
Steinberg am Rofan	6.655	872	95	149	6	0	36	70	8
Strass im Zillertal	7.909	14.735	876	843	324	58	441	136	200
Stumm	39.148	6.141	8.346	2.227	808	2.117	6.793	851	1.626
Stummerberg	15.595	489	2.600	447	225	104	713	164	453
Terfens	2.988	486	102	124	97	112	150	162	178
Tux	139.784	23.103	11.046	13.667	18.692	13.559	7.426	6.863	9.046
Uderns	45.988	9.207	4.201	5.982	567	3.982	2.925	1.517	1.060
Vomp	25.485	6.572	1.184	970	355	254	3.172	1.291	483
Weer	6.869	1.879	13.260	1.024	569	366	333	425	75
Weerberg	10.491	2.049	906	3.637	282	183	901	100	277
Wiesing	12.171	2.977	4.796	877	630	353	536	106	584
Zell am Ziller	91.332	10.397	23.454	10.537	2.420	4.911	2.737	1.573	2.673
Zellberg	23.791	3.488	5.805	3.628	383	1.370	500	507	910

Tab. 4: Touristische Kennzahlen nach Tourismusverbänden – Sommer 2018¹⁾

	Ankünfte	Veränderung zum Vorjahr in %	Nächtigungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Auslastung in %
TIROL	6.115.889	4,1	21.819.561	2,9	33,7
Imst Tourismus	144.896	16,1	338.958	11,4	46,5
Pitztal	92.067	2,0	412.587	-0,6	28,8
Ötztal Tourismus	340.504	2,5	1.180.782	0,3	24,4
Region Hall- Wattens	95.644	9,9	203.331	7,4	37,0
Wipptal	100.135	4,4	189.094	0,4	27,0
Seefeld	347.142	4,5	1.126.819	3,6	41,8
Stubai Tirol	193.189	0,2	747.496	-1,3	35,7
Innsbruck / Feriendörfer	922.403	4,3	1.826.034	4,6	50,0
Kitzbühel Tourismus	157.459	-2,0	522.510	-2,3	34,1
Pillerseetal	98.707	14,9	463.623	13,7	32,9
Kaiserwinkl	121.718	11,6	614.402	9,5	56,7
Kitzb. Alpen, St.Johann,...	120.572	4,2	514.252	3,4	37,7
Kitzbüheler Alpen-Brixental	151.773	3,3	694.859	2,3	29,7
Wildschönau	88.342	2,5	416.865	1,4	31,6
Ferienregion Hohe Salve	77.451	10,3	279.254	5,1	28,8
Alpbachtal+Tiroler Seenland	131.304	2,6	559.589	1,8	32,4
Kufsteinerland	168.597	6,4	477.525	6,6	40,6
Wilder Kaiser	212.891	11,7	1.038.216	6,4	43,7
St. Anton am Arlberg	103.950	8,7	309.702	5,3	16,6
Tirol West	78.141	2,2	160.596	0,8	40,0
Paznaun - Ischgl	96.576	-0,2	432.959	-2,7	10,4
Serfaus-Fiss-Ladis	164.036	-0,1	921.968	-0,5	33,6
Tiroler Oberland	171.994	1,2	711.212	-0,5	38,6
Osttirol	318.262	3,0	1.195.262	2,3	30,2
Naturparkregion Reutte	130.253	2,2	318.369	5,2	49,8
Tannheimer Tal	156.694	5,6	667.774	6,8	53,7
Tiroler Zugspitz Arena	242.903	9,5	830.663	7,2	40,7
Lechtal	92.939	4,5	336.367	2,8	28,5
Achensee	267.168	6,8	1.016.903	4,2	61,2
Mayrhofen	212.943	2,0	974.047	1,5	32,1
Tux - Finkenberg	98.287	1,2	467.183	-0,5	32,5
Zell-Gerlos, Zillertal Arena	100.499	5,0	499.060	2,1	27,4
Silberregion Karwendel	81.258	-22,2	257.250	-5,4	37,2
Erste Ferienreg.im Zillertal	235.192	3,9	1.114.050	1,1	29,4

¹⁾ Ab der Wintersaison 2009/10 werden die Ankünfte und Nächtigungen auf Verbandsebene getrennt von der durch die Tourismusstatistikverordnung angeordneten - gemeindeweisen - Erhebung zusätzlich erfasst. Da die Meldungen seitens der Tourismusverbände bzw. Gemeinden nicht immer zum selben Zeitpunkt erfolgen, ist es möglich, dass die Werte geringfügig voneinander abweichen.

Tab. 5: Prozentuelle Verteilung der Nächtigungen für die 10 wichtigsten Herkunftsländer in den Tourismusverbänden – Sommer 2018¹⁾

	Deutsch-land	Öster-reich	Nieder-lande	CH	Italien	Belgien	Frank-reich	Verein. König-reich	Tsche-chien	China
TIROL	54,0	10,7	7,0	6,6	3,3	2,8	2,2	2,1	1,2	1,0
Imst - Gurgltal	53,0	9,9	13,1	4,2	1,7	3,5	1,1	0,9	0,4	5,3
Pitztal	62,5	4,8	5,4	8,0	1,5	6,7	2,1	0,5	1,9	0,5
Ötztal Tourismus	52,2	11,1	7,9	5,8	3,5	4,7	3,3	1,2	1,8	0,6
Region Hall- Wattens	23,6	27,5	9,8	2,8	4,2	1,3	3,0	1,5	1,2	2,5
Wipptal	46,9	22,1	6,3	0,9	4,9	1,2	1,1	0,5	1,1	7,1
Seefeld	39,4	5,6	3,0	14,0	8,5	1,8	2,2	4,2	0,9	4,0
Stubai Tirol	52,2	5,2	6,9	4,2	8,8	3,2	3,2	2,9	2,3	0,6
Innsbruck / Feriendörfer	25,3	19,8	4,7	5,8	4,8	1,5	3,2	2,6	0,8	5,9
Kitzbühel Tourismus	48,8	18,6	2,0	5,5	2,5	1,0	1,1	8,6	0,9	0,1
Pillerseetal	62,7	14,8	8,3	2,3	1,4	1,4	1,0	0,5	1,7	0,0
Kaiserwinkl	81,8	6,8	3,1	2,4	0,5	0,7	0,6	0,5	0,6	0,0
Kitzb. Alpen, St.Johann,...	60,8	11,2	4,1	4,6	1,7	1,8	1,4	3,4	1,1	0,0
Kitzbüheler Alpen-Brixental	51,3	10,8	15,8	3,5	1,5	2,8	1,6	2,5	1,1	0,0
Wildschönau	63,0	7,5	9,1	0,9	1,9	3,1	3,7	4,9	0,9	0,0
Ferienregion Hohe Salve	53,7	13,0	11,9	2,1	1,4	1,4	1,5	0,9	1,4	0,0
Alpbachtal+Tiroler Seenland	49,3	15,6	8,5	4,3	2,7	1,9	3,5	4,3	1,0	0,1
Kufsteinerland	53,1	24,8	2,7	3,2	2,0	0,8	1,5	1,3	0,7	0,1
Wilder Kaiser	78,6	5,9	3,6	3,0	0,4	1,4	0,7	2,6	0,5	0,0
St. Anton am Arlberg	46,3	8,1	6,9	5,0	3,9	3,4	4,7	4,8	1,0	0,1
Tirol West	61,3	12,7	5,3	3,4	1,7	2,6	1,9	2,2	1,4	0,3
Paznaun - Ischgl	51,3	6,5	9,1	8,4	2,3	7,0	3,3	2,6	2,3	0,1
Serfaus-Fiss-Ladis	41,0	4,4	9,6	32,1	2,0	3,3	1,3	0,6	0,8	0,0
Tiroler Oberland	55,8	5,9	12,3	9,0	2,4	4,3	1,6	0,8	1,4	0,1
Osttirol	45,4	24,3	5,5	1,8	12,9	1,8	0,6	0,6	1,6	0,1
Naturparkregion Reutte	66,1	8,5	6,7	2,9	2,1	2,1	1,7	0,8	0,7	0,6
Tannheimer Tal	86,6	1,8	1,6	6,0	0,1	1,0	1,0	0,1	0,1	0,4
Tiroler Zugspitz Arena	61,3	2,8	10,8	6,1	1,1	5,4	2,2	1,2	0,9	0,3
Lechtal	63,5	4,4	3,2	5,3	0,2	18,6	1,4	0,4	0,7	0,0
Achensee	67,6	8,4	3,1	9,4	1,1	1,0	1,6	1,6	1,6	0,0
Mayrhofen	57,6	7,7	9,3	5,0	1,4	3,4	2,2	4,9	0,9	0,0
Tux - Finkenbergl	51,2	7,5	3,6	4,6	4,6	4,2	2,3	1,7	2,5	0,2
Zell-Gertlos, Zillertal Arena	55,4	6,6	16,5	6,2	1,8	2,7	2,4	1,0	1,6	0,0
Silberregion Karwendel	40,7	16,5	8,4	5,2	2,0	0,8	8,9	1,5	1,3	0,2
Erste Ferienreg.im Zillertal	58,3	10,3	9,4	6,9	1,1	2,4	3,2	0,5	1,1	0,0

¹⁾ Ab der Wintersaison 2009/10 werden die Ankünfte und Nächtigungen auf Verbandsebene getrennt von der durch die Tourismusstatistikverordnung angeordneten - gemeindeweisen - Erhebung zusätzlich erfasst. Da die Meldungen seitens der Tourismusverbände bzw. Gemeinden nicht immer zum selben Zeitpunkt erfolgen, ist es möglich, dass die Werte geringfügig voneinander abweichen.

VERÖFFENTLICHUNGEN DER TIROLER LANDESSTATISTIK

IM AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG

- 1 Kindergärten in Tirol, Statistische Analyse des Arbeitsjahres 20..., jährlich seit 1982/83; ab 2004/05: Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 20..
- 2 Volkszählung 1981, Endgültige Ergebnisse für Tirol, Innsbruck April 1983, 39 S.
- 3 Der Tourismus im Winter 20..., jährlich seit 1982/83
- 4 Bevölkerungsentwicklung 1981/82, Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung und der Personenstandserhebung 1982, Innsbruck Juli 1983, 15 S.
- 5 Der Tourismus im Sommer 20..., jährlich seit 1983
- 6 Amtsstunden für den Parteienverkehr, Repräsentativerhebung bei den Parteien der Dienststellen des Landes Tirol, Innsbruck Juni 1984, 37 S.
- 7 Jugendliche in Tirol - Eine statistische Analyse der 15- bis 19-Jährigen, Innsbruck Februar 1985, 46 S.
- 8 Tiroler Wohnbaustatistik 20..., jährlich seit 1985 (bis 2003)
- 9 Jugend und Erwerbstätigkeit - Zur quantitativen Arbeitsmarktnachfrage der Tiroler Jugendlichen 1971 bis 1996, Innsbruck Mai 1986, 37 S.
- 10 Typisierung der Tiroler Fremdenverkehrsgemeinden - Ergebnisse einer statistischen Analyse, Innsbruck Jänner 1987, 101 S.
- 11 Familie in Tirol - Eine Situationsanalyse mittels Daten der amtlichen Statistik, Innsbruck Februar 1987, 56 S.
- 12 Bevölkerungsprognose für Tirol, Innsbruck Oktober 1987, 73 S.
- 13 SITRO - Datenkatalog und Benutzerleitfaden 1990, Innsbruck Jänner 1990, 138 S.
- 14 Erhebungen und Studien des Landes Tirol 1986 bis 2013 - Ein Dokumentations- und Abfragesystem
- 15 Demographische Daten Tirol 20..., früher: „Die Bevölkerung in den Gemeinden Tirols 20..“, jährlich seit 1990
- 16 Arbeitsmarkt- und Berufsperspektiven in Tirol, Teil A: Analysen und Maßnahmen. Gemeinsam mit: Institut für Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft der Universität Innsbruck, Innsbruck März 1991
- 17 Arbeitsmarkt- und Berufsperspektiven in Tirol, Teil B: Statistische Auswertung einer schriftlichen Befragung. Gemeinsam mit: Institut für Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft der Universität Innsbruck, Innsbruck März 1991
- 18 Gebäude und Wohnungen in Tirol - Ergebnisse der Häuser- und Wohnungszählung 1991, Innsbruck September 1992, 60 S.
- 19 Die Wohnbevölkerung in Tirol, Ergebnisse der Volkszählung 1991, Innsbruck April 1993, 56 S.
- 20 Strukturdaten der Tiroler Bevölkerung, Ergebnisse der Volkszählung 1991 - Teil II, Innsbruck Dezember 1994, 73 S.
- 21 SITRO - Datenkatalog und Benutzerleitfaden 1995, Innsbruck Mai 1995, 140 S.
- 22 SITRO - Datenkatalog 2000, Innsbruck November 2000, 124 S.
- 23 Gebäude und Wohnungen in Tirol - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2001, Innsbruck Februar 2004, 94 S.
- 24 Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2003/2004 - Angebot und zukünftiger Bedarf, Innsbruck, Juni 2004, 104 S.
- 25 Die Tiroler Bevölkerung - Ergebnisse der Volkszählung 2001, Innsbruck September 2004, 165 S.

- 26 Statistisches Handbuch Bundesland Tirol 2006, Innsbruck 2006, 381 S.
- 27 Armut und soziale Eingliederung in Tirol für die Jahre 2003/2004, jährlich seit 2005
- 28 Die Grundversorgung der Tiroler Bevölkerung 2008, 22 S.
- 29 Statistisches Handbuch Bundesland Tirol 2009, Innsbruck Oktober 2009, 402 S.
- 30 Die Auswirkungen der Fußball-EM auf die Lebensmittelpreise, Innsbruck 2009, 4 S.
- 31 Lohnunterschiede zwischen Männern und Frauen in Tirol 2009, 13 S.
- 32 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung 2007, Innsbruck 2009, 24 S.
- 33 Lohn- und Verdienststruktur in Tirol 2006, Innsbruck 2009, 29 S.
- 34 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung der Jahre 2002 bis 2006, Innsbruck 2009, 25 S.
- 35 Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise auf den Tiroler Arbeitsmarkt, Innsbruck 2010, 7 S.
- 36 Die Tiroler Wirtschaft im ersten Jahr der Weltwirtschaftskrise 2008, Innsbruck 2010, 22 S.
- 37 Die Tiroler Wirtschaft im zweiten Jahr der Weltwirtschaftskrise 2009, Innsbruck 2011, 22 S.
- 38 SITRO - Datenkatalog 2011, Innsbruck 2011, 124 S.
- 39 Die Grundversorgung der Tiroler Bevölkerung 2011, 30 S.
- 40 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung 2010, Innsbruck 2013, 27 S.
- 41 Lohn- und Verdienststruktur in Tirol 2010, Innsbruck 2013, 56 S.
- 42 Die Tiroler Bevölkerung - Ergebnisse der Registerzählung 2011, Innsbruck 2014, 143 S.
- 43 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung 2011, Innsbruck 2014, 29 S.
- 44 Die Grundversorgung der Tiroler Bevölkerung 2014, 33 S.
- 45 Statistisches Handbuch Bundesland Tirol 2014, Innsbruck 2014, 420 S.
- 46 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung 2012, Innsbruck 2014, 32 S.
- 47 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung 2013, Innsbruck 2016, 40 S.
- 48 Kleinräumige Bevölkerungsprognose für Tirol, Innsbruck 2016, 60 S.
- 49 Die Bedeutung des Tourismus in Tirol 2016, 60 S.
- 50 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung 2014, Innsbruck 2016, 32 S.
- 51 Lohn- und Verdienststruktur in Tirol 2014, Innsbruck 2017, 76 S.
- 52 Fremdenverkehrserhebung 2017 zur Aktualisierung des Emissionskatasters nach § 9 IG-L, Innsbruck 2017, 17 S.
- 53 Die Auswirkungen der Zeitumstellung auf das Verkehrsunfallgeschehen, Innsbruck 2018, 3 S.
- 54 Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern in Tirol, Innsbruck 2018, 30 S.